

Laus des semp Anno 1572
Am 9 tag May: hab ich dem
Herrn Salomon von eynbynden geben
dieses verhenbuchken 99 no

Laus des semp Anno 1572
Am 9 tag May: hab ich dem
Herrn Salomon von eynbynden
geben dieses verhenbuchken 99 no

Halt du dich dein hant
an die Linde 1518

Wird gott das die das
warman wir gott 1518
die armen

Jung feld

Lincoln's Gift to the
Hospital.

6 7 2

1 5 9

8 3 4

α 295

Ορρ. XVI

α 295

Rechenbüchlin

auff der Federn / Gang
leicht / aus rechtem Grund / In
Ganzen vnd gebrochen / Neben
angehefftem vnlängst ausgelassnem Büch-
lin; **AUFF DEN LINIEN** / Dem einfelt-
tigen gemeinem Man / vnd anhe-
benden der Arithmetica
zu gut.



Durch Johann. Albert.

Rechenmeister zu Wittenbergk / zusamen
bracht. Auffs new / mit allem vleis vber-
sehen / gezeichnet / vnd gebessert /
zum dritten mal.

Wittenberg.

1559.

Schreib recht / leg recht / greiff recht /
sprich recht /
So kômpt allzeit dein Sacit recht.



4618361

Dem Erbarn / wolgelerten
Francisco Notheltin von Lüne-
burg / meinem besondern vnd grosgün-
stigen guten Freund / wündsche
ich Johan Albert / Glück /
heil vnd Se-
ligkeit.



Sei wol Gott lob / viel
guter vnd nützlicher Re-
chenbüchlein furhanden /
Hab ich dennoch (dieweil
sie dem gemeinen Man /
vnd anhebenden dieser
Kunst der Arithmetica Liebhabern /
zu wichtig) auff vielfeltig bitt vnd
anregen / etlicher meiner Herrn vnd
guten Freund / ein Rechenbüchlein auff
der Federn (durch Göttliche hülff)
auffs aller einfeltigst vnd kürzest / ganz
gründlich / vnd mit vleis / inen zusam-
p obgemelten / solcher Kunst Liebhabern /
auch meniglich zu reichem gedeien / so
A H viel

so viel zu gemeinem Kauffhandel für
treglich vnd nötig/ zusammen getragen/
vnd mit angehefftem vorigem Rechens
büchlin auff den Linien/im Druck aus
zulassen/furgenomen.

Dieweil nu jr als ein sonderlicher
Liebhaber/ obgedachter Rechenkunst
hoch begirig von mir vormerckt/ Bin
ich solch Büchlein/ euch als meinem
sonder geliebtem groszgünstigem Freun
de/zu zuschreiben/ vnd damit zu vereh
ren/bewogen.

Bitte derwegen ganz freundlich/
wolt dasselbige/ zu einem glückseligen
neuen Jar, von mir freundlich annes
men/ vnd euch gefallen lassen. Hiemit
Gott ewig befohlen. Geben zu Wit
temberg/ Freitags abends der beschnei
tung vnser lieben **HERREN** vnd
Heilands/im tausent/fünfft
hundert/ ein vnd vier
zigsten Jar.

Anfeng



Nusenglich vnd im
ersten Büchlin werden die
Species auff den Linien/
mit iren gebürlichen ange
hefften Exempeln/sampt
der Regel Petri/vnd einem sonndern vns
terricht/fur die jenigen/so sich zum Ges
brochen oder Progression / nicht begeben
wollen / ordentlich nacheinander
angezeigt.

Im andern Büchlin aber wird
die Fedderrechnung / in Ganzen vnd
Gebrochen / beneben andern sehr hübs
schen / zum Kauffhandel nützlichen /
vnd sonst nötigen Regeln vnd Exem
peln/begriffen.

Numeratio / die erste Spe
cies/auff den Linien.

Numerin / heist zelen / vnd leret /
wie man ein igliche zal beschreis
ben

ben vnd aussprechen sol. Tu ist zu wiß
sen/das nicht mehr denn zehen Figuren
oder Ziffern (dadurch eine igliche zal
klein oder gros/zubeschreiben/vnd ans
zusprechen) von den Alten dieser Kunst
erfarnen/verordnet vnd beschrieben
sein/Als nemlich:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
Eins	Zwey	Drey	Vier	Fünff	Sechs	Sieben	Acht	Nean	Nulla.

Vnter welchen ist verzeichneten
Figuren oder Ziffern/ neun / nach anzei
gung der vntergesetzten wörter / be
deutlich/ vnd die zehende (wenn sie al
leine steht) vnbedeutlich ist. Wo sie
aber den andern Figuren oder Ziffern
vorgesetzt wird / thun sie zehen mal
mehr/denn sonst/allezeit bedeuten.

Tu merck/das von den obgeschrieb
nen zehen Ziffern oder Figuren / ein ig
liche

liche/nach der rechten hand gesetzt / be-
 deut sich selbs/oder so viel mal eins. Die
 ander nach der lincken hand so viel zes-
 hen. Die dritte so viel hundert. Vnd die
 vierde so viel tausent. Zele an / von der
 Rechten/gegen der Lincken/vnd sprich
 aus/von der lincken gegen der rechten
 hand/wie folget :

	Die	Die	Die	Die	
	vierte	dritte	ander	erste	
	so	so	so	so	
	viel	viel	viel	viel	
Lincke					Rechte
hand.	9	6	3	7	hand.
	tausent.	hundert	zehn	eins	

Wo aber mehr Ziffern denn vier/
 auszusprechen furhanden sind / so setz
 allweg auff die vierde Ziffer gegen der
 Lincken hand/ein solch punctlin. / vnd
 zele auff derselben Ziffern widerumb
 2 iiij an/

an/ Eins/ zehen/ hundert/ tausent/ wie
vor/ allein das du so viel mal tausent
ausprichst/ so viel pünctlin vorhans
den sind. Vnd merck/ das du allenthals
ben die dritte ziffer/ welche hundert bes
deut/ alleine/ vnd die erste mit der and
ern zusammen ausprichst/ wie folget:

2 9 7 8 6 4 3.

Macht/ Zwey tausent mal taus
sent/ neun hundert tausent/ acht vnd
siebentzig tausent/ sechs hundert/ drey
vnd vierzig.

Von den Linien.

Die Linien zu erkennen/ ist zu merck
en/ Das die vnterste Linien (welche
die erste genent wird) bedeut eins. Die
ander hinauff/ zehen. Die dritte/ hun
dert. Vnd die vierde tausent/ Dieselbe
verzeichne mit einem Creuzlin/ vnd ze
le auff derselben wider (als auff der
ersten) an/ eins/ Auff der andern hin
auff/ zehen/ Auff der dritten/ hundert/
vnd

vnd auff der vierden / tausent / die ver-
 zeichne abermal mit einem Creuzlin.
 Du must aber vom ersten Creuzlin an
 zuheben / zu einer iglichen Linien taus-
 sent sprechen / Als / ein tausent / zehen
 tausent / hundert tausent / tausentmal
 tausent. Vnd so viel Creuzlin vorhans-
 den sind / so viel tausent mustu allezeit
 aussprechen. Wisse auch / das ein ige-
 lich spacium fünffmal so viel bedeut /
 als sein Linien darunter / one das spacia-
 um vnter der ersten Linien / welches be-
 deut ein halbes / wie folgend wird an-
 gezeigt.

10000000	_____	Zehen tausent mal tausent.
5000000		Fünff tausent mal tausent.
1000000	✕	Tausent mal tausent.
500000		Fünff hundert tausent.
100000	_____	Hundert tausent.
50000		Fünffzig tausent.
10000	_____	Zehen tausent.
5000		Fünff tausent.
1000	✕	Tausent.
500		Fünff hundert.
100	_____	Hundert.
50		Fünffzig.
10	_____	Zehen.
5		Fünff.
1	_____	Eins.
1/2		Ein halbe.

Additio / Die ander

Species.

Ad dirn oder Summiren / leret / wie
man viel / oder mancherley zal in
eine gewisse Summa bringen sol.

Diese Species zu volführen / Nach
erstlich fur dich etliche Linien / so viel
du wilt / teil dieselbigen durch etliche
Linien / von der obern / bis zur vntern
herab gezogen / in so viel feld / so viel
Münz du (nach des Lands wehrung)
zu Summiren furhanden hast. Vnd die
vierde Linien verzeichne allweg (wie
du oben gelert bist) mit einem creutzlin.
Das erste feld vnterscheide zum fr / das
ander zum gr / das dritte zum ds / vnd
das vierde zum hel. mit verzeichnung der
Münz / wie folget.

fr	gr	ds	hel.

Empfang

Empfangen.

Item / Es hat ein Haushalter
von wegen seines Herrn / nach anweisung
folgender verzeichnung empfan-
gen / Nemlich:

12	8	II	0	
13	9	8	1	
528	II	5	1	
396	18	7	0	
655 fr	17 gr	0	1	hel.
5731	5	6	1	
219	14	9	0	
174	16	II	1.	

Diese Münz bring in eine Sum-
ma also : Leg zum ersten die fr. Zum
andern die gr. Zum dritten die \mathfrak{D} . Vnd
zum vierden die hel. igliche Münz in ir
eigen (dazu bereitet) feld. Vnd merck/
wenn fünff Rechenpfennig auff einer
linien liegen / so heb sie auff / vnd leg das
fur einen ins nechste spaciū darüber.
Wo aber zween Rechenpfennig in ei-
nem spacio liegen / so hebe sie auch auff /
vnd

vnd leg dafur einen auff die nechste Linien darüber.

Mach als bald die heller durch 2 zu pfennigen/pfennige durch 12 zu grosschen / vnd grosschen durch 21 zu gülden. Facit 8732 fr. 18 gr. 11 Sch. 1 heller. Ligt also: ~~8732~~ 7 7 3 2



Diese Summa auffzuschreiben oder zu verzeichnen / thue also: Greiff mit dem finger auff die vierde Linien/ vnd schreib 8. Denn ein iglich spacium gehört zur nechsten Linien darunter/ vnd sol mit einer Figur oder Ziffer/ das spacium vnd linea / zusammen alzeit verzeichnet werden. Darnach greiff auff die dritte herunter / schreib 7. Greiff auff

auff die ander / schreib 3. Zu letzt greiff
 auff die erste / das ist die vnterste / vnd
 schreib 2. Also thue auch mit den $\text{g}.$
 $\text{S}.$ vnd hellern / so findestu deine Sum-
 ma / vt supra.

Ausgeben.

Item / Der Haushalter hat aus-
 geben von izt berürter empfangener
 Summa / Nemlich.

213	15	9	1
1450	12	7	0
2378	19	8	1
3196	17	11	26
253	10	5	1
799	18	1	0

Dis ausgelegt Belt bring in eine
 Summa / vnd mach von stund die heller
 zu pfennigen / pfennige zu grosschen /
 vnd grosschen zu gülden / wie oben /
 Facit 8293 $\text{f}.$ 10 $\text{g}.$ 7 $\text{S}.$ Ligt als
 so:

$\text{f}.$

R R R hel.



Item/ Ein Kentmeister hat von wegen seines Herrn einzufordern/ etliche Kenthe/wie hernach.

2	39	11	1
9	59	9	•
17	51	10	1
319 schock 16		R 7	• hel.
716	30	4	1
897	49	5	•
978	53	6	•
545	24	8	1.

Leg nach obgemelter vnterrichtung / schock / grosschen / pfennig / vnd heller iglichs in sein gehörig feld.

Nach heller durch zwey zu pfennigen / pfennig durch 12 zu grosschen / vnd grosschen

grosschen durch 60 zu Schocken / Sacit
 3488 Schock 26 gr 2 Sch 1 heller. Ligt
 auff den Linien also:

Schock gr Sch hel



Aus diesen schocken gilden/deins
 gefallens zu machen/ Thu also: Mach
 die Schock durch 60 zu grosschen/ vber
 die 26 gr/ teil ab/durch 21. Sacit 9966
 R/20 gr/2 Sch/1 heller. Ligt also:

R gr Sch hl



Item

Item/Eines Landsherrn Schöf-
fer oder Kornschreiber/hat empfangen
von zwelff Dörffern/ etlich Korn / wie
folget.

- 294 Malder 9 Scheffel 3 vierteil.
567 Malder 6 Scheff. 3 vier. 3 mezen.
316 Malder 11 Scheffel 3 vierteil.
119 Malder 8 Scheffel $1\frac{1}{2}$ vierteil.
910 Malder 5 Scheffel 1 meze.
476 Malder 1 Scheffel $2\frac{1}{2}$ vierteil.
693 Malder 3 Mezen.
902 Malder 3 Scheffel 1 vierteil.
814 Malder 4 Scheffel $1\frac{1}{2}$ vierteil.
112 Malder $\frac{1}{2}$ Scheffel 1 meze.
71 Malder $1\frac{1}{2}$ Scheffel.
11 Malder 2 Scheffel $2\frac{1}{2}$ vierteil.

Brings in eine Summa also: Lege
die Malder/Scheffel/vierteil vnd me-
zen/jglichs in sein gehörig felt.

Nach die Mezen durch 4 zu vierte-
keln/die vierteil auch durch 4 zu Scheff-
feln/die Scheffel durch 12 zu Maldern/
Sagit 5289 Malder 8 Scheffel. Lige
also.

Mald.

Mald. Scheff. Viert. Metzen.



Item/ Mehr hat er empfangen
von fünfzehn Dörffern.

- 212 Wispel 9 Scheffel 3 vierteil.
 315 Wispel 5 Scheffel 3 metzen.
 13 Wispel 7 Scheffel $1\frac{1}{2}$ viertel.
 17 Wispel 6 Scheffel 1 metzen.
 26 Wispel 4 Scheffel $1\frac{1}{2}$ metzen.
 319 Wispel 17 Scheffel 1 metzen.
 122 Wispel 3 vierteil 2 metzen.
 214 Wispel 11 Scheffel $2\frac{1}{2}$ metzen.
 32 Wispel 1 vierteil.
 18 Wispel 10 Scheffel 3 vierteil.
 27 Wispel 16 Scheffel.
 216 Wispel 3 Scheffel.
 128 Wispel 1 Scheffel.
 129 Wispel $2\frac{1}{2}$ vierteil.
 360 Wispel 2 Scheffel.

Dis alles in eine Summa zu bring-
gen/thue wie oben mit den maldern.

Mach die metzen durch 4 zu vier-
teln / viertel durch 4 auch zu scheffeln/
vnd scheffel durch 24 zu Wispeln. Sa-
cit 2151 Wispel/23 Scheffel/ 0 vierteil/
3 metzen. Liegt also:



Solgen ander Exempla.

2	14	17
3	21	184
4	57	396
5	63	249
6	72	468
7	89	121
8	98	33.
<hr/>		
Sacit 35	414	1468
<hr/>		

13	16	9254
152	5192	2498
4796	9380	3587
2410	6798	5403
5987	8976	6781
765	6543	4670
31	671	8219
<hr/> Sagit 14154		<hr/> 37576
		<hr/> 40412

Proba.

SItem probirn / ob du recht sum-
mirt hast / So nim eine zal nach
der andern von der Summa /
wie du sie auff die Linien gelegt hast /
gehets gerad auff / das dir nichts vber-
bleibt / oder zurrinnet / so hastu recht
Summirt.

Subtractio / die dritte Species.

SUbttrahirn / heist abziehen / Vnd
leret dich / wie du eine zal von der
andern abziehen / oder abnemen
solt. Vnd wisse / das du allweg die zal
B ij (von

(von welcher du abziehen wilt) auff
die Linien legest. Die zal aber / so du ab-
ziehen wilt / schreib fur dich. Kanstu sie
von wegen der hoch ligenden zal nicht
nemen / so resolvir oder verwechsel der
öbern Rechenpfennig einen / also: Ligt
ein Rechenpfennig auff einer Linien /
so nim in auff / vnd leg dafur einen ins
nechste spacium vnter derselben Linien /
vnd fünff auff die Linien darunter.
Ligt aber einer im spacio / nim in auff /
vnd leg dafur fünff rechenpfennig auff
die nechste linien vnter dem selben spa-
cio. Wo dir auch vorkomen / heller /
pfennig / oder groschen abzuziehen / vnd
hast derselben nicht so viel / oder gar
keinen fur handen / Nim auff einen gülden /
leg dafur 21 gr in jr feld. Also auch
einen grosschen / vnd leg dafur 12 d in
jr feld / etc. Als denn nim dein zal / wel-
che du zu nemen vorhanden hast.

Exemplum.

Item / Einer ist einem Kauffman
schuldig 398 fl 18 gr 9 d. Darauff hat
er

er im vorgnütet / 369 fl 15 gr 7 Sch. Wie
viel ist er im noch schuldig?

Sacit 29 fl 3 gr 2 Sch.

Thue im also: Leg die Summa
der schuld nider / Nim dauon das vor
gnügte oder bezalte Geld. Ligt also:

fl	gr	Sch	hel.
•••••	•••••	••	
•••••	•••••	••	

Item / Ein Haushalter hat von
wegen seines Herrn empfangen 8732
fl 18 gr 11 Sch 1 hel. Dauon hat er ausge
ben 8293 fl 10 gr 7 Sch. Wie viel sol er
seinem Herrn an barem gelde vberant
worten?

Sacit 439 fl 8 gr 4 Sch 1 hel.

Leg nider die empfangene Sum
ma / zeug ab die Summa / so er dauon
hat ausgeben / bleiben 439 fl 8 gr 4 Sch
1 hel. Ligt also:

B ij

R

R

G

D

hel.



Item / Wenn etwa eine Stad/
Schlos / oder sonst etwas auffgebarwet
oder zerstöret were / da man nach der
geburt Christi vnser Herr geschriebē
hette 286 jar / vnd du woltest wissen/
vor wie viel jaren es were geschehen?
Machs also: Leg nider die jar zal nach
Christi vnser Herr geburt / so man
zu dieser zeit schreibt / zeuch die zal / wela
che man zu jener zeit geschrieben / da
von / so hastu berichtung deiner frag.

Item / Wenn einer geboren were / da
man nach der geburt Christi geschrie
ben 1488. vnd du woltest wissen sein al
ter / Thue nach obgemelter berichtung /
kompt dein facit.

Item / Einer hat empfangen 12305
fr / davon hat er ausgehen 10976 fr. Du
frage ich / wie viel hat er behalten? Sa
cit 1329 fr.

Item /

Item/ Ein Kauffman gibt seinem
 Diener 30402 fl / schickt in damit gen
 Nürnberg/ dieselben anzulegen/ So be-
 findet sichs nach beider rechnung / das
 der Diener hat angelegt 29985 fl. Wie
 viel ist er seinem Herrn widerumb zu
 vberantworten schuldig? Sacit 417 fl.

Solgen andere Exempla.

Empfangen	1478	3978	Leg auff.
Ausgeben	1357	3789	Nim ab.
Rest.	121	189	Bleibt.

Empfangen	37592	99876	Leg auff.
Ausgeben	29839	89987	Nim ab.
Rest.	7753	9889	Bleibt.

Proba.

Wiltu probirn/ob du recht subtra-
 hirt hast / So leg deine abgezogene zal
 widerumb zu der vbergebliebenen/ oder
 Rest. Kömpt dir wider die erste auff-
 gelegte zal/so hastu es recht gemacht.

B üij

Duplis

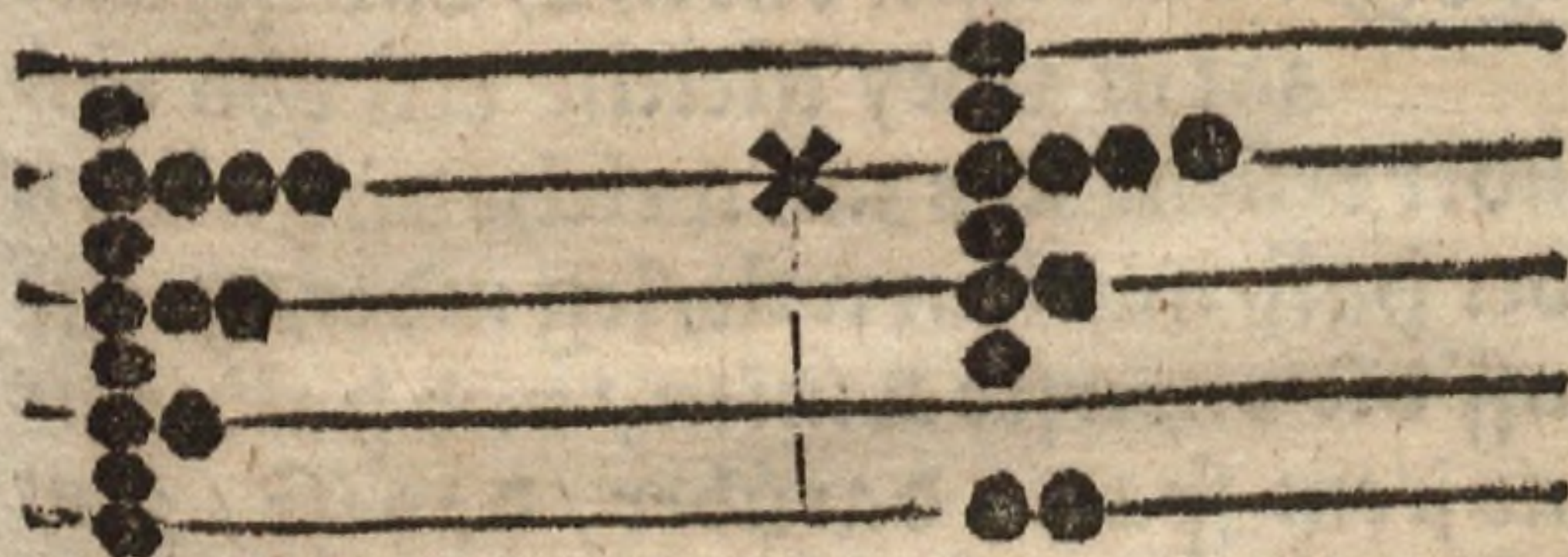
Duplicatio / die vierde Species.

Duplirn/ heist zwiefeltigen/ **L**es
ret / wie man eine zal zwifach
machen sol / vnd ist nichts ans
ders/denn durch 2 multiplicirn. Item/
wenn du wilt duplirn diese zal / 9876.
Thue also: Leg sie auff die Linien/
schreib fur dich 2. Zumersten/sez deinen
lincken finger auff die funffte Linien/
vnd weil ein Rechenpfennig im spacio
darunter ligt/ sprich: Halb 2 ist 1. vnd
lege einen Rechenpfennig auff die selbe
Linien/nach deiner rechten hand. Denn
ein iglich Linien (dieweil du den finger
drauff hast) bedeut eins/ das spacium
darunter ein halbs. Die ander vom fin
ger hinauff/zehen. Die dritte/ hundert.
Die vierde/ tausent/vnd also fort. Die
andern Linien aber / weil sie vnter dem
finger sein/bedeuten nichts/bis so lang
dein finger hinweg gethan wird / Als
denn haben sie widerumb ire vorige be
deutung. Zum andern/sez deinen finger
auff

auff die vierde linien/da ligen vier rechenpfennig/nim sie auff/vnd sprich: vier mal 2 ist 8. leg auff dieselbe linien nach deiner rechten hand/ halt deinen finger stille/nim den rechenpfennig im spacio darunter auff/sprich: Halb 2 ist 1. vñ leg aber einē rechenpfennig auff die linien/ wie oben angezeigt. Also thue mit allen spacion vñ liniē/bis zur vnterstē/ kômpt 19752 deine duplirte zal/vnd ligt also:

Duplir.

Ist duplirt.



Also thue auch mit allen andern folgenden Exempeln.

2107 ————— 4214

3579 ————— 7158

Leg auff 4682 ————— 9364

vnd duplir 9823 kômpt 19646

8190 ————— 16380

5397 ————— 10794.

B v

proba.

Proba.

Nim die duplirte zal die helffte von
vnden auff hinweg / Kompt widerumb
die vorige zal / so du erstlich auffgelegt /
ist recht duplirt.

Mediatio / die fünffte Species.

Halbirn / heist halbirn / oder halb
machen / vnd ist nichts anders /
denn teilen durch 2 / das ist / eine
zal in zwey gleiche teil von ein
ander teilen. Die zal / welche du halbirn
oder halb machen wilt / leg nider / greiff
auff die vnterste Linien / vnd halbir sie
mit irem spacio darüber / das ist / nim
halb hinweg / so viel du auff derselben
Linien mit irem spacio ligen findest.
Also thue auch mit der andern / dritten /
vierden / vnd allen Linien hinauff / mit
samt iren spacijs.

Item / Wiltu halbirn diese zal / als
3894 / so leg sie nider / greiff auff die vnt
erste Linien / nim 4 halb hinweg / bleib
beis

ben 2. Greiff auff die ander / nim 9 halb
hinweg / bleiben 4 vnd ein halbs. Greiff
auff die dritte / nim acht halb hinweg /
bleiben 4. Greiff auff die vierde / nim
3 halb hinweg / bleibt 1 vnd ein halbs.

Halbir.

Ist halbirt.



Also thue mit diesen Exempeln
hierunten / Auch allen andern / so dir
vorkomen.

	3462	—	1731
	2914	—	1457
Leg auff	8760	—	4380
halbir	9408	bleibt	4704
	7952	—	3976
	5314	—	2657.

Proba.

Duplir die halbirte zal / Kömpt dir
widerumb die zal / welche du zuuor auff
gelegt hast / so hastu recht halbirt.

Multis

Multiplicatio die sechste Species.

Multiplicirn / heist vielfeltigen/
oder mehreren / vnd leret dich / wie
du eine zal mit der andern mul-
tiplicirn / vie' feltigen oder mehreren solt.
Vnd wisse / das du zwo zal dazu must
haben. Eine / welche multiplicirt sol
werden / leg auff die Linien. Die ander /
damit du multiplicirn wilt / schreib fur
dich. Wiltu multiplicirn mit einer ziff-
er oder figur / so greiff auff die oberste
linien / da einer oder mehr Rechenpfenn-
nige ligen / lege deine auffgeschriebene
zal so manchmal / so manch Rechen-
pfennig auff derselben linien ligt. Ligt
ein Rechenpfennig in ein spacio / greiff
auff die nechste Linien darüber / vnd le-
ge sie halb. Wenn du eine zal aber mit
zweyen ziffern oder figur multiplicirn
wilt / greiff auff die andern linien vber
den Rechenpfennigen / vnd lege die an-
der ziffer so manchmal / so manch Re-
chenpfennig auff der Linien darunter
ligt.

ligt. Darnach greiff auff die Linien/da
die Rechenpfennig ligen / vnd leg die
erste ziffer auch so manchmal / wie die
ander. Also thue auch mit drey / vier/
fünff oder mehr ziffern.

Vnd vor allen dingen wil dir von
nöten sein/ das Ein mal eins / wol vnd
schleunig außwendig (wie folget) zu
wissen.

Lern wol mit vleis das Ein mal ein/
So wird dir alle rechnung gemein.

<hr/>			
1	mal	1	ist
<hr/>			
		2	4
		3	6
		4	8
2 mal		5	ist 10
		6	12
		7	14
		9	18
<hr/>			

3 mal

3 mal

2
3
4
5
6
7
8
9

ist

6
9
12
15
18
21
24
27

4 mal

2
3
4
5
6
7
8
9

ist

8
12
16
20
24
28
32
36

Exempla mit einer Signum.

167

2 ————— 334
3 ————— 501
4 ————— 668
5 ————— 835
6 ————— 1002
7 ————— 1169
8 ————— 1336
9 ————— 1503

Exempla

Exempla mit zwo figurn.

	12	—————	4512
	23	—————	8648
	45	—————	16920
	56	—————	21056
376	68	—————	25568
	74	—————	27824
	98	—————	36848
	80	—————	30080

Exempla mit drey figurn.

	123	—————	220047
	234	—————	418626
	456	—————	815784
1789	567	—————	1014363
	678	—————	1212942
	789	—————	1411521.

Vnd also fort hin durch vier/fünff/
sechs / oder mehr figurn. Römpt dir
aber fur ein zal / als 2376 / zu multipli-
ciren/durch 10 / so setz allein dazu diese
figur 0. ist multiplicirt/vnd stehet also:
23760. Durch 100/setz zwo dieser figurn/
als 00/dazu/ stehet also : 237600. Also
thue auch mit 1000. 10000. etc.

Proba.

Proba.

Du dir deine zal (welche dir aus dem multiplicirn ist komen) durch die/damit du sie multiplirirt hast / Römpt die auffgelegte zal widerumb/so hastu es recht gemacht.

Damit das Multiplicirn zu rechtem gebrauch vnd vbung bracht werde / folgen hernach etliche Exempla/auff der Kauffleute handlung gestellet.

Vnd ist zuuor/vnd ehe solche Exempla anfahen/nötig / auff die Regula Detri/mit vleis zu mercken.

Regula Detri.

Regula Detri / ist eine Regel / die von dreien dingen handelt. Vnd wisse / das ein igliche Rechen schafft dieser Regel nach / dir furgeben wird durch drey zal/ vnter welchen eine zal allzeit die frag sein mus/die soltu im auff

auffschreiben zu hinderst setzen / vnd
welche vnter den andern zweien zalen
mit der Frag im namen vnd wesen
gleich / oder eins dings ist / dieselbige se-
ze zu förderst / Vnd die dritte zal mit
ten / so stehets recht in der Regel. Dar-
nach multiplicir die hinder zal mit der
mitlern / vnd teil ab / was aus der mul-
tiplicirung komen ist / durch die förder
zal. Was daraus entspringt / heist das
Sagit / vnd behelt den namen von der
mitlern zal.

Scharlach.

Item / Wenn ein Elle für 7 fr ge-
ben wird / wie theur komen 26 Ellen ?
Sagit 182 fr.

Wenn in der Regula Detri vorne
1 wird auffgeschrieben / wie in diesem ob-
geschrieben / auch folgenden Exempeln /
So multiplicir nur das hinder mit dem
mitlern / vnd so gülden (wie alhie) mit
ten stehen / ist schon gemacht. Stehen
aber groschen / pfennige / oder heller mit
ten / Mach heller durch 2 zu pfennigen /
pfennige durch 12 zu groschen / groschen
durch 21 zu fr.

C

Des

Desgleichen/so gewicht mitten stet
 het / Mach heller gewicht zu pfennig
 gewichten / pfennig gewicht zu quinta
 lin / quintlin zu loten / lot zu pfunden/
 pfund zu centnern. Also halts auch mit
 allen andern.

Stehet in der Regel also:

1 Elle 7 fe 26 Ellen.

Item/ Wenn einer 1 Elle fur 9 gr
 kauft/ Wie kompt 1 Tuch / das helt 29
 Ellen? Facit 12 fe 9 gr. Setz also:

1 Elle 9 gr 29 Ellen.

Item / 1 Elle leinen Tuch fur 9 sh/
 Wie komen 59 Ellen? Facit 2 fe 2 gr
 3 sh.

1 Elle 9 sh 59 Ellen

Item / Wie thewer 21 lb Ingber
 wenn 1 lb 7 gr kost? Facit 7 fe.

1 lb 7 gr 21 lb.

Item/ Wenn 1 lb Kalmas 3 gr 4
 sh kost/ Wie viel kosten 39 pfund? Facit
 6 fe 4 gr.

1 lb 3 gr 4 sh 39 lb.

Item / 1 lb Wachs fur 2 gr 4 sh/
 Wie

Wie 49 pfund : Facit 5 fl 9 gr 4 Sch.

1 pfund 2 gr 4 Sch 49 pfund.

Item / Wenn man für 19 gr 6 Sch
1 heller 1 stein Unslat kauft / Wie viel
kosten 13 stein : Facit 12 fl 2 gr 0 Sch 1
heller.

1 stein 19 gr 6 Sch 1 hel. 13 stein.

Item / Ein Kramer kauft von ei-
nem Kaufman 57 lb Saffran / das
pfund zu 3 fl 15 gr 9 Sch / Wie viel ist die
Summa : Facit 213 fl 15 gr 9 Sch.

1 pfund 3 fl 15 gr 9 Sch 57 pfund.

Item / 1 pfund Pfeffer für 9 gr /
Wie viel gestehet ein c^l : Facit 47 fl
3 gr. Mach den centner zu pfunden /
auff das die hinder vnd förder zal eine
der andern im namen vnd wesen gleich
werden.

1 pfund 9 gr 110 pfund.

Item / Ein Kandelgießer ver-
kauft 3 cent. 14 pfund Zienen gefess /
gibt 1 pfund zu 3 gr. Wie viel ist die
Summa : Facit 49 fl 3 gr. Mach c^l
durch 110 zu pfunden / thue dazu 14
pfund.

C ij

1 pfund

1 pfund 3 gr 344 pfund.

Item / 1 lb Feigen für 9 Sch / Was
kosten 2 Stein 16 lb? Facit 2 fl 3 gr.
Mach durch 22 die Stein zu pfunden/
und thue 16 pfund dazu.

1 pfund 9 Sch 60 pfund.

Item / Einer kauft 2 cent. 15 lb
Kosin / gibt für 1 lb 1 gr 2 Sch / Wie viel
ist die Summa? Facit 13 fl 1 gr 2 Sch.
Mach centner zu pfunden / thue dazu
15 pfund.

1 pfund 1 gr 2 Sch 235 pfund.

Item / 1 pfund für 1 fl 5 gr 9 Sch / Wie
thwer komen 5 cl 3 Stein 18 lb? Facit
807 fl 12 gr 6 Sch. Mach centner und
Stein zu pfunden / thue darzu 18 pfund.

1 pfund 1 fl 5 gr 9 Sch 634 pfund.

Item / Einer kauft 1 cent. 35 lb
Lorber / das pfund für 8 Sch. Facit 4 fl
12 gr 8 Sch. Mach centner zu pfunden/
thue dazu 35 pfund.

1 pfund 8 Sch 145 pfund.

Item /

Item/ 1 pfund Reiss für 9 Sch/ Wie
kommen 2 centner 39 pfund? Sacit 9 fe
5 gr 3 Sch.

1 pfund 9 Sch 259 pfund.

Item/ Ein Knapsack kauft 3 cl
89 Sch Kümel / vnd gibt 10 Sch für ein Sch.
Wie viel thuts in Summa? Sacit 16 fe
13 gr 2 Sch.

1 pfund 10 Sch 419 pfund.

Item/ Ein Gerber kauft von einem
Weidhenn 76 Kübel Weid / gibt für ein
Kübel 10 fe 19 gr. Wie viel ist der Gerber
dem Weidhenn schuldig? Sacit 828 fe
16 gr.

1 Kübel 10 fe 19 gr 76 Kübel.

Item/ Wenn einer alle tag 2 Sch in
Gebrandten Wein verzecht / Wie viel
hat er verzecht ein jar lang? Sacit 2 fe
18 gr 10 Sch. Mach das Jar zu tagen.

1 Tag 2 Sch 365 Tage.

Item/ Wenn einer alle tag 8 Sch ver-
zecht / Wie viel hat er ein jar verzecht?
Sacit 11 fe 12 gr 4 Sch. Machs jar zu tag-
en.

1 Tag 8 Sch 365 Tage.

C iij

Item/

Item/ Wenn einer 8 gr ein wochen
fur essen vnnnd trincken gebe / wie viel
machts 1 Jar ? Facit 19 fl 17 gr.

1 wochen 8 gr 52 wochen.

Item/ Einer sol geben fur essen/
trincken / herberg / liecht vnd holtz / die
wochen 14 groschen / wie viel tregts des
Jars ? Facit 34 fl 14 gr.

1 wochen 14 gr 52 wochen.

Item / Wenn man vmb 4 Sch ein
Zmaschen kauft / Wie thewer komen
2 schock 29 Zmaschen ? Facit 2 fl 7 gr
8 Sch. Mach schock durch 60 zu einzelnen
Zmaschen.

1 Zmaschen 4 Sch 149 Zmaschen.

Item / Ein Lambfel vmb 9 Sch /
Wie thewer komen 3 schock vnnnd 21
Lambfel ? Facit 7 fl 3 gr 9 Sch. Mach
schock durch 60 zu einzelnen Lambfel
len.

1 Lambfel 9 Sch 201 Lambfel.

Item / Es gibt ein Schenck fur 14
Sch ein Kandel Wein / Wie ein Eimer ?
Facit 3 fl 11 gr 8 Sch.

1 Kandel 14 Sch 64 Kandel.

Item/

Item / Wenn einer die Kandel
Wein für 1 gr 4 ð schenckt / Wie 3 Eimer?
Sagit 12 fr 4 gr. Nach Eimer zu
Kandeln.

1 Kandel 1 gr 4 ð 192 Kandel.

Item / Wie thewer wird ein Eimer
vnd 49 Kandel ausgeschenckt / wenn
man ein Kandel für 1 gr 6 ð gibt? Sag
cit 8 fr 1 gr 6 ð.

1 Kandel 1 gr 6 ð 113 Kandel.

Item / Wie komen 3 Suder / 7 Eimer /
13 Kandel Wein / wenn ein Kandel
1 gr 8 ð gilt? Sagit 219 fr 9 gr 4 ð.

1 Kandel 1 gr 8 ð 2765 Kandel.

Item / Wenn man die meze Mahn
zu 14 ð kauft / Was kost der Scheffel?
Sagit 18 gr 8 ð.

1 Meze 14 ð 16 Mezen.

Item / Ein Barwer gibt für 3 gr
4 ð ein Scheffel Gersten / Wie viel ma-
chen 19 scheffel? Sagit 3 fr 0 gr 4 ð.

1 Scheff. 3 gr 4 ð 19 Scheff.

C iij

Item /

Item/ Einer kauft 1 Scheffel Korn
zu 5 gr 8 1/2 / Wie 3 Wispel? Facit 19 fr
9 gr. Mach die Wispel durch 24 zu
Scheffeln.

1 Scheff. 5 gr 8 1/2 72 Scheff.

Item/ Ein Becker kauft 5 Wispel
weizen/ den Scheffel zu 7 gr 6 1/2 / Wie
viel ist die Summa? Facit 42 fr 18 gr.

1 Scheff. 7 gr 6 1/2 120 Scheff.

Item/ Wenn man 7 Wispel Heides
Korn kauft/ den Scheffel zu 3 gr 4 1/2 /
wie viel thuts gelts? Facit 26 fr 14 gr.

1 Scheff. 3 gr 4 1/2 168 Scheff.

Item/ 8 Wispel Erbes hat ein Bauer
er zu verkaufen/ vnd wil die Mezen zu
5 1/2 geben. Ist die frage / Wie viel er
gelts dafür bekomme? Facit 50 fr 20 gr.

1 Meze 5 1/2 3072 Mezen.

Item/ Es hat ein Olschleger 13
Malder Leinsamen kauft/ die Mezen
vmb 7 1/2 / Wie viel sol er dafür geben?
Facit 69 fr 7 1/2. Mach die Malder
durch 12 zu Scheffeln / Scheffel durch
16 zu Mezen.

1 Meze

1 Metze 7 1/2 2496 Metzen.

Item / Ein Bräuer wil von ein
Gertner 32 Malder Hopffen kuffen/
für ein Scheffel sol er im 2 gr 6 1/2 ge-
ben / Wie viel bringet die Summa? Sas-
cit 45 fr 15 gr.

Merck.

Wenn mitten in einem Exempel
1 stehet / wie folgend wird angezeigt / so
darffstu nicht das hinder mit dem mit-
lern (wie sonst) multiplicirn / den 1 mul-
tiplicirt vnd diuidirt nicht. Gedenc̃ als
lein / als hettestu es durchs mitler mul-
tiplicirt / so gewints von stund dauon
den namen. Stehen mitten gülden / so
ists schon gemacht. Sinds aber grosche-
en / pfennige / oder heller / so machs nach
obgemeltem vnterricht / im anfang der
Regel. Also halts auch mit dem ge-
wicht / vnd andern desgleichen.

Item / Wenn einer alle tage 1 1/2 in
Gebrandten Wein verzecht / Wie viel
C v machts

maches 1 jar? Facit 1 fe 9 gr 5 d.

1 Tag 1 d 365 Tage.

Item / Wenn einer $3\frac{1}{2}$ cl 14 g
Seigen kauft / vnd gibt fur 1 g 1 gr /
Wie viel ist die Summa? Facit 19 fe.

1 pfund 1 gr 399 pfund.

Item / Es kauft ein Knapsack von
einem Kauffman 2 cent. 19 g weissen
Ingber / das lot fur 1 gr / Wie viel sol er
im dafur geben? Facit 364 fe 4 gr.
Machs hinden alles zu loten. Stehet
also:

1 Lot 1 gr 7648 lot.

Item / Er kauft auch 3 cl 39 g
Muscaten / das pfund fur 1 fe / Was ist
er im dafur zu geben schuldig? Facit
369 fe.

1 pfund 1 fe 369 pfund.

Item / Mehr kauft er ein quintlin
Neglein fur 1 gr / derselben wil er fur 26
fe haben / Ist die frage / wie viel im dere
gebüren? Facit 4 g 8 lot 2 quintlin.
Mach hinden fe zu grosschen.

1 gr 1 quint. 546 gr.

Item /

Item/ 1 newen Hering umb 6 Sch /
Wie thewer ein Thonne? Facit 24 fr 6
 gr . Vnd die Thonne helt 17 schock.

1 Hering 6 Sch 1020 Hering.

Item/ 1 Hering umb 4 Sch / Wie ein
Thonna? Facit 17 fr 3 gr . Die Thonna
helt 18 schock.

1 Hering 4 Sch 1080 Hering.

Item/ Wenn in einem Gasthause
weren 8 Kamern / in iglicher Kamer
stünden 12 Bette / in iglichem Bette le-
gen 3 Beste / vnd ein iglicher Gast gebe
dem Hausgesinde 6 Sch trincfgelt / Wie
viel thuts in einer Summa? Facit 6 fr
18 gr .

Multiplicir 8 durch 12 / Kommen 96 /
multiplicir durch 3 / Kommen 288 / multi-
plicir durch 6 Sch / Kommen 1728 Sch / mach
durch 12 zu gr / vnd durch 21 zu fr / Kom-
men 6 fr 18 gr .

Item/ Ein Herr schickt aus in ein
ander Land / 4 wochen lang 8 Kunds-
schafter / gibt iglichem des tages 5 gr .
Vnfrage ich / Wie viel ist der Herr dies-
sen Kundschaftern schuldig? Facit 53
 fr 7 gr .
Mach

Mach 4 wochen durch 7 zu tagen/
multiplicir durch 8 Rundschafter/mul-
tiplicir förder durch 5 gr / komen 1120
gr. Mach durch 21 zu fe / komen 53 fe
7 gr.

Item/Es hat ein Bürger ein Haus
gebarwet/das wil er decken/vnd er mus
auff einer seiten des Tachs haben in die
lengge 199 Ziegel/vnd in die breit 38 Zie-
gel. Ist die frage/wie viel Ziegel er zum
ganzen Tach haben mus? Sacit 15124
Ziegel.

Multiplicir die lengge vnd die breite
der einen seiten des Tachs zusamen/kom-
men 7562 Ziegel. Duplirs/komen 15124
Ziegel zum ganzen Tach.

Item/Ein Gertner dinget 6 Tag
löhner / ein halb jar im Garten zu arbei-
ten/ verheisset iglichem des tags fur es-
sen/trincken/vnd arbeit 18 Sch/ Wie viel
ist der Gertner nach angedingter zeit
den Taglönern schuldig? Sacit 66 fe
18 gr.

Mach das halbe jar/ist 26 wochen/
durch 6 zu tagen(denn die Erbeiter fei-
ren den

ren den siebenden tag) Multiplicir för-
der / was daraus kömpt / durch 6 Er-
beiter / vnd förder durch 18 S / komen
16848 S . Mach durch 12 zu G / vnd
durch 21 zu f / komen 66 f 18 G .

Proba.

Wenn du diese obgeschriebene / auch
alle andere Exempla (auff's multipli-
cirt gestellet) probirn wilt / Thue wie
oben gemelt : Diuidir dein f acit / so dir
aus der multiplicirung komen / wider-
umb durch die hinder zal. Kömpt dir
daraus die zal / welche zuuor mitten ge-
standen / so hastu es recht gemacht.

Diuisio / die siebende Species.

Diuidirn heist teilen / Leret / wie
man eine zal durch die ander thei-
len sol. Vnd wisse / das du zwei
zalen darzu haben must. Eine / die ge-
teilt sol werden / leg auff die linien / Die
ander /

ander / dadurch du teilen wilt / schreib
für dich. Wiltu teilen mit einer Ziffer
oder figur / so setze deinen lincken finger
auff die oberste linien / darauff Rechen-
pfennige legen / nim dein auffgeschrie-
bene zal / so oft du kanst / vnd leg so viel
Rechenpfennige auff die Linien / zu dei-
nem lincken finger / so manch mal du sie
genommen hast. Vnd merck / das du sie
vber 4 mal nicht darffest nemen. Wo
du sie 5 mal je nemen wilt / so greiff eine
linien höher hinauff / nim sie halb / vnd
leg einen Rechenpfennig ins spacium /
vnter die Linien / da du deinen finger
auff gesetzt hast. Wiltu aber durch
zwo / drey / vier / oder mehr figurn teilen /
greiff auff die oberste Linien / vnd nim
die letzte figur / so oft du kanst (doch als
so) wenn du mit dem finger herab grei-
ffest / die folgenden figurn semplich
durch aus / auch so oft nemen magst /
Leg als denn so viel Rechenpfennig
auff die linien / zu deinem finger / so oft
du die figurn alle genommen hast.

Exempla folgen auff's Diuidirn /
durch eine figur.

Leg

40

9723 ————— 3

12964 ————— 4

Leg auff 16205 ————— 5 Römpe

Die linien 19446 teil durch 6 3241 ist

22687 ————— 7 recht.

25928 ————— 8

29169 ————— 9

Exempla durch zwey Figuren.

15888 ————— 12

31776 ————— 24

39720 ————— 30

Leg auff 63552 ————— 48 Römpe

Die linien 74144 teil durch 56 1324 vñ

88708 ————— 67 ist recht.

99300 ————— 75

117836 ————— 89

Exempla mit drey Figuren.

454731 ————— 123

872492 ————— 236 Römpe

Leg auff 1256980 ————— 340 3697.

Die linien 1685832 teil durch 456 vñd ist

2096199 ————— 567 recht.

2506566 ————— 678.

Vnd

vier/fünff/sechs (oder so viel dir figur
für komen) nach gesagter vnterrich-
tung/diuidirn.

Proba.

Wenn du wilt probirn / ob du
recht diuidirt hast / so multipli-
cir deine zal / welche dir aus
dem diuidirn komen ist / eben widerumb
durch die zal / damit du zuuor hast diuid-
irt. Kömpt widerumb dein erst auff-
gelegte zal / so hastu es recht gemacht.

Hernach folgen etliche mehr Exem-
pla / zum fördern des Diuidirens vnd
Kauffhandels brauch vnd vbung nüt-
lig / mit angehefftem vnterricht / wie
etliche / vnd sonderlich die nötigsten
Exempla / gemacht sollen werden.

Merck zum ersten.

Wenn zu hinderst in der Regel Des-
tri: stehet / vnd also / das es mit der för-
dern zal im namen vnd wesen gleich ist /
So

So lege allweg die mitler zal auff die
linien/ teil ab mit der fördern. Ist aber
die mitler zal zu klein / das sie durch die
fördern nicht geteilt mag werden / so
mach sie allzeit zu irem geringern / teil
ab/ wie oben. Stehen mitten gülden/
mach sie zu groschen / groschen zu pfen-
nigen/ vnd pfennige zu hellern. Desglei-
chen wo gewicht mitten steht/ als cent-
ner oder stein/ mach zu pfunden / zu lo-
ten/ zu quintlin/ zu pfennig gewichten/
zu heller gewichten / Also auch mit al-
lem/ was mitten steht. Das facit aber/
so daraus nach der teilung entspringt/
behelt den namen vom jenigen / dazu es
für der teilung gemacht ist.

Zum andern.

Wenn du in einem Exempel / nach
der geringesten verwechslung / nicht
mehr deinen Teiler nemen magst / so
schreib das (so dir vberblieben) vber ein
solche Linien———— das heißen partes/
teil oder brüche/ vnd deinen teiler gerad
darunter. Damit du erkennest/ wie viel
D dies

dieselbigen partes oder Bruch / gegen
deinen Teiler ausbringen / Als wenn dir
vberblieben 140 / setz vber die Linien also
so $\frac{140}{280}$ / vnd diese zal 280 were dein Teiler
/ setz darunter $\frac{140}{280}$. Stehet zusammen
also $\frac{140}{280}$.

Wiltu nu dieselben partes oder
Brüche (a^uff das sie desto leichter ver-
standen vnd ausgesprochen werden)
geringerhaben / So rück die vbergeblie-
ben zal vnd deinen Teiler / eine vmb die
ander / von einer Linien auff die ander /
herab / dieweil du kanst / oder aber halb
bir / wo sie gerad sein / jmer eine vmb die
ander / so lang / bis sie alle beide / oder je
eine vngerad werde / als denn versuch /
ob sie in dieser vngeraden zaln eine / sich
teilen lassen wollen / als in 3. 5. 7. 9. oder
11. etc / Wo aber nicht / so lasse es also
bleiben. Ligt also:

Rück herab. Halbir. Teil durch 7. Ligt also:



Exemplum.

Teilung gewinfts.

Item/7 Kauffgesellen haben zu teilen / so viel sie ein jar lang mit einander im handel gewonnen / nemlich 89040 fe. Du frage ich/ Wie viel gebürt einem Kauffgesellen vom gewin? Facit 12720 fe. Teil 89040 fe durch 7.

7 Kauffge. 89040 fe 1 Kauffg.

Item/ Es haben 9 Gesellen zu teilen 71232 / Wie viel gebüret 1 Gesellen zu seinem teil? Facit 7914 fe 14 gr.

9 Kauffge. 71232 fe 1 Kauffg.

Teil 71232 fe durch 9 / komen 7914 fe/bleiben 6 fe/mach zu gr/ werden 126 gr/teil ab/komen 14 gr/ist recht.

Item / Es verkuessen irer 13 etliche Erbgüter / inen von irem verstorbenen Freund nachgelassen/für 16927 fe/Wie viel komet einem zu seinem teil? Facit 1302 fe 1 gr 7 $\frac{26}{13}$ teil.

13

16927 fe

1.

D 6

Teil

Teil 16927 fe durch 13 / Kommen 1302
 fe/bleibt 1 fe/mach zu gr/werden 21 gr/
 teil ab/kömpf 1 gr / bleiben 8 gr / mach
 zu 96 / werden 96 96 / teil ab / Kommen 7
 96/bleiben 5 96 / daneben leg 13 den tei
 ler/heist vnd ist fünffdreizehen teil eins
 pfennigs/das ist/fünff stück von einem
 pfennige / welcher in dreizehen gleiche
 stück zuteilet ist.

Item/Es haben 8 Brüder kauft
 ein Dorff/für 28989 fe. Du frage ich/
 wie viel ein iglicher zu seinem teil dafür
 geben sol? facit 3623 fe 13 gr 1 96 1 hel.
 8 Brüder 28989 fe 1 Bruder.

Teil 28989 fe ab/kommen 3623 fe/
 bleiben 5 fe/mach zu gr/teil ab/kommen
 13 gr / bleibt 1 gr/mach zu 96 / teil ab/
 kömpf 1 96 1 teil.

Item/Wenn 26 ellen Scharlachen
 gekauft werden vmb 156 fe/ Wie 1 Elle
 le? facit 6 fe.

26 Ellen 156 fe 1 Ellen.

Item/ Wie thewer kömpf 1 Elle
 tuchs/ wenn 29 Ellen kosten 12 fe 9 gr?
 facit 9 gr.

29 Ellen 12 fr 9 gr 1 Elle
Mach fr zu gr / addir 9 gr / teil ab /
Komen 9 gr / ist recht.

Item / Einer keufft fur 2 fr 2 gr
3 1/2 / 59 ellen Leinwad / Wie ein Elle?
Sagit 9 1/2. Mach alles zu pfennigen /
teil ab / Komen 9 1/2 / ist recht.

59 Ellen 2 fr 2 gr 3 1/2 1 Elle.

Item / Umb 6 fr 10 gr 6 1/2 keuffe
einer 39 pfund / Wie thewer ein pfund?
Sagit 3 gr 6 1/2.

39 1/2 6 fr 10 gr 6 1/2 1 1/2.

Weil du deinen teiler / als 39 / in
den fr nicht kanst nemen / mach sie zu
gr / addir die 10 gr / teil ab / Komen 3 gr
bleiben 19 gr / mach zu 1/2 / addir 6 1/2 /
teil ab / Komen 6 1/2 / ist recht. Also halts
mit folgenden Exempeln allen.

Item / Wie thewer 1 pfund Inge
ber / wenn man 21 pfund keufft fur 7 fr?
Sagit 7 gr.

21 pfund

7 fr

1 pfund.

D iij

Item /

Item/ Wenn man für 47 fl 3 gr
kauft 1 centner / Wie viel kost 1 pfund?
Sagit 9 gr.

110 pfund 47 fl 3 gr 1 pfund.

Item/ Ein Barver hat 49 pfund
Wachs/wil er geben für 5 fl 9 gr 4 d/
Wie thewer kömpt ein pfund? Sagit 2
gr 4 d.

49 pfund 5 fl 9 gr 4 d 1 l

Item/ Ein Kandelgiesser für 3
centner 14 pfund Zienen Gefess gen
marckt/löset daraus 49 fl 3 gr. Ist die
frage/Wie thewer hat er ein pfund ge-
ben? Sagit 3 gr.

344 pfund 49 fl 3 gr 1 pfund.

Item/ 2 stein vnd 16 pfund kosten
2 fl 3 gr / Wie sol man 1 pfund geben?
Sagit 9 d.

60 pfund 2 fl 3 gr 1 pfund.

Item/ Wenn einer 2 cl vnd 15
pfund für 13 fl 1 gr 2 d verkauft/ was
kost 1 pfund? Sagit 1 gr 2 d.

235 l 13 fl 1 gr 2 d 1 l.

Item/

Item / 5 centner 3 stein 18 pfund
hat einer von einem Kauffman für
807 fe 12 gr 6 Sch Kaufte / Was gestehet
1 pfund? Facit 1 fe 5 gr 9 Sch.

634 8 807 fe 12 gr 6 Sch 1 8.

Item / Es hat ein Kramer von ei-
nem Kauffman 57 8 Safran kauft
vmb 213 fe 15 gr 9 Sch / Wie thewer ein
pfund? Facit 3 fe 15 gr 9 Sch.

57 8 213 fe 15 gr 9 Sch 1 8

Item / Wenn man für 12 fe 2 gr
0 Sch 1 heller kauft 13 stein / Wie thewer
kômpt 1 stein? Facit 19 gr 6 Sch 1 hell.
13 stein 12 fe 2 gr 0 Sch 1 hel. 1 stein.

Item / Wie thewer 1 pfund / wenn
1 centner 35 pfund / 4 fe 12 gr 8 Sch gel-
ten? Facit 8 Sch.

145 8 4 fe 12 gr 8 Sch 1 8.

Item / 2 centner 39 pfund kauft
einer für 9 fe 5 gr 3 Sch / Wie thewer ein
pfund? Facit 9 Sch.

259 8 9 fe 5 gr 3 Sch 1 8.

D iij

Item /

Item/ Ein Knapsack hat kaufft
3 centner 89 pfund vmb 16 fl 13 gr 2
sch/ Wie viel gestehet 1 pfund? Facit
10 sch.

419 8 16 fl 13 gr 2 sch 1 8.

Item/ Wenn einer 1 jar 2 fl 18 gr
10 sch verzecht / Wie viel machts des
tags? Facit 2 sch.

365 Tag 2 fl 18 gr 10 sch 1 Tag.

Item/ Es hat einer des jars 11 fl
12 gr 4 sch verzecht/ Wie viel tregts des
tages? Facit 8 sch.

365 Tag 11 fl 12 gr 4 sch 1 Tag.

Item/ Es hat einer des jars et/
wan zu Tisch geben 8 fl 14 gr/ Wie viel
machts 1 wochen? Facit 3 gr 6 sch.

52 wochen 8 fl 14 gr 1 wochen.

Item/ Brandenburgische Methe
kenfft man 1 Eimer vmb 2 fl 0 gr 8 sch/
Wie thewer kömpt ein Kandel? Facit
8 sch.

64 Kandel 2 fl 0 gr 8 sch 1 Kandel.

Item/ Es schenckt einer drey Ei/
mer Wein aus / vmb 12 fl 4 gr / Wie
gibt

Gibt er die Kandel? Facit 1 gr 4 Sch
192 Kand. 12 fr 4 gr 1 Kand.

Item/ Wenn man ein fuder Wein
vmb 27 fr kauft/ Wie ein Eimer? Facit
2 fr 5 gr 3 Sch.

12 Eimer 27 fr 1 Eimer.

Item/ Ein Weinschenck kauft
8 fuder Wein vmb 238 fr 12 fr / Wie
kumpt ein Eimer? Facit 2 fr 10 gr 2 Sch
1 teil.

96 Eimer 238 fr 12 gr 1 Eim.

Item/ Vmb 5 gr 4 Sch kauft man
ein Scheffel Hanffkörner/ Wie thewer
1 Metze? Facit 4 Sch.

16 Metzen 5 gr 4 Sch 1 Metze

Item/ Wenn man den Scheffel
Hiersen für 1 fr 0 gr 4 Sch kauft / Was
gestehet 1 Metze? Facit 1 gr 4 Sch.

16 Metzen 1 fr 0 gr 4 Sch 1 Metze.

Item/ Wenn 3 Wispel Korn zu 19
fr 9 gr werden verkauft/ Wie 1 Scheff
el? Facit 5 gr 8 Sch.

72 Scheff. 19 fr 9 gr 1 Scheff.

D v

Item/

Item/Es keufft ein Becker 5 Wis-
pel weizen umb 42 fe 18 gr/ Wie thewer
er 1 Scheffel? Facit 7 gr 6 d.

120 Scheff. 42 fe 18 gr 1 Scheff.

Item/ Ein Müller gibt 4 Wispel
mehl umb 19 fe 1 gr/ Wie thewer kömpt
1 Scheffel? Facit 4 gr 2 d.

96 scheffel 19 fe 1 gr 1 scheffel.

Item, Ein Grüz Müller keufft 7
Wispel Heidekorn umb 26 fe 14 gr/
Wie kömpt in ein Scheffel an? Facit
3 gr 4 d.

168 scheff. 26 fe 14 gr 1 scheff.

Item/ Umb 60 fe 20 gr hat ein
Bawer 8 Wispel Erbes verkauft/ Wie
thwer hat er ein Megen geben? Facit
5 d.

3072 Mieg. 60 fe 20 gr 1 Mieg.

Item/ Ein Olmacher hat 13 Mal
der Leinsamen kauft zu 69 fe 7 gr/
Wie thewer kömpt die Megen? Facit
7 d.

2496 Mieg. 69 fe 7 gr 1 Miese.

Item/ Es verkeufft ein Gartner
einem Braver 32 Malder hopffen/
umb

vmb 45 fr 15 gr / Wie kömpt ein Scheffel?
Sagit 2 gr 6 d.

384 scheff. 45 fr 15 gr 1 scheff.

Item / Ein Thonna Butter vmb
15 fr 9 gr / Wie 1 pfund? Sagit 1 gr 6 d.
Helt 2 centner ——— 4 pfund.

216 lb 15 fr 9 gr 1 lb.

Item / Fur 66 fr 16 gr 6 d kauft
einer 34 seiten Speck / Wie 1 pfund?
Sagit 9 d. Eine Seiten helt $\frac{1}{2}$ centner.

1870 lb 66 fr 16 gr 6 d 1 lb.

Item / Einen sack mit Kesen ver-
kauft ein Scheffer vmb 14 fr 10 gr 9
d / Wie kömpt ein schock? Sagit 4 gr
5 d.

Item / Ein centner Schmehr fur 7
fr 18 gr / Wie thewer ein pfund? Sagit
1 gr 6 d.

110 lb 7 fr 18 gr 1 lb.

Item / Vmb 145 fr 15 gr kauft
man 24 centner Flach / Wie 1 centner?
Sagit 6 fr 1 gr 6 d.

24 cl 145 fr 15 gr 1 cl.

Item /

Item / Vmb 191 fr 19 gr 62 cont.
Hanff / wie 1 centner ? Facit 3 fr 2 gr.
62 cr 191 fr 19 gr 1 cr.

Item / 4 pfund 8 lot 2 quintlein
Neglein / vmb 26 fr / Wie viel fur 1 gr?
Facit 1 quint.

546 gr 4 lb 8 lot 2 quint. 1 gr.

Item / Ein Tuch helt 39 Ellen/
vnd kost 44 fr 12 gr / wie viel gilt 1 El-
le ? Facit 1 fr 3 gr.

39 Ellen 44 fr 12 gr 1 Elle.

Item / Wenn man 43 Ellen tuchs
fur 31 fr 8 gr 4 Sch keufft / wie thewer
kumpt 1 Elle ? Facit 15 gr 4 Sch.

43 Ellen 31 fr 8 gr 4 Sch 1 Elle.

Item / Vmb 24 fr 14 gr hat einer
37 Ellen Leidisch Tuch gekaufft / Wie
kumpt 1 Elle ? Facit 14 gr.

37 Ellen 24 fr 14 gr 1 Elle.

Item / Es wil ein Herr 24 Ellen
Sammet zu einer Schauben keuffen /
die

die wil im der Kauffman vmb 78 fe ges
ben/ Wie viel gestehet 1 Elle/ Facit 3 fe
5 gr 3 d.

24 Ellen 78 fe 1 Elle.

Item/ Ein Viehtreiber kauft 100
Schaff vmb 33 fe 7 gr / Wie thewer
kumpt 1 Schaff? Facit 7 gr.

100 Schaff 33 fe 7 gr 1 Schaff.

Item/ 5 Schock vnd 6 Schaff vmb
116 fe 12 gr / Wie kumpt 1 Schaff? Fa
cit 8 gr.

306 Schaff 116 fe 12 gr 1 Schaff.

Item/ Wenn ein Schweintreiber
3 mandel vnd 7 Schwein fur 63 fe 3 gr
kauft/ Wie thewer kumpt 1 Schwein?
Facit 1 fe 4 gr 6 d.

52 Schwein 63 fe 3 gr 1 Schwein.

Item/ Wie thewer kumpt 1 Ochse/
wenn man 3 schock 9 Ochsen kauft
vmb 1206 fe? Facit 6 fe 8 gr.

189 Ochsen 1206 fe 1 Ochse.

Item/ 3 Sechzig Holz hat einer
kauft

Kaufft vmb 16 fr 9 gr / Wie kömpt ein
schock? Facit 1 gr 11 d.
180 schock 16 fr 9 gr 1 schock.

Item / Wie theur kömpt 1 schock
holz / wenn man 9 Sechzig kauft vmb
64 fr 6 gr? Facit 2 gr 6 d.
540 schock 64 fr 6 gr 1 schock.

Item / Es hat einer des jars 78 fr
13 gr zu verzehren / Wie viel machts ein
wochen? Facit 1 fr 10 gr 9 d.
52 woch. 78 fr 13 gr 1 woch.

Item / Es hat einer des jars 100 fr
Zins / wie viel treyts ein wochen? Facit
1 fr 19 gr 4 d 1 heller vnd $\frac{2}{3}$ teil eines
hellers.

Zu letzt bleiben vber in diesem Ex
empel 12 heller / daneben leg 52 deinen
Teiler / Halts damit / wie oben im an
fang der Diuision berichte. Also auch
mit allen andern.

52 woch. 100 fr 1 woch.

Item / Es stirbt ein Bürger / der
lesset seinem Weib mit vier Kindern
hinder im an barem Gelde 36788 fr /
Dauon

Danon sol die Mutter haben den drit-
ten teil/ Das vbrige sol bleiben den Kin-
dern. Ist die frage/ Wie viel der Mut-
ter/ auch iglichem Kinde / gebüren wil
zu seinem teil? Facit der Mutter 12262
fr 14 gr.

Facit iglichem Kinde 6131 fr 7 gr.

Stehet in der Regel der Mut-
ter also:

3 36788 fr 0

Stehet den Kindern also:

4 24525 fr 7 gr 1

Teil 36788 fr durch 3 / komen der
Mutter 12262 fr/ bleiben 2 fr/ mach zu
gr/ werden 42 gr/ teil ab/ komen 14 gr/
Nim das von der Heubtsumma / blei-
ben 24525 fr 7 gr / teil ab durch 4 die
zal der Kinder / kômpt iglichem Kinde
6131 fr 7 gr.

Item / Ein Palln papir umb 7
fr/ Wie thewer kômpt ein Ries? Facit
14 gr 8 $\frac{2}{3}$ teil.

10 Ries

7 fr

1 Ries.

Item/

Item/1 Palln vmb 11 fl 1 ort/Wie
thewer kômpt 1 Ries? Facit 1 fl 2 gr
7 1/2 1 heller.

10 Ries 11 fl 5 gr 3 1/2 1 Ries.

Item/1 Palln Bücher vmb 13 fl
15 gr 9 1/2/Wie thewer ein Ries? Facit
1 fl 7 gr 10 1/2 1 heller.

10 Ries 13 fl 15 gr 9 1/2 1 Ries.

Item/1 Ries Papir vmb 1 fl 10 gr
6 1/2/Wie thewer kômpt 1 Buch? Facit
1 gr 6 1/2 1 hell. 1/2 teil.

20 Buch 1 fl 10 gr 6 1/2 1 Buch.

Proba.

Diese vnd andere Exempla auff
Diuidirn gestellet / zu probirn/
multiplicir die förder zal durch
Facit. Wo aber im Facit ein Bruch ste
het / multiplicir auch durch den Zeler/
was darauserwechst/diuidir durch den
Nenner zu seinem ganzen/mach alweg
das kleine zu seinem grössern/ kômpt
dir als denn widerumb/was zuuor mit
ten gestanden / so hastu es recht ge
macht.

Auffs

Auffs Multiplicirn vnd Diuidirn
Exempla.

Nach dem ich bis anher in den
Exempeln der Multiplication
nicht allein / sondern auch der
Diuision (so viel auff igliche
Species in sonderheit von nöten) dich
geübt / Wil ich nu folger d etliche Ex
empla/welche durch diese beide Species
der Multiplication vnnnd Diuision zu
gleich volfür oder gemacht sollen wer
den/ dir folgend darstellen.

Item/ Vmb 9 Sch Kueff ich 4 pfund/
Wie thewer Kômpt 1 centner? Sacit 20
Gr 7 Sch 1 heller.

4 pfund 9 3/4 110 pfund.

Mach den centner zu pfunden /
 Multiplicir durch die mitler zal / teil
 ab / komen 247 vnd $\frac{1}{2}$ teil eins Sch / mach
 zu Gr vnd Sch / komen 20 Gr 7 Sch $\frac{1}{2}$ teil
 Sch / oder ein heller,

Item/ Fur 19 fe Keufft einer 1 Tuch/
das helt 32 Ellen/ Wie thewer komen
4 Ellen? Facit 2 fe 7 gr 10 Sch 1 heller.

32 Ellen 19 fe 4 Ellen.
Mache

Machs Tuch zu Ellen/ Multiplir
 cir 4 Ellen durch 19 fr / Teil ab/ komen
 2 fr/ bleiben 12 fr / mach zu gr / teil ab/
 komen 7 gr/ bleiben 28 gr / mach zu Sch/
 teil ab/ komen 10 Sch/ vnd $\frac{1}{2}$ eines Sch/ oder
 1 heller.

Item/ Wie thewer komen 3 El
 len tuchs / wenn 23 Ellen 9 fr 6 gr gela
 ten? Facit 1 fr 4 gr 5 Sch $\frac{5}{23}$ teil eins Sch.

23 Ellen 9 fr 6 gr 3 Ellen.

Multiplir 3 Ellen durch 9 fr 6
 gr/ werden 27 fr 18 gr. Teil ab/ kumpt
 1 fr/ bleiben 4 fr / mach zu gr / addir 18
 gr/ teil ab/ komen 4 gr / bleiben 10 gr/
 mach zu Sch/ teil ab/ komen 5 Sch/ bleiben
 5 Sch/ Setz vber ein Linien / vnd deinen
 Teiler darunter. Stehet also $\frac{5}{23}$ teil eins
 Sch.

Item/ Wie viel Ellen komen vmb
 116 fr / wenn man fur 3 fr 5 ellen kauft/
 Facit 193 Ellen/ vnd $\frac{1}{3}$ einer Ellen.

3 fr 5 Ellen 116 fr.

Multiplir 116 fr durch 5 Ellen/
 teil ab/ komen 193 Ellen / bleibt 1 Elle/
 Setz

Setz mit dem Teiler also / $\frac{1}{3}$ einer Ellen.

Item/ Wenn ein Elle umb 16 gr
9 d gekaufft wird/ Wie viel Ellen kos-
men umb 20 fr 15 gr 6 d? Sacit 26 El-
len. Stehet also:

201 d 1 Elle 5226 d.

Mach vorn vnd hinten alles zu d/
Teil 5226 / als multiplicirte Ellen ab/
komen 26 Ellen.

Item/ 1 Tuch hat einer zu verken-
nen umb 27 fr 15 gr 8 d/ dauon wil ein-
er 6 Ellen haben/ Wie vielsol er im gelt
dafur geben? Sacit 5 fr 4 gr 3 d.

32 Ellen 27 fr 15 gr 8 d 6 Ell.

Machs tuch zu Ellen/ Multipli-
cir 6 Ellen durch 27 fr 15 gr 8 d / wer-
den 162 fr 90 gr 48 d. Teil ab fr / kos-
men 5 fr/ bleiben 2 fr/ mach zu gr / addi-
dir 90 gr / teil ab/ komen 4 gr / bleiben
4 gr/ mach zu d / addir 48 d/ teil ab/
komen 3 d.

Item/ Wenn 3 Ellen 17 gr kosten/
wie viel kosten 19 Ellen? Sacit 5 fr 2 gr
8 d.

3 Ellen 17 gr 19 Ellen.

℥ ii

Item /

Item / Vmb 24 fr kauft man 3
 Tücher / 2 Ellen / Wie thewer komen 119
 Tücher / 22 Ellen ? Facit 939 fr 10 gr
 3 ss 1 heller / vnd $\frac{23}{3}$ teil eins hellers. Ein
 Tuch helt 36 Ellen.

110 Ellen 24 fr 4306 Ellen.

Mach forne vnd hinden Tücher
 durch 36 zu Ellen / Multiplicir das hin
 der durchs mitler / teil ab / komen 939 fr /
 bleiben 54 fr / mach zu gr / teil ab / ko
 men 10 gr / bleiben 34 gr / mach zu ss /
 teil ab / komen 3 ss / bleiben 78 ss / mach
 zu hellern / teil ab / kömpt 1 heller / bleiben
 46 heller. Setz mit dem Teiler also $\frac{46}{110}$.
 Halbir eins vmb 5 ander / kömpt $\frac{23}{3}$ teil
 eins hellers. Also halt dich hinförder
 mit allen folgenden Exempeln / wie du
 denn oben gnugsam bericht empfan
 gen/etc.

Item 45 Ellen vmb 13 fr 17 gr /
 Wie thewer komen 7 Ellen? Facit 2 fr
 3 gr 1 ss vnd $\frac{1}{3}$ teil eines ss .

45 Ellen 13 fr 17 gr 7 Ellen.

Item / 4 Tücher vnd 28 Ellen vmb
 29 fr

29 fr / Wie thewer Komen 9 Ellen? Facit
1 fr 13 gr 3 ss $\frac{3}{40}$ teil eines ss . Das Tuch
helt 33 Ellen. Stehet also:

160 Ellen 29 fr 9 Ellen.

Item / Vmb 139 fr 14 gr kauft ein
Gewandschneider 14 Tücher 18 Ellen/
Wie viel gestehet in ein Tuch? Vnd ein
Tuch helt 36 Ellen. Facit 9 fr 13 gr
3 ss $\frac{2}{3}$ teil.

522 Ellen 139 fr 14 gr 36 Ell.

Item / Wie viel pfund Komen vmb
9 fr / wenn man fur 60 fr 3 centner 56
pfund kauft? Facit 57 pfund 28 lot
3 quintlin $\frac{1}{2}$ teil eines quintlins.

60 fr 3 cent. 56 pfund 9 fr.

Item / Es dinget ein Herr einen
Knecht / ein Jar vmb 24 fr. Da nu 21
wochen erschienen / werden sie vneis
nig / vnd wird der Knecht vom Herrn
geurlaubt / also / das der Knecht / so viel
er verdienet / bekomme. Ist die Frage/
wie viel der Herr seinem Knecht schuld
ig sey? Facit 9 fr 14 gr 6 ss / vnd $\frac{6}{13}$ teil
eins ss .

52 wochen 24 fr 21 wochen.
L iiij Machs

Machs Jar zu wochen / Multi-
 plicir 21 wochen durch 24 fe/teil ab/kom-
 men 9 fe/bleiben 36 fe/ mach zu gr / teil
 ab/komen 14 gr/bleiben 28 gr/ mach zu
 ds/teil ab / komen 6 ds / bleiben 24 ds/
 darunter setz deinen Teiler also $\frac{24}{3}$ / halb
 bir eins vmb's ander / komen $\frac{6}{13}$ teil ei-
 nes ds.

Den jenigen / so an dieser Unte-
 richtung begnügich/sich förder zur pro-
 gression / oder Brüchen / nicht begeben
 wollen / wil ich / als fur eine zugabe/
 hiemit / das sie den halben werd eines
 ganzen dinges (es sey was es wölle)
 auch den vierden teil / den halben vier-
 den teil/oder den achten teil / zu suchen
 wissen/gedienet haben.

Item/ Wenn du etwas kauftst het-
 test / vmb eine gewisse Summa Gelts/
 vnd woltest wissen / desselben kostung
 halben teil / So teil eben die Summa
 durch 2 / so hastu des erkauften dinges
 halbe kostung. Teil durch 4 / kumpt ein
 vierteil. Teils durch 8 / kumpt ein halb
 vierteil/

vierteil. Teils durch 16 / Kömpt ein halb
vierteil die helffte.

Exemplum.

Item / 1 Ellen vmb 19 gr / Wie
Kömpf ein halbe Ellen? Facit 9 gr 6
Sch. Wie ein vierteil? Facit 4 gr 9 Sch.
Wie ein halb vierteil? Facit 2 gr 4 Sch
1 heller. Wie ein halb vierteil die helffte?
Facit 1 gr 2 Sch $\frac{1}{2}$ teil.

Proba der Regel

Detri.

WER du wilt probirn / ob du
recht die Regel volführt hast / so
verkere sie also : Was erstlich
forn gestanden / vnd dein Teiler gewes
sen / setz zu hinderst / las dein Frage sein.
Also auch das hinder / welchs deine fra
ge gewesen / setz zu förderst fur deinen
Teiler. Das Facit aber / welchs dir dar
aus komen / setz mitten. Nachs nach
der Regel / Kömpf was zuuor mitten
gestanden / widerumb / so hastu die Re
gel recht volführt.

¶ iiiij

pro

Progresio / die achte Species.

Rogredirn leret / wie man viel
Zaln (welche nach natürlicher
ordnung oder durch gleiche mit-
tel/nach einander folgen) in eine Sum-
ma / auffs kürzest vnd behendest/ bring-
en sol.

Die erste Regel der natürlichen
Progresion/ist/ Wenn eine zal wechset/
oder vber sich steigt / nach natürlicher
ordnung/ vnd endet sich in gerade / vnd
du wilt wissen / wie viel es macht in ei-
ner Summa. Thue im also: Multipli-
cir die nechste zal nach der geraden/
durch die helffte der geraden zal / so ha-
stu die Summa.

Exemplum.

Item / Wie viel thut dis in einer
Summa? 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12?
Oder wenn dich einer fraget / Wie viel
schlege

schlege der Seiger (von einem schlage/
 bis auff zwelffe) gethan hette/ Multis
 plicir 13/ welchs die nechste zal nach der
 geraden ist / durch die helffte der geras
 den / als 6 / kômpt 78 deine Summa.
 Vnd so viel schlege hat der Seiger ges
 than/wie folgende figur anzeigt.



Die

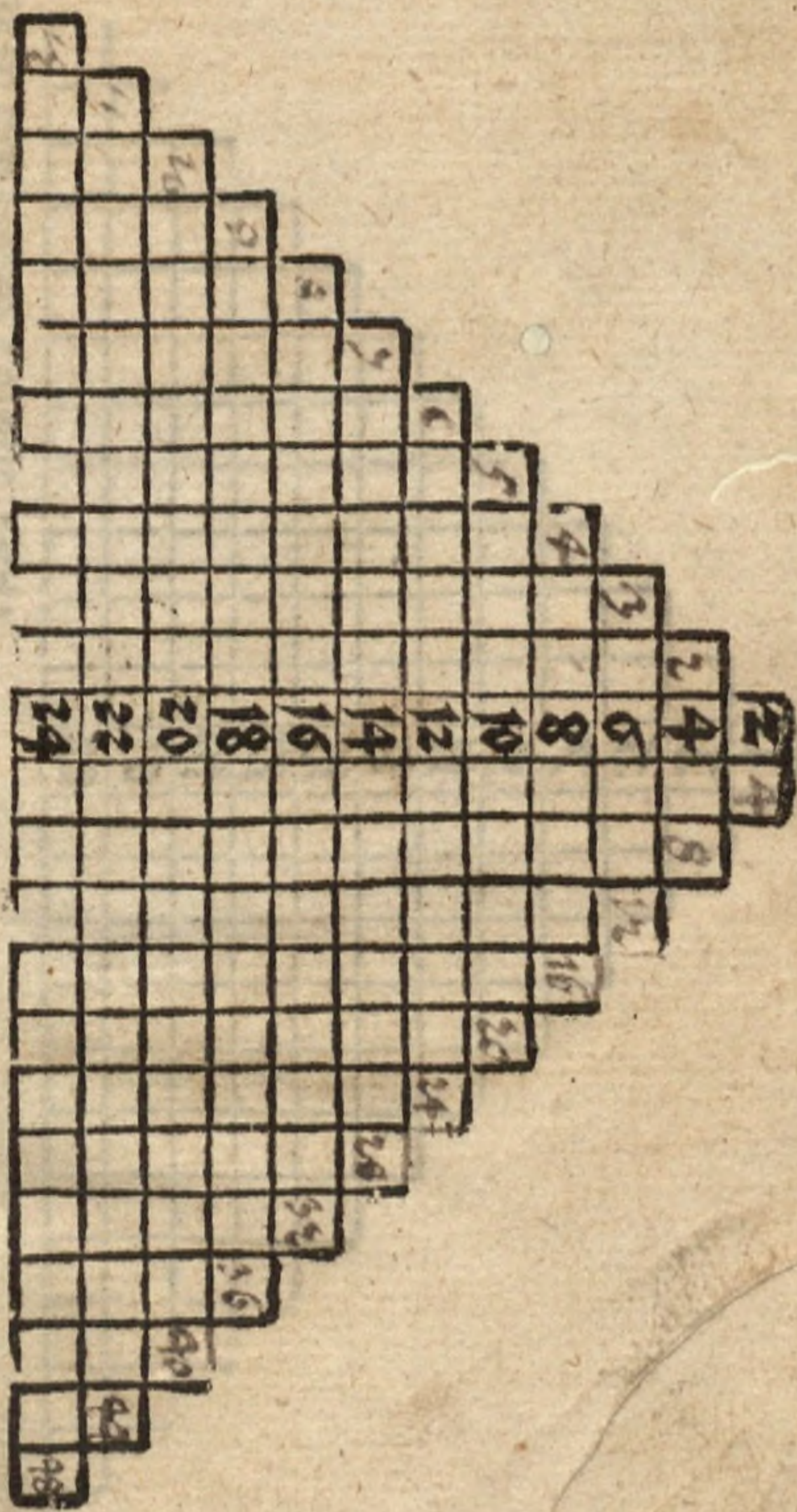
Die ander Regel. Wenn eine zal
 wechset/oder vber sich steigt / nach na-
 türlicher ordnung / vnnnd endet sich in
 vngerade/ als in diesem Exempel / vnd
 folgender figur wird angezeigt/

Vnd wilt die Summa derselben
 wissen / So multiplicir die vngerade
 zal / als 13 / durch der nechst folgenden
 zal/als 14/ den teil/ das ist 7. kömpt
 91.

1												
2	4											
3	8	6										
4	24	12	8									
5			16	10								
6				20	12							
7					28	14						
8						32	16					
9							36	18				
10								40	20			
11									44	22		
12										48	24	
13											52	26

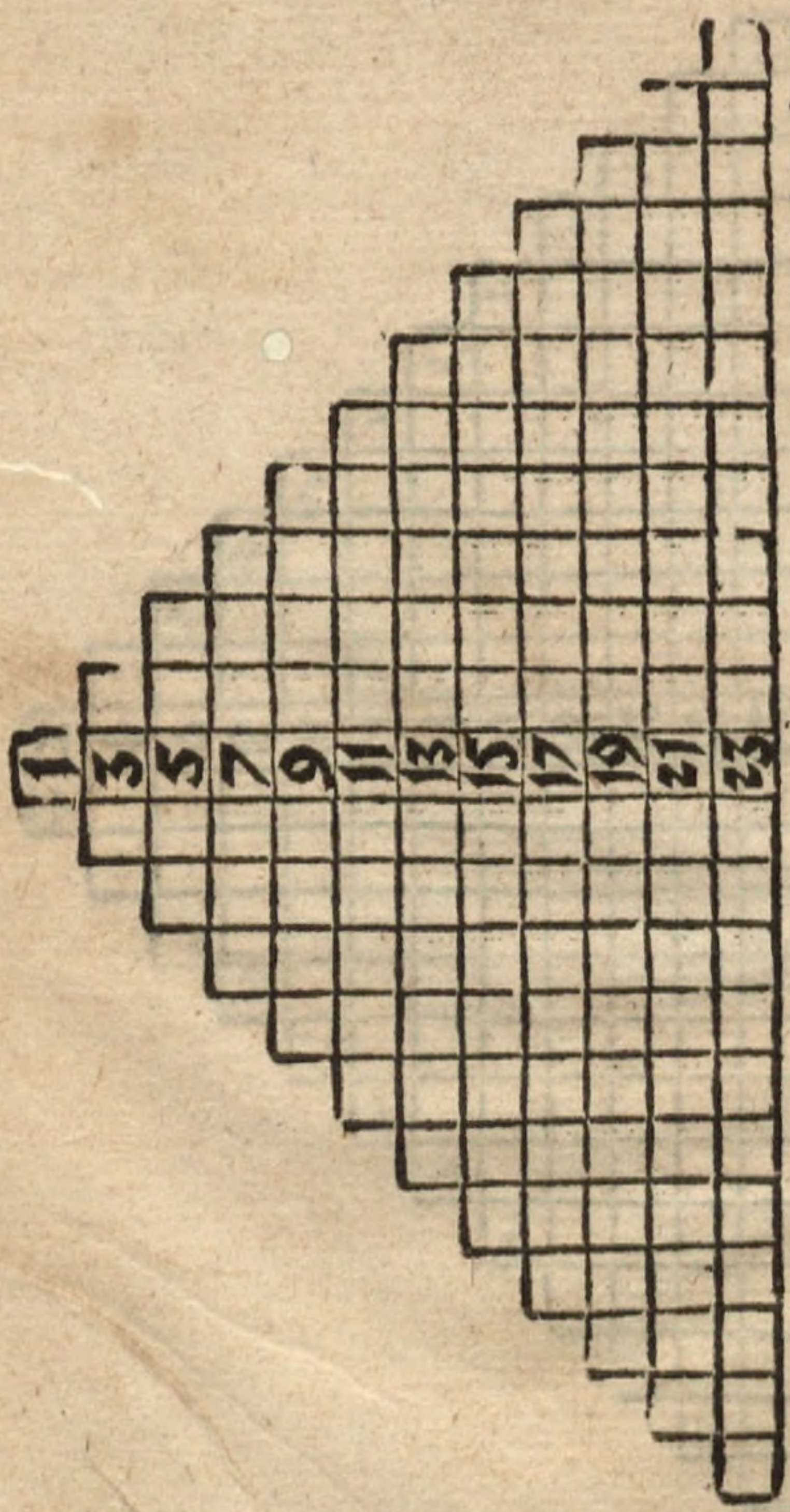
Die

Die dritte Regel. Wenn eine zal durch gleiche mittel / nach ordnung
 der natürlichen zal / vnterschiedlich wechszt / oder vber sich steigt in gerade /
 So multiplicir der letzten zal halben teil / durch die helffte der nechst folgenden
 den geraden zal als 12. durch 13. kömpt 156.

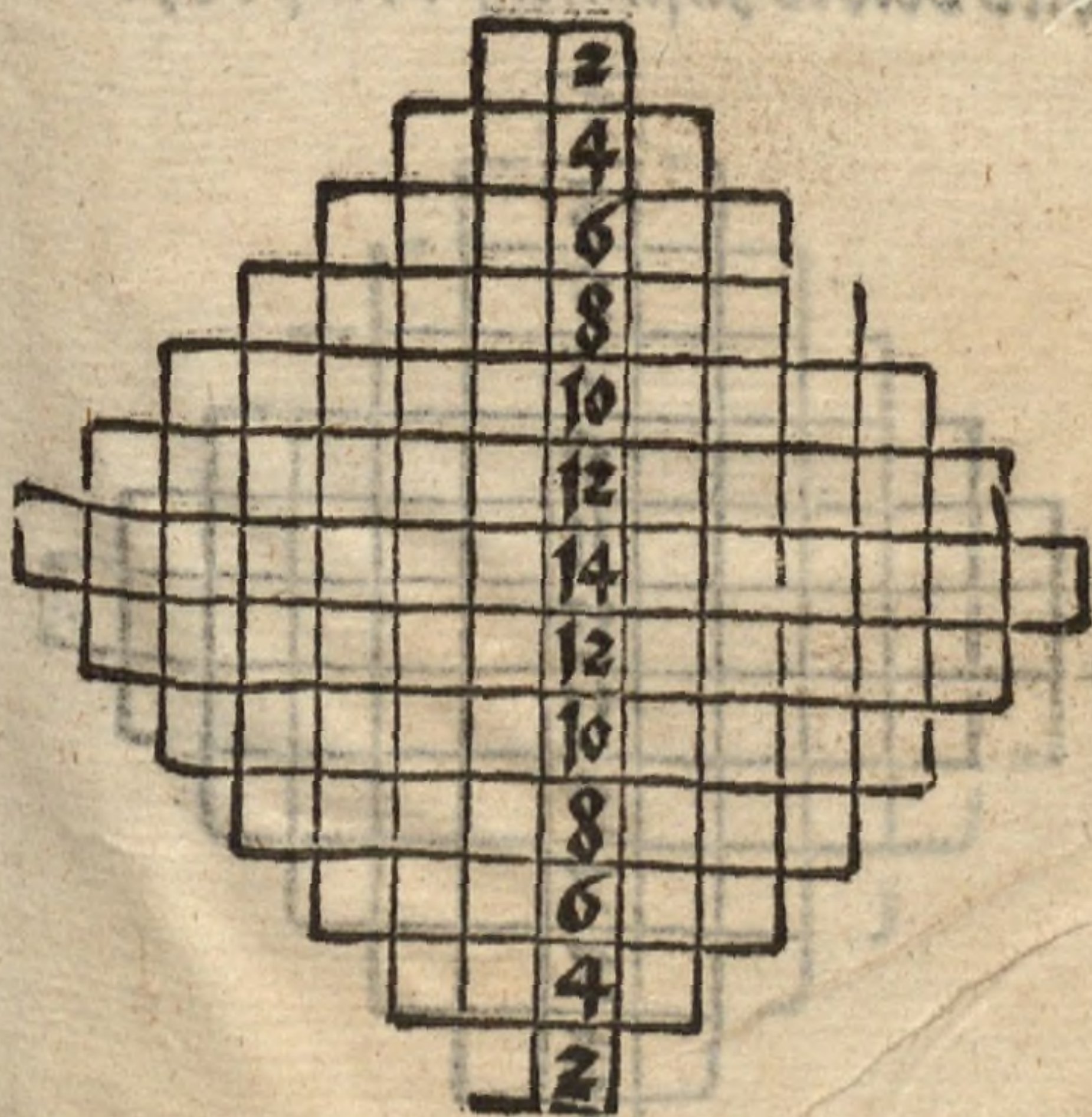


Die

Die vierte Regel / So eine zal durch gleiche mittel nach ordnung der
 natürlichen zal (wie alhie) unterschiedlich wechset / oder vber sich stetiget in vñ
 gerade / Als denn teil die letzte zal in zwey teil / also / Das auff einem teil mehr
 bleibt / denn auff dem andern / vñ denselben grössern halben teil / als 12 muh
 triplicie in sich selbst / Fömpf 144.

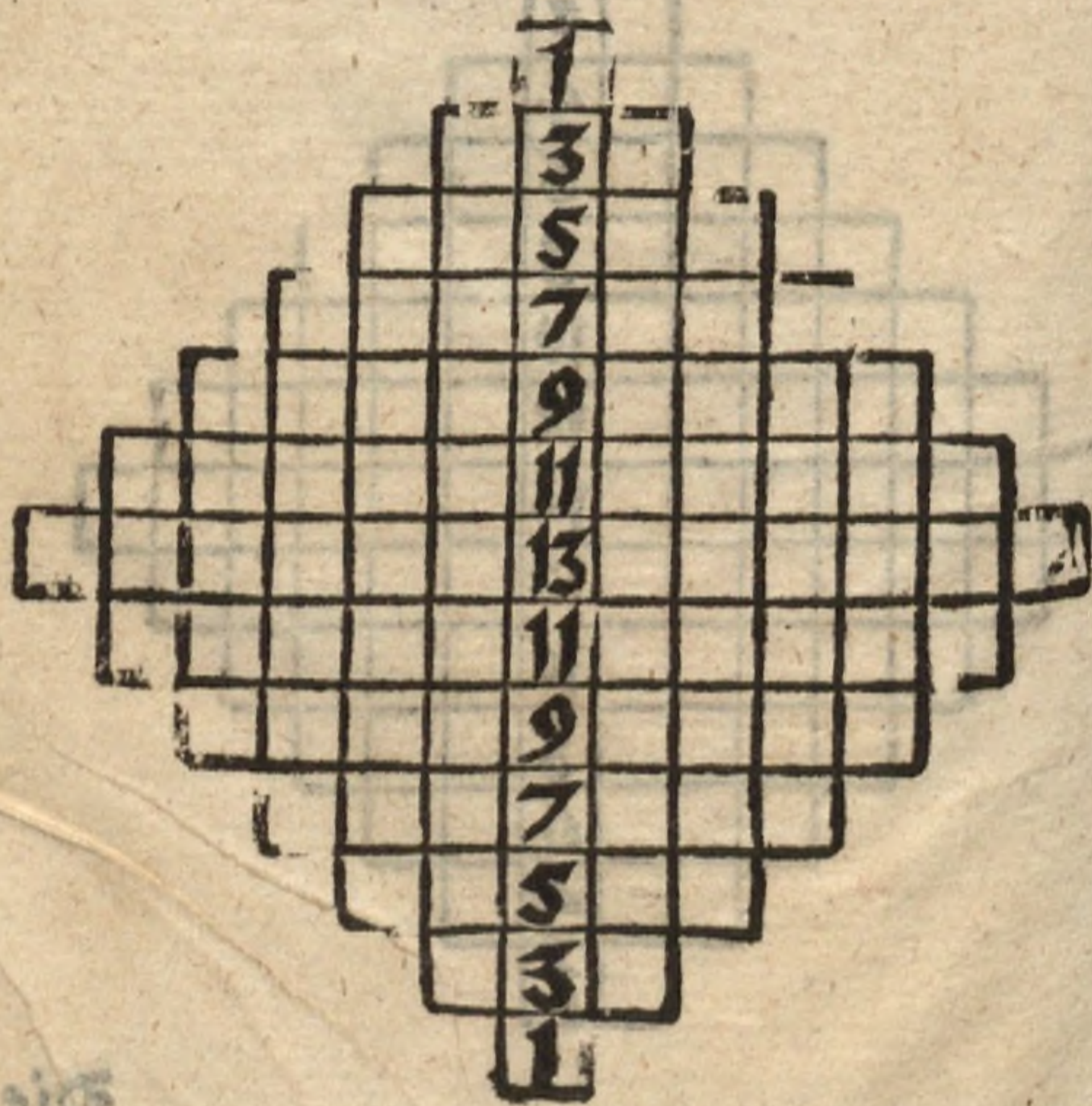


Die fünffte Regel/ Wenn eine zal
 durch gleiche mittel/ nach ordnung der
 natürlichen zal vnterschiedlich wechset/
 oder vber sich steigt in gerade/ vnd felle-
 let also auch widerumb herab / wie sie
 zuvor gestiegen ist / Vnd du wilt die
 Summa auff's kürzest erlangen / So
 multiplicir die größte zal / als 14 / durch
 ihren halben teil / Kompt 98.



Die

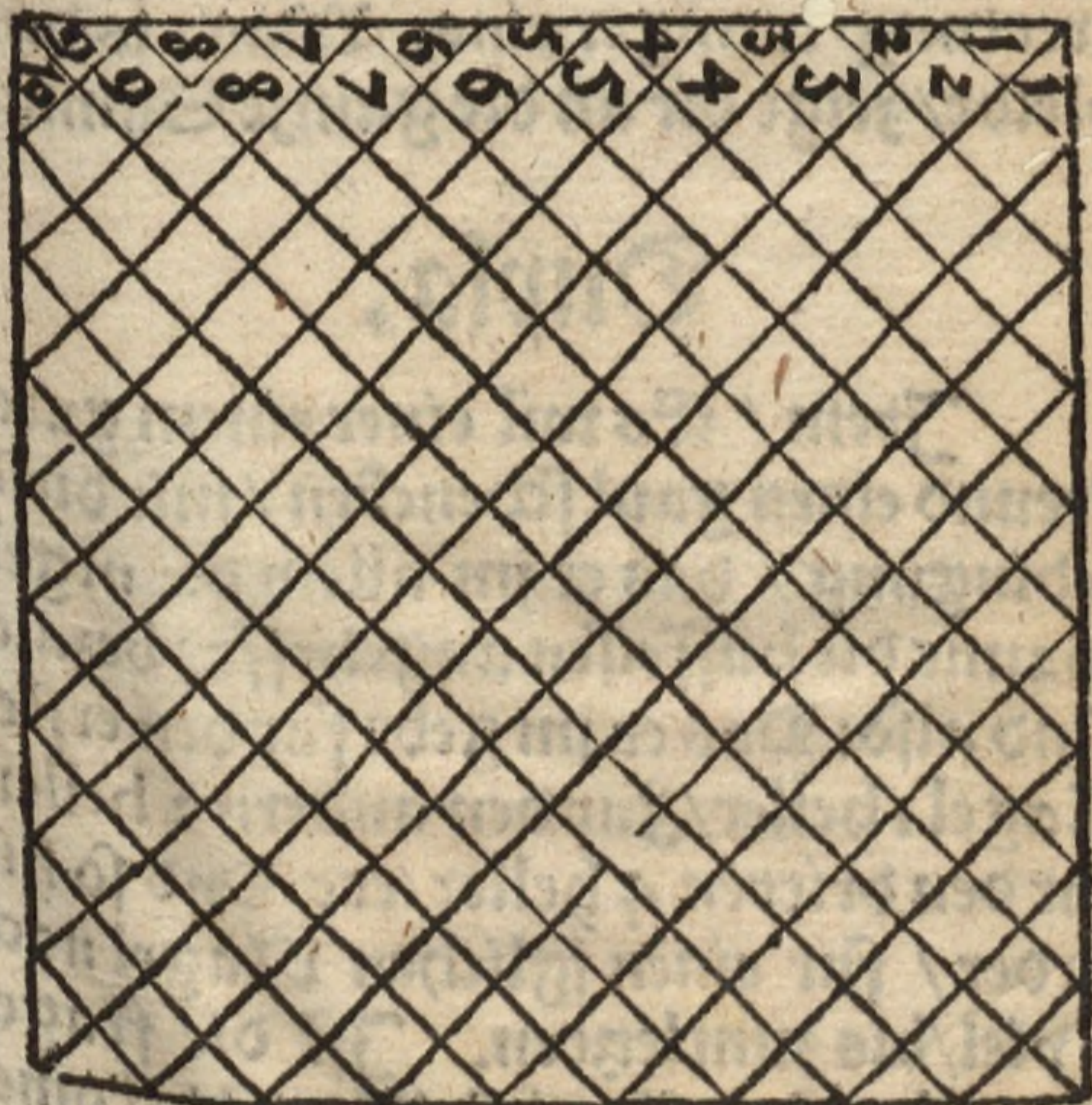
Die sechste Regel. Wenn eine zal durch gleiche mittel/ nach ordnung der natürlichen zal / vnterschiedlich wechsset oder vber sich steigt in vngerade/fellet auch gleicher mas wider herunter / Die Summa behend zu finden / Teil die größte zal/als 13/in zwey teil/also/ das auff einem teil 7 / vnd auff dem andern 6 sey/ multiplicir ein iglichen teil in sich selbs/ Addirs beides zusamen/ kômpt 85.



3434

fu

Zum siebenden/ Wenn du die Summa dieser vntergesetzten geuerten Figur/begerest zu wissen / So multiplicir die zal der öbern zeile/als 9/durch die zal der nechst folgenden/ als 10/ kômpt 90/
Duplir/Thut 180.



Folgend ist zu mercken / So dir
furkômpt ein Progression / also / das
eine

eine zal die ander vbertrit in zwiefeltis
ger/dreifeltiger/vierfeltiger/etc. pro-
portion / vnd du wilt die Summa wiß-
sen der ganzen vberwachung. Thue jm
also: Multiplicir die letzte zal mit der
vbertrettung / zeuch dauon die erste/
vnd das vbrige teil ab durch die vber-
tretung/ weniger eins. Was als denn
bleibt/ zeigt dir an die ganze Summa.

Dupla.

Item / Es wil einer einem guten
Freund einen gaul schencken / mit dieser
bedingung / das er jm allein die negel/
(damit die huffeisen angehefft) bezale/
Vnd also: Das er jm gebe fur den ersten
Nagel 1 heller/ fur den andern 2 heller/
fur den dritten 4 heller/etc. Vnd so hin-
furder / fur einen iglichen Nagel noch
so viel/bis zum letzten. Ist die frage/
wie viel er fur alle diese Nagel bekomme?
Vnd ein iglich Huffeisen ist angehefft
mit 6 Nageln: Facit 33288 fr 2 gr 7 d
1 heller.

Machs

Machs auff's einfeltigst
also:

Multiplir die letzte
Summa mit der vber-
tretung / als 2 / danon
nim die erste ziffer / als 1 /
Das bleibend / teil ab /
durch die vbertretung /
weniger 1 / vnd bleibt wie
zuuor. Mach heller zu
pfennigen / zu grosschen /
zu gülden / Römpt dein
Sack / vt supra.

1
2
4
8
16
32
64
128
256
512
1024
2048
4096
8192
16384
32768
65536
131072
262144
524288
1048576
2097152
4194304
8388608
<hr/>
16777216.
S Tripla

Tripla.

Stehet also:

Item/ Ein Kauffman	1
hat 21 marcß Silber / die	3
wil im abkeuffen ein Gold	9
schmid / Beut im der	27
Kauffman die M ^r umb	81
9 fe / Oder wo im dieser	243
Kauff nicht gefellig / sol er	729
im geben / Fur die erste	2187
marcß 1 hel. Fur die ander	6561
3 hel. Fur die dritte 9 hel.	19683
Vnd also fur igliche nechst	59049
folgende marcß drey mal	177147
so viel / bis zur letzten. Sol	531441
cher Kauff gefelt dem Gold	1594323
schmid / verhoffend / es	4782969
habe sich der Kauffman	14348907
vbereilet. Ist die Frag /	43046721
Wie viel der Goldschmid	129140163
dem Kauffman fur sein	387420489
Silber gibt? Vnd welcher	1162261467
vom andern vbersetzt ist?	3486784401
Auch umb wie viel gelts?	10460353203.
	Machs

Machs also : Multiplicir die
 letzte Summa/durch die vbertrettung/
 als 3/ werden 10460353203/dauon nim
 die erste ziffer / als 1 / das vbrig teil ab/
 durch die vbertrettung weniger 1 / als
 2 / werden 5230176601 heller / Mach
 durch 2 zu S / werden 2615088300 S /
 mach zu g vnd f / Darnach durch
 100000 zu Thonnen. Facit 103 Thon-
 nen Goldes / 77334 f II g 0 S 1 hel-
 ler. So viel gibt der Goldschmid dem
 Kauffman fürs Silber. Vnd ist vber-
 setzt / vmb 103 Thonnen Goldes 77145
 f II g 0 S 1 heller.

S g

Quadrus

Quadrupla.

Stehet also:

Item/ Einer wird an	1
genommen zu lauffen vber	4
13 meil / Vnd man verheiß	16
set jm zu geben von der era	64
sten meil 1 96/ Von der and	256
ern 4 96/ Von der dritten	1024
16 96 / Vnd also förder /	4096
stets für die nechst folgen	16384
de meile vier mal so viel /	65536
bis auff die dreyzehende.	262144
Vu frage ich / wie viel der	1048576
Leuffer an den 13 meilen	4194304
verdienet? Facit 88768 fe	16777216
7 96 1 96.	<hr/> 67108864.

Multiplir die letzte Summa der
13 meil / mit der vbertrettung / als 4/
Nim dauon die erste Zifer / als 1 / das
bleibende / teil ab durch die vbertret
tung weniger 1 / ist 3 / Kommen 22369621
96 / Mach zu 96 vnd fe / Kompt dein
Facit/ vt supra.

Das

Das Vnder Rechenbüchlein auff der Feder / auff's aller kürzest vnd leichtest ver- fasset.

Addirn.

WENN du etliche zaln in eine
Summa bringen wilt / So setz
die Zaln / welche du fur hast zu
addirn / gerad vnter einander /
Die ersten vnter die ersten / Die andern
vnter die andern / Die dritten vnter die
dritten / vnd also fort. Darnach heb ges-
gen der rechten hand an / Addir die ers-
ten Sigurn zusammen / Römpt dir dar-
aus ein Zal / mit einer Sigur zu schreib-
en / setz sie gleich darunter. Wo aber
mit zwö Sigurn / Schreib die erste ge-
rad darunter / Die ander behalt in sinn /
bis du die nechste Sigurn auch addirt
hast /

§ iij

hast/darzu gib denn die/ so du zuvor im
 sinn behalten hast. Vnd also thue mit
 allen andern/bis zur letzten / die mustu
 ganz ausschreiben. So hastu dein ganz
 ze Summa/ nach folgender Exempeln
 anzeigung.

2742	3465	8419
7126	2414	3645
<hr/> 9868	<hr/> 5879	<hr/> 12064.

Proba.

Zum ersten / Subtrahir von der
 Summa/ die erste zwö zaln / Gehets
 gerad auff/so ist es recht gemacht.

Zum andern / Wirff in der öbern
 zal von allen Figurn (ein igliche für
 sich selbs gerechent) 9 hinweg / so offte
 du kanst / Vnd wird die vbrige dein
 Prob / die setz ins Creutz zur lincfen.
 Desgleichen thue in der andern zal/
 Was bleibet / setz gegen vber zur rech-
 ten. Addirs beides zusammen/ Wirff 9 (so
 du

du kanst) auch dauon/das bleibend setz
oben / So viel sol dir komen auch in der
ganzen Summa / das setz vnten ins
Creutz. Ist recht probirt.

3 Zum dritten. Wirff in der 6
6 3al / von der lincen nach der rech
9 ten/von allen figurn / ordentlich
12 nach einander (wie hie neben ver
15 zeichent) hinweg 3 / so oft du
18 kanst / Was vberbleibt / setz ins
21 Creutz zur lincen. Desgleichen
24 thu in der andern 3al/was bleibt/
27 setz zur rechten / Addirs / Wirff 3
(wo du kanst)dauon /was bleibt/
7 setz oben/So viel gibt dir auch di
14 ganze Summa / setz vnten ins
21 Creutz/ist recht.

28
35 Zum vierden. Probir mit 7 eis
42 ner sonderlichen vnnnd gewissern
49 Prob / wie hieneben auch verzei
56 chent / eben wie oben mit 3 anges
63 zeigt/kömpf recht.

S üß

Solgen

Folgen Exempla mit iren Proben.

$$\begin{array}{r} 3457 \\ 9782 \text{ Proba} \\ \hline 13239 \text{ mit 9} \end{array}$$



$$\begin{array}{r} 7756 \\ 5558 \text{ Proba} \\ \hline 11354 \text{ mit 3} \end{array}$$



$$\begin{array}{r} 97596 \\ 79235 \text{ Proba} \\ \hline 176831 \text{ mit 7.} \end{array}$$



proba

proba
mit 9



3

12

327

1654

42809

16325

3071

523

21

4

64749

proba
mit 3



proba
mit 5



proba
mit 7.



Subtrahirn.

Wenn du wilt abziehen oder ab
nemen/eine zal von der andern / So setz
allweg die zal/ dauon du abziehen wilt/
oben/ Vnd die ander/ so du dauon abzie
hen wilt / gleich darunter / Vm nach
der

der rechten hand eine Figur von der and
 dern/ Was vberbleibt/ setz vnter die Lin
 nien. Ist aber die vnter Figur grösser
 denn die ober/ so leihe der vntern / bis zu
 gehen/ Und zu dem vberbleibenden von
 gehen/ addir die ober Figur / Was dar
 aus kömpt/ setz gerad vnter die Linien.
 Darnach addir 1 / der nechsten vnter
 Figur/ nach der lincfen. Also thue / bis
 du alle vntern / von den obern Figuren/
 abgezogen hast/etc.

Exempla.

3457	5763	94853
2314	4854	89786
<hr/>		
1143	909	5067
Proba	Proba	Proba
mit 9	mit 3	mit 7.



Proba

Proba.

Addir die vntersten zwo Zaln zusamen / Römpt dar aus die oberste / ist recht.

Durch die andre. Nim dein Prob von den vntern beiden Zaln / Was daraus Römpt / addir zu samen / So viel wirstu auch bekommen in der oberen zal / Römpt allenthalben rechts ins Creuz.

Duplirn.

Wenn du eine zal duplirn / oder zwiefeltigen wilt / Heb an gegen der rechten Hand / Römpt eine zal mit einer Figur zu schreiben / setz sie gleich darunter. Römpt aber eine zal mit zwo Figuren / schreib die erste darunter / die ander behalt inn sinn / bis du die nechste zur lincen duplirst / darzu addir sie / setz darunter. Also thue mit allen / bis zur letzten.

Exem

Exempla.

4902

9804

Proba

mit 9

9876

19752

Proba

mit 3

96785

193570

Proba

mit 7.



Proba.

Medir (durch die erste Prob) die
duplirte zal / Römpt die obere zal wie
der / ist's recht gemacht.

Mit den andern allen / Nim prob
von der obern / duplir / So viel soltu
auch haben in der vntern zaln / Römpt
recht ins Creuz.

Medirn.

Wiltu Medirn / Zeb an zur lin
cken /

fen / an der letzten figur / Ist sie ge-
 rad / setz den halben teil eben darunter /
 vnter die linien. Wo sie aber vngerad /
 vnd mehr denn 1 ist / als 5. Sp. ch:
 Halb 4 ist zwey / setz darunter / das vbr-
 ige 1 medir / mit der nechst folgenden
 figur / fur 10 gerechent. Stehet aber die
 figur 1 allein / mitten in der zal zu me-
 dirn / so setz dafur ein 0 / gerad darun-
 ter / vnd medirs mit nechst folgender
 figur / fur 10 gerechent / wie oben. Also
 thue mit allen / bis zur ersten. Ist sie vn-
 gerad / setz fur das vbrige 1 / ein halbs /
 also $\frac{1}{2}$.

Exempla.

8642

4321

Proba
mit 9



58764

29382

Proba
mit 5



87593

43796 $\frac{1}{2}$

Proba
mit 7.



Proba

Proba.

Duplir durch die erste Prob / die
unter zal / Römpt daraus die oberste/
ists recht gemacht.

Durch die andern alle / Nim Prob
von der untern / Duplir / So viel sol auch
die ober zal geben / Römpt recht ins
Creutz.

Multiplicirn.

Wenn du eine zal Multiplicirn
wilt / mit einer Figur / so setz die
zal (so du wilt Multiplicirn)
zu oberst / Vnd die Figur / damit
du Multiplicirn wilt / gerad vnter die
ersten der obern / darunter zeuch eine
Linien / Multiplicir als denn die erste /
Erwechst dir daraus ein zal mit einer
Figur / setz sie (wie oben bericht) gleich
darunter / Wo aber mit zwei Figuren /
setz allein die erste / Die ander behalt im
sinn. Multiplicir förder die ander ober
Figur /

Figur/ Thue darzu die zal / so du zuvor
im sinn behalten hast, Setz abermal die
erste / die ander behalt (wie vor) im
sinn. Also thue hinfurt/ bis zur letzten/
die schreib gang aus.

Exempla mit einer Figur.

3249	7689	9748
3	5	9
9747	38445	87732.



Wo du aber eine zal mit zwei/drey/
vier / oder mehr Figuren / multiplicirn
wilt / Thue gleicherweis / wie oben/
Multiplicir die erste der vntern / durch
alle Figuren der oberen Zal / Also auch
die andern vntern alle nach einander.
Merck allein / das du stets die erste
Figur der multiplicirten Zal / so viel
grad

grad nach der lincken setzest / so viel die
 Figur (mit welcher du multiplicirst)
 nach der Lincken stehet. Addir darnach
 was aus der Multiplicirung ist wor-
 den / So hastu dein ganze Summa.

7 3 2 8	8 4 6 7
2 4	1 3 5
2 9 3 1 2	4 2 3 3 5
1 4 6 5 6	2 5 4 0 1
1 7 5 8 7 2	8 4 6 7
	1 1 4 3 0 4 5.



9876

9876
5432

19752
29628
39504
49380

53646432

9)



3)



7)



Wiltu aber eine zal multipliciren
mit 10 / so setz dafur ein 0 / vnnnd ist ge-
macht. Wo aber mit 20. 30. 400. oder
6000. Setz zur obern zal die nulla alles
samt / vnd die vbrige zal gerad darun-
ter / Machs nach vorigem bericht.

Exempla.

24350

32170

2

3

48700

96510.

6

62300

62300	7649000
4	6
<hr/>	
249200	45894000.

Proba.

Durch die erste Prol / Diuidir dein Summa durch die zal widerumb / damit du multiplicirt hast / Kômpt dein erste zal wider / so ist's recht.

Durch die andern. Von der zal / (welche du multiplicirt hast) nim dein Prob / Darnach von der / damit du hast multiplicirt / Wirff von iglicher in sonderheit dein zal (damit du probirst) hinweg / Was bleibt / multiplicir zusammen / Kanstu / wirff dein Prob zal dauon / Das bleibend sol dir auch geben dein Summa / das ist die vnter zal.

Diuidirn.

Wenn du eine Zal wilt Diuidirn / So setz sie fur dich / vnd deinen Teiler vnter die letzte Figur / Nim in so oft du

du kanst. So du aber in nicht nemen
 kanst/in der letzten Figur / rück in einen
 grad förder nach der rechten / Vnd so
 oft du in nimmest / verzeichne in den
 halben Zirkel / gegen der rechten.
 Multiplicir die zal / so du in den Zirkel
 gesetzt / mit deinem Teiler / Was
 draus kömpt / subtrahir von der zal /
 welche du diuidirst / das bleibend setz
 darüber. Rück den Teiler abermal ein
 nen grad förder / Vnd wo die vber zal
 zu gering ist / das der Teiler darin nicht
 genomen mag werden / So setz dafür
 in den Zirkel ein o / Machs also fort
 hinaus.

1
 653
 48125 (6876 5)
 7777



1
 353
 21276 (2364 7)
 9999



6 4

wo

Wo du aber einen Teiler von zwey/
drey/vier/ oder mehr Figuren hast / So
nim die letzte Figur desselben so oft /
das du die folgenden alle durchaus /
auch so oft nemen kanst. Mit dem ver-
zeichnen im halben Zirkel / Multipli-
ciren / Subtrahiren / vnd Lücken / halt
dich allenthalben / wie oben angezeigt.
Ober 9 mal nim nicht deinen Teiler/
Lesche aus alle Figuren / on die / so von
der Teilung komen vnd vberblieben
sein.

11
22
1465
3281
93636
27777
222

(3468



3)

Exemplum

Exemplum mit 3 Figuren.

1
164
3751
14169
400242
123333
1222
11

(3254



Exemplum mit 4 Figuren.

1
3
151
2722
0957
111382
342407
17572610
2354444
23555
233
2

(7465



6 ii

Proba.

Proba.

Zum ersten / Multiplicir deine
zal / so dir aus der Teilung komen /
durch den Teiler / Römpt daraus wi-
der deine vngeteilte Zal / so hastu es
recht gemacht.

Zum andern / Nim dein Prob von
der zal / welche dir aus der Teilung kom-
men / Desgleichen vom Teiler / multi-
plicir zusammen / Wirff dauon (so du
magst) dein Probzal / Vnd zu dem blei-
benden addir / wo dir etwas nach der
Teilung vberblieben. Was nach ab-
werffung der Probzal bleibet / sol auch
die zal geben / die du geteilet hast.

Hernach folgen die Spe-
cies in Gebrochen
zalen.

Erstlich

Erflich ist auff's kürzest zu merck
cken/von gemeinen Brüchen / so
die Kauffleute in irem Kauff
handel pflegen zu brauchen. Vnd
wisse/ das ein Bruch nichts anders ist/
denn eins od'r mehr stück/eines ganzen
dinges/ welches in etliche stück zerteilet
wird/als hie $\frac{3}{4}$. Vnd heist die zal/so vber
der Linien stehet / der Zeler / Darumb/
das sie zelt die stück eines ganzen. Die
aber vnter der Linien / heist der Nenner/
darumb/das sie anzeigt/in wie viel
stück das ganze ist zerteilet / etc.

Wenn dir furkommen etliche Brüche
/ von allerley ganzen / vnd du wilt
wissen / was / oder wie viel ein iglicher
in sich beschleusst / So multiplicir mit
dem ganzen den Zeler / Diuidirs durch
den Nenner/vnd bist bericht.

Exemplum.

G iij

Item /

Item/Wiltu wissen / Wie viel $\frac{1}{2}$ teil eins fe sey? Multiplicir 5 den Zehler/durch 21 / Teil ab durch 7 den Nenner/Komen 15 gr.

Item/ Wie viel ist $\frac{2}{3}$ teil eins centners / Vnd ein centner hat 110 pfund? Multiplicir den Zeler durch 110 / Dividirs durch den Nenner / Komen 73 pfund $\frac{1}{3}$ teil. Also thue mit allen andern.

Addirn in Gebrochenen.

Wenn du etliche Brüche (welche einen Nenner haben) addirn wilt / so Summir alle Zehler zusamen / darunter setz einen Nenner.

Exemplum.

Addir $\frac{2364}{3333}$ / Facit $\frac{15}{5}$ / Oder 2 ganz ge $\frac{1}{2}$ teil. Wo aber die Nenner vngleich sein/

sein / Multiplicir Creutzweis / einen Zeh-
 ler mit dem andern Nenner / Was dar-
 aus kömpt / setz oben. Darnach multi-
 plicir auch beide Nenner zusammen / setz
 darunter. Und merck / so oft du den
 Nenner im Zeler nimmest / hastu ein
 ganges / als $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$. Facit $\frac{17}{12}$ / Oder ein
 ganges $\frac{5}{12}$ teil. Sein aber mehr denn
 zween Brüche zu addirn / $\frac{3}{4}$ $\frac{4}{5}$ / Addir
 die ersten zween Brüche / komen $\frac{31}{20}$ /
 Darzu addir $\frac{5}{12}$ / wie oben berichtet. Facit
 $\frac{317}{140}$ / Oder 2 ganze $\frac{32}{140}$ teil.

Item / Addir $\frac{1234}{2345}$. Facit $\frac{418}{168}$ / Oder
 2 ganze $\frac{41}{84}$ teil.

Item / Gebrochene von gebrochen-
 en zu gebrochenen zu addirn / als $\frac{3}{4}$ von
 $\frac{2}{3}$ zu $\frac{5}{6}$ / Such zuvor / was $\frac{3}{4}$ von $\frac{2}{3}$ ist /
 also / Multiplicir die Zeler / darnach
 die Nenner zusammen / komen $\frac{6}{20}$ / Dar-
 zu addir $\frac{5}{12}$ teil. Facit $\frac{143}{140}$ / Oder ein gan-
 zes $\frac{1}{20}$ teil.

Item / Wie viel thut $\frac{1}{2}$ von $\frac{3}{4}$
 G v zu

zu $\frac{1}{2}$ von $\frac{5}{8}$. Facit $\frac{3}{4}$ / Oder ein ganzes
 $\frac{1}{4}$ teil.

Ganz und Gebrochen zu addirn/
Multiplicir allezeit die ganze zal mit
dem Nenner / Addir den Zeler / setz oben /
vnd den Nenner darunter.

Item / Addir $9 \frac{5}{8}$. Facit $9 \frac{5}{8}$ teil.

Item / $27 \frac{13}{18}$. Facit $27 \frac{13}{18}$ teil.

Item / $21 \frac{3}{5}$ teil. Facit $21 \frac{3}{5}$ teil / etc.

Subtrahirn in Ge- brochen.

Wenn du Subtrahirn wilt / Ge-
brochen von Gebrochen / So
merck / das du allweg das klei-
ner vom grössern subtrahirst.
Haben die Brüche einen Nenner / so
subtrahir einen Zeler vom andern /
setz den einen Nenner darunter / ist ges-
macht.

Subtrahir $\frac{5}{16}$ von $\frac{2}{16}$ / Rest $\frac{2}{16}$ / Oder
 $\frac{1}{8}$ teil.

Mehr

Mehr $\frac{5}{12}$ von $\frac{2}{12}$ / Rest $\frac{4}{12}$ / Oder
 $\frac{1}{3}$ teil.

Sein aber die Nenner ungleich/
wie allhie / Subtrahir $\frac{2}{13}$ von $\frac{8}{13}$ / Sprich:
6 mal 13 ist 78 / vnd 9 mal 7 ist 63 / die
subtrahir von 78 / Bleiben 15 / darunter
setz die zween Nenner / zusammen multi-
plicirt / Rest $\frac{15}{91}$ teil.

Kömpf dir aber fur zu Subtra-
hirn $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{3}{4}$ von $\frac{2}{3}$ vnd $\frac{5}{6}$ / Mach erst
die zween fördern Brüche zu einem
Gebrochen / Desgleichen die hindern/
wie oben gelert / Kommen $\frac{10}{8}$ vnd $\frac{22}{8}$ teil/
Multiplicirs Creutzweis / Subtrahir
eins vom andern / Was bleibet / darun-
ter setz (erstlich zusammen multipli-
cirt) beide Nenner / Rest $\frac{36}{144}$ / Oder $\frac{1}{4}$
teil.

Wo dir aber furkömpf Gebro-
chen von Gebrochen / oder eines Geb-
rochen zu Subtrahirn / So machs
erst zu schlecht Gebrochen / also:
Multi

Multiplir die Zeler zusamen / Des
gleichen auch die Nenner / Brauchs
darnach allenthalben deines gefal
lens.

tu subtrahir $\frac{2}{3}$ eins $\frac{1}{4}$ von $\frac{1}{2}$ / Rest
 $\frac{1}{4}$ / Vnd also fort.

Duplirn in Ge brochen.

S O du eine Gebrochene zal wilt
Duplirn / Thue also : Duplir den
Zeler / oder medir den Nenner /
Vnd ist gemacht / als $\frac{3}{4}$ / Duplir
den Zeler / wird $\frac{6}{4}$ / So offft du nimmest
den Nenner im Zeler / hastu ein gan
zes / Facit 1 ganzes $\frac{1}{2}$ teil / Oder medir
den Nenner / wird $\frac{3}{2}$ / Facit 1 ganzes $\frac{1}{2}$
teil / vt supra.

Medirn in Gebro chen.

Wiltu

Wiltu eine Gebrochen Zal med
dirn/Thue also: Medir den Zeler /
oder Duplir den Nenner /
Als $\frac{2}{3}$ / Medir den Zeler / Facit $\frac{4}{3}$
teil. Oder duplir den Nenner / Facit $\frac{8}{12}$
teil / Oder $\frac{2}{3}$ teil / vt supra.

Ist aber der Zeler vngerad / Dup
plr allezeit den Nenner/etc.

Multiplicirn in Gebrochen.

V Multiplicirn Gebrochene zaln
mit Gebrochen / Merck / das du
alweg einen Zeler mit dem andern/
Vnd einen Nenner mit dem an
dern multiplicirft / Als / Multiplicir $\frac{2}{3}$
mit $\frac{14}{13}$ / Facit $\frac{28}{129}$ / Oder $\frac{42}{60}$ teil.

Wiltu aber Gebrochen mit Gan
zen/vnd also widerumb/ multiplicirn/
wie ander gebrochen/Als $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{2}$ / Fac
it $\frac{1}{4}$ / Oder 9 ganze $\frac{1}{2}$ teil.

Ganze

Ganze vnd Gebrochene/mit Gebrochenen / Oder auch ganze vnd Gebrochene/mit ganzen vnd Gebrochenen / Machs also : Brich allzeit das Ganze in seinen Nenner / Addir den Zeler. Darnach multiplicir auch einen Zeler mit dem andern / vnd einen Nenner mit dem andern. Als / Multiplicir $3\frac{2}{3}$ mit $\frac{6}{5}$ / Facit $\frac{108}{35}$ / Oder 3 ganze $\frac{3}{35}$ teil.

Item / $5\frac{2}{3}$ mit $13\frac{1}{5}$ / Facit $\frac{1122}{15}$ / Oder 74 ganze $\frac{2}{5}$ teil.

So du wilt multiplicirn / Gebrochens von Gebrochen/mit Gebrochnen von Gebrochenen/ Reducirs / nach obgedachtem bericht / Als / $\frac{4}{5}$ von $\frac{5}{6}$ mit $\frac{1}{4}$ von $\frac{1}{4}$ / Facit $\frac{1}{12}$ teil. Also halts mit allen dergleichen.

Diuidirn in Gebrochen.

Su du wilt teilen Gebrochen / in
2. 3. 4. 5. oder in ein andere ganze zal/
So besihe / das der Zeler durch dieselbe
zal gerad auffgehe / Setz als denn den
Nenner darunter / vnd ist gemacht.
Magstu es aber nicht thun / So multiplicir den Nenner eben mit der zal / das
mit du wilt teilen / vnd bleibt der Zeler
wie vor / vnd ist recht gemacht / Als/
Teil $\frac{4}{5}$ teil durch 2 / Facit $\frac{2}{5}$ teil.

Teil $\frac{5}{6}$ durch 3 / Facit $\frac{5}{18}$ teil.

Teil $\frac{3}{4}$ durch 2 / Facit $\frac{3}{8}$ teil.

Teil $\frac{1}{2}$ durch 3 / Facit $\frac{1}{6}$ teil.

Sein aber die Nenner vngleich/
Als / Wenn du solt teilen $\frac{5}{6}$ durch $\frac{2}{3}$ /
So multiplicir im Creutz / Vnd zum
ersten / welches du teilen wilt / Sprich 8
mal 7 ist 56 / Setz oben fur deinen Zeler.
Darnach sprich / 2 mal 9 ist 18 /
setz vnten fur deinen Nenner / also $\frac{56}{18}$ /
Dieweil der Nenner kleiner ist / denn
der Zeler / So teil dadurch ab den Zeler
/ vnd so oft du in nimmest / hastu
ein

ein ganzes / Facit 3 ganze $\frac{1}{2}$ teil.

Ist aber der Zeler kleiner denn
der Nenner / so ist's schon gemacht / Es
were denn sach / das sich beide Zeler vnd
Nenner geringern wolten lassen / Als /
Teil $\frac{1}{8}$ durch $\frac{3}{4}$ / Machs wie oben / Facit
 $\frac{22}{4}$ / Oder $\frac{11}{2}$ teil. Teil $\frac{1}{7}$ durch $\frac{3}{5}$ / Facit
 $\frac{30}{5}$ teil. Teil $\frac{2}{1}$ durch $\frac{3}{3}$ / Facit $\frac{22}{2}$ / Oder
13 ganze $\frac{1}{2}$ teil.

Wiltu nu Gebrochen teil von ei-
ner einigen Zal wissen / Sie sey gleich
gantz oder gebrochen / oder eines ge-
brochenen / So multiplicir allezeit die
öbern mit den öbern / Die vntern mit
den vntern / Als $\frac{2}{3}$ von $\frac{3}{4}$ / Facit $\frac{6}{12}$ / Oder
 $\frac{1}{2}$ teil.

Item / $\frac{1}{3}$ von $\frac{1}{3}$ / Facit $\frac{1}{9}$ teil.

Item / $\frac{2}{3}$ von $\frac{3}{4}$ / Facit $\frac{6}{12}$ / Oder $\frac{1}{2}$
teil.

Item / $\frac{4}{5}$ von $\frac{12}{1}$ / Facit $\frac{48}{5}$ / Oder
13 ganze $\frac{3}{5}$ teil.

Item / $\frac{2}{3}$ von $14\frac{1}{2}$ / Facit $19\frac{2}{3}$ / Oder
5 ganze $\frac{2}{3}$ teil.

Also

Also halts hinförder mit allen andern dergleichen.

Proba.

In G brochen probir schlecht
eine Species durch die ander / wie oben
im anfang des andern Buchlins ver-
meldet.

Die Brücke in der Regel

Detri zu bräuchen/Merck fol
gende vnterrichtung.

Wenn in der Regel einer ganzen
Zahl/es sey vorn/mitten/oder
hinden / allein vnd besondern/
oder auch iglicher Zahl zugleich
ein Bruch zugesetzt wird/So wisse/das
du furnemlich vnnnd am ersten ein ig-
liche ganze Zahl durch ihren Nenner
brichst / oder multiplicirst / vnnnd den
Zeler addirst/ Was daraus wird / dar-
unter

unter schreibest / Darnach brich oder
multiplicir mit dem fördern Nenner
die hinder zal / Also brich auch mit dem
hindern vnd mitlern Nenner (erstlich
zusamen multiplicirt) widerumb die
förder zal. Ist aber allein der hindern/
vnd nicht der mitlern zal / ein Bruch
zugefetzt / So gehe mit demselben hin-
dern Nenner zur fördern zal / vnd brich.
Also thue auch desgleichen / wo auch
der mitlern / vnd nicht der hindern zal/
ein Bruch zugefetzt ist. Solches wird in
folgenden sieben Exempeln klerlich an-
gezeigt.

Forne / mitten vnd hinten

Gebrochens / den ganzen
zaln zugefetzt.

Item / Wie thewer Komen 39
pfund $\frac{1}{2}$ / Wenn man kauft 3 pfund $\frac{1}{2}$
vmb 8 fl $\frac{1}{3}$? Sacit 103 fl 15 gr 4 96 1
heller $\frac{1}{4}$ teil eins hellers.

Machs nach obgemeltem be-
richt.

richt. Oder noch leichter also : Gehe
mit dem fördern Nenner in hindern
Zirkel/ Vnd mit dem hindern vnd mit
lern Nenner (erstlich zusammen multipli-
cirt) widerumb in fördern Zirkel/ Dara-
nach multiplicir die förder zal/ als 3 8/
durch 5 jren Nenner / Addir den Zeler/
als 1 / werden 16 / Multipl'cir durch 18
im Zirkel/ wird 288/ setz darunter. Dara-
nach multiplicir 8 fe durch 3 den Nenn-
ner/ Addir den Zeler/ als 1/ wird 25 / setz
darunter. Zu letzt multiplicir 39 8/
durch 6 den Nenner / Addir den Zeler/
als 5/ wird 239/ Multipl'cir durch 5 im
Zirkel/ wird 1195/ setz darunter. Stehet
allenthalben also:

18)	$3\frac{1}{3} 8$	$8\frac{1}{3} R$	$39\frac{5}{6} 8$	CS
	288	35	1195	

Mitten vnd hinten Ge-
brochens/ den ganzen
zugelegt.

h q

Item/

Item / Vmb 39 fl kauft man 90
 $\frac{2}{3}$ pfund / Wie viel pfund komen für 3
 fl $\frac{1}{4}$ teil? Facit 7 pfund 17 lot 3 quint
 lein / $\frac{1}{2}$ teil eins quintlins.

Gehe mit dem hindern vnd mit
 dem Vtenner (erstlich zusammen multi
 plicirt) in fördern Zirckel / Brich oder
 multiplicir damit die fördern zal / wird
 468 / setz darunter. Darnach brich oder
 multiplicir die mitler zal durch 3 den
 Vtenner / Addir 2 den Zeler / wird 272 /
 setz darunter / Brich den die hinder zal
 durch 4 den Vtenner / Addir 1 den Zeler /
 wird 13 / setz darunter.

12)	39 fl	90 $\frac{2}{3}$ fl	3 $\frac{1}{4}$ fl
	468	272	13
	117	93	

Forne vnd mitten Ge
 brochens / den Ganzen zu
 gesetzt.

Item / Wenn 43 $\frac{1}{2}$ fl / vmb 16 $\frac{3}{4}$ fl
 kauft werden / Wie thewer komen 7
 pfund? Facit 2 fl 14 gr / 7 fl $\frac{2}{3}$ teil.
 Gehe

Gehe mit dem fördern Vtenner in
hindern / vnd mit dem mitlern Vtenner
in fördern Zirkel/Brich oder multipli-
cir 43 die förder zal / durch 2 den Vten-
ner/Addir 1 den Zeler/ wird 87/ Multi-
plicir durch 4 im Zirkel/ wird 348/ setz
darunter. Darnach multiplicir mitten
16 fe/durch 4 den Vtenner / Addir 3 den
Zeler/wird 67/setz darunter. Denn mul-
tiplicir auch 7 die hinder zal / durch 2
im Zirkel/wird 14/setz darunter.

Stehet also:

4) 43 $\frac{1}{2}$ 8
348
174

16 $\frac{3}{4}$ fe
67

7 8 (2
14
7

Forne vnd hinten Gebro-
chens/den Ganzen zu-
gesetzt.

Item / Wie thewer Komen 39 $\frac{1}{2}$
pfund? Wenn 7 $\frac{1}{2}$ pfund vmb 11 fe ge-
kauft
h ij kauffe

Kaufft werden: Facit 58 fl 3 gr 8 ss
 1 heller $\frac{3}{4}$ teil.

Gehe mit dem fördern Nenner in
 hindern Zirkel/Also auch mit dem hin
 dern Nenner in fördern Zirkel. Mul
 tiplicir 7 / die fördern zal / durch 2 den
 Nenner / Addir 1 den Zeler / wird 15 /
 Multiplicir durch 3 im Zirkel / wird
 45 / setz darunter. Darnach multiplicir
 39 / die hinder zal / durch 3 den Nenner /
 Addir 2 / den Zeler / wird 119. Multipli
 cir durch 2 im Zirkel / komen 238. Steh
 het also:

3)	$7\frac{1}{2}$ gr	11 fl	$39\frac{2}{3}$ gr .	(2
	45	11	238	

Mitten Gebrochens / der
 ganzen zal zugesetzt.

Item / Umb 39 fl kauft einer 13
 pfund $\frac{3}{4}$ / Wie viel pfund für 112 fl ? Fac
 cit 39 pfund 15 lot 2 quint. 1 pfennig
 gewicht / $\frac{17}{83}$ teil eins pfennig gewichts.
 Gehe

Gehe mit dem mitlern Tenner in
 fördern Zirkel / Brich oder multiplicir
 39 / die förder zal / durch 4 im Zirkel/
 wird 156 / setz herunter. Darnach mul-
 tiplicir 13 $\frac{1}{2}$ / die mitler zal / durch 4 den
 Tenner / Addir 3 den Zeler / wird 55 /
 setz darunter.

Stehet also:

4) 39 fr	13 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	112 fr
156	55	112
39		28

Hinden Gebrochens / der ganzen zal zugefetzt.

Item / Wenn einer umb 9 fr keuffte
 24 pfund / Wie thewer komen 41 pfund
 $\frac{1}{2}$? Facit 15 fr 10 gr 6 $\frac{1}{2}$.

Gehe mit dem hindern Tenner in
 fördern Zirkel / Brich damit die för-
 der zal / als 24 / wird 27 / setz darunter /
 Brich darnach 41 / die hinder zal / mit
 3 dem Tenner / Addir 1 den Zeler / wird
 124 / setz darunter.

h üüj

Stehet

Stehet also:

3) 24 8	9 fe	41 $\frac{1}{3}$ 8
72	9	124
24	3	62
12		

Forne Gebrochers / der
 ganzen zal zugefetzt.

Item/ Wenn man fur 24 fe kauft
 17 $\frac{1}{3}$ pfund/ Wie thewer 7 pfund? Sacit
 9 fe 14 gr 6 $\frac{2}{3}$ teil.

Gehe mit dem fördern Menner in
 hintern Zirkel / Brich 17 pfund durch
 3 den Menner/ Addir 1 den Zeler / wird
 52 / setz darunter / Darnach brich 7 8/
 die hinder zal / auch durch 3 im Zirkel/
 komen 21/ setz darunter.

Stehet also:

17 $\frac{1}{3}$ 8	24 fe	7 8	3
52	24	21	
13	6		

Von Gebrochenen/ neben/
 auch one ganze zaln.

Wenn

Wenn dir fürkömpt Gebrochs
 ens/ one ganze zaln / So brich
 allemal mit dem fördern Tlen
 ner den hintern Zeler. Also auch
 mit dem hintern vnd mitlern Tlenner
 (erstlich zusammen multiplicirt) wider
 umb den fördern Zeler / Was daraus
 kömpt / setz allenthalben drunter/ an
 seinen ort / Den mitlern Zeler aber setz
 allweg herab/ für sein ganzes/ Machs
 nach der Regel.

Item / $\frac{2}{3}$ teil einer Ellen / vmb $1\frac{1}{4}$
 teil eins fe / Wie thewer $\frac{2}{3}$ teil einer El
 len? Facit 1 fe 2 gr 7 ss 1 heller.

Stehet also:

40 Ellen	5 fe	9 Ellen.
8	1	

Item / $1\frac{1}{5}$ teil einer Ellen / vmb $\frac{3}{5}$
 teil eins fe/ Wie thewer komen $\frac{3}{5}$ teil ei
 ner Ellen? Facit 11 gr 1 ss $\frac{1}{3}$ eins ss .

378 Ellen	8 fe	25 Ellen.
189	4	

Item/ Wenn einer $\frac{1}{3}$ teil einer El
 len für $\frac{1}{2}$ teil fe kauft/ Wie thewer $\frac{2}{3}$ teil
 einer

einer Ellen? Sacit 4 gr 8 Sch 1 heller 3
teil.

40 Ellen 1 fe 9 Ellen.

Item/ Wenn einer $\frac{1}{2}$ teil einer El
len umb $\frac{1}{3}$ eins fe kauft/ Wie $\frac{3}{4}$ einer El
len? Sacit 10 gr 6 Sch.

12 Ellen 1 fe 6 Ellen.

6

3

Item/ $\frac{1}{4}$ teil eins pfunds / umb $\frac{3}{4}$
teil eins fe / Wie $3\frac{1}{8}$ teil eins pfunds?
Sacit 1 fe 17 gr 9 Sch 1 hel. $\frac{7}{8}$ teil.

Stehet also:

576 gr

3 fe

355 gr.

192

1

Item/ Wenn $\frac{3}{4}$ eins pfunds kauft
werden umb $\frac{2}{3}$ eins fe / Wie $\frac{5}{8}$ teil eins
pfunds? Sacit 16 gr.

63 gr

2 fe

24 gr.

12

8

Item/ Es kauft einer umb $\frac{1}{5}$ eins
fe $\frac{1}{3}$ eins pfunds/ Wie viel kauft er umb
 $\frac{3}{4}$ eins fe? Sacit 1 gr 2 lot 1 quint. 1 pfenn
ig gewicht $\frac{1}{3}$ teil.

36 fe

4 gr

15 fe.

16

1

5

4

Item

Item/ Einer verkeufft vmb anderthalb vierteil fe / ein halb zweiteil eins pfunds / Wie viel vmb dritthalb sechs teil eins fe? Facit 8 lot 2 quint. 2 pfennig gewicht $\frac{2}{3}$ teil/ etc.

Thue im also: Duplir dir Zeler vnd Menner / Nachs darnach wie die andern/ vt supra.

Stehet also:

$\frac{1}{8}$
144

$\frac{1}{4}$
18

$\frac{1}{2}$
40 fe.

Item/ $\frac{1}{2}$ von $\frac{2}{3}$ zu $\frac{1}{3}$ einer Ellen fur $\frac{1}{3}$ teil fe/ Wie komen $\frac{2}{3}$ einer Ellen? Facit 6 gr 11 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$ teil.

952 Ellen

3 fe

105 Ellen.

Item / $\frac{1}{3}$ zu $\frac{2}{3}$ eins pfunds/ vmb $\frac{1}{3}$ von $\frac{1}{2}$ eins fe / Wie komen $\frac{2}{3}$ von $\frac{1}{2}$ eins pfunds? Facit 6 gr 8 $\frac{1}{2}$ hel. $\frac{2}{3}$ teil.

704 $\frac{1}{2}$

5 fe

45 $\frac{1}{2}$.

Item/ Vmb $\frac{1}{3}$ fe/ $\frac{1}{2}$ von $\frac{2}{3}$ eins pfunds/ Wie viel fur $\frac{2}{3}$ vnd $\frac{1}{2}$ eins fe? Facit 18
13 lot

13 lot 2 quint. 1 Sch gewicht / 1 heller ge-
wicht $\frac{1}{2}$ teil.

3) 120 fe 3 pfund 57 fe .

Item / Vmb 27 $\frac{1}{2}$ fe kauft man
45 pfund / Wie 7 pfund? Sacit 4 fe
4 gr 8 Sch 1 heller $\frac{13}{15}$ teil.

270 pfund 163 fe 7 pfund.

Item / Wie thewer komen 36 gr /
wenn einer vmb 4 fe kauft 3 $\frac{1}{2}$ pfund?
Sacit 43 fe 4 gr 2 Sch $\frac{2}{3}$ teil.

10 gr 4 fe 108 gr .
5 2

Item / Wenn einer 54 $\frac{2}{3}$ teil eins
pfunds kauft / fur 31 fe / Wie viel gr ko-
men vmb 124 $\frac{2}{3}$ fe ? Sacit 1 centner 109 gr
18 lot 1 quint. 1 pfennig gewicht 1 heller
gewicht $\frac{151}{155}$.

Item / Wie thewer 19 pfund / wenn
16 pfund 13 gr $\frac{1}{2}$ teil gelten? Sacit 15 gr
3 Sch $\frac{1}{11}$ teil.

132 gr 53 gr 38 gr .

Item / Einer kauft fur 15 $\frac{2}{3}$ fe 13 $\frac{1}{2}$
pfund /

pfund / Wie $15 \frac{1}{4}$ pfund : Sacit 17 fr 19
gr 11 Sch $\frac{1}{3}$ teil.

972 pfund	143 fr	122 pfund.
242		33

Item / Wenn ein Tuch für 9 fr $\frac{3}{4}$
gekauft würde / Wie thewer keme 1 $\frac{2}{3}$
einer Elle : Sacit 10 gr 7 Sch 1 hel. $\frac{1}{8}$ teil.

384 Ellen	39 fr	5 Ellen.
128	13	

Item / Einer hat 18 $\frac{1}{3}$ einer Ellen/
vmb 17 fr kauft / Wie komen 7 $\frac{1}{4}$ Ellen?
Sacit 6 fr 15 gr 2 Sch $\frac{2}{3}$ teil.

220 Ellen	17 fr	87 Ellen.
-----------	-------	-----------

Item / Wie komen 3 pfund $\frac{1}{3}$ vnd
18 $\frac{1}{2}$ schienen Eisen / wenn vmb 14 fr ge-
geben wird ein pfund : Sacit 47 fr 15 gr
7 Sch 1 heller $\frac{2}{10}$ teil.

480 Schien.	14 fr	1637 Schien.
240	7	

Item / Wenn man vmb 16 $\frac{2}{3}$ fr 1 Sch
Eisen kauft / Wie thewer 3 $\frac{3}{8}$ pfund :
Sacit 56 fr 5 gr 3 Sch .

3 h) 24 Sch	50 fr	27 Sch .
4	25	9.

Item /

Item/ Wenn 1 centner $\frac{2}{3}$ Kupffer
gilt 16 fe 4 gr / Wie komen 15 centner?
Sagit 145 fe 15 gr.

Setz also:

5 cent. 16 fe 4 gr 45 cent.

Item / Ein Töpffer kauft von
einem Furman 35 centner $7\frac{4}{8}\frac{3}{4}$ Bley/
für $89\frac{1}{2}$ fe / Wie 1 centner? Sagit 2 fe 10
gr 6 $\frac{2}{3}\frac{2}{3}\frac{2}{3}$ teil.

78495 gr
15699

446 fe

440 gr
88

Item/ Mehr wil er kuffen Bley
umb 136 $\frac{4}{5}$ fe / Vnd 1 centner $\frac{2}{3}$ kosten 2 fe
 $\frac{1}{2}$ teil. Sagit 79 cl 88 gr.

h 3. 5) 300 fe
5

5 cl
1

4788 fe.
399

In der Regel Detri / Auch
sonst / auff den Vorteil / etliche Exem-
pla zu machen / Merck fol-
gende berich-
tung.

Wenn

Wenn dir Exempla furkomen/
welcher förder vnd hinder zaln
gerad sein / so medir eine vmb
die ander / so lang du magst.

Wo aber die förder nicht mit der hind
dern / sondern mit der mitlern / gerad ist /
thue auch desgleichen. Oder aber / so
die zaln vngerad sein / magst (wie oben
bericht) sie alle beide / eine vmb die and
er / teilen / durch dieser zaln eine / als
3. 5. 7. 9. 11. 13. dieweil du kanst.
Machs denn nach der Regel / wie oben.

Exemplum.

Item / Wie viel Neglein vmb 384
℥ / wenn man vmb 128 ℥ gibt 64 ℥ ?
Sagit 1 c℥ 82 ℥.

b)	128 ℥	64 pfund	384 ℥.
	1	64	3

Item / 224 ℥ vmb 160 ℥ / Wie
viel pfund vmb 11 ℥ ? Sagit 15 pfund
12 lot 3 quintlin $\frac{1}{2}$ teil.

b) 160

b)	160 fl	224 pfund	11 fl
	5	6	11

Item / 216 fl kosten 81 pfund /
Wie ein Centner 3 pfund? Facit 301 fl
7 gr.

3)	81 fl	216 fl	113 fl
	3	8	113

Item / Einer kauft umb 236 fl /
11 Tücher 23 Ellen / Wie sol er 3 Tücher
29 Ellen geben? Facit 78 fl 14 gr.

5)	375 Ellen	236 fl	125 Ellen.
	3	236	1

Item / Wenn man umb 231 fl 11
Tücher kauft / Wie viel kosten 17 El-
len? Facit 12 fl 15 gr 9 d. Rechen ein
Tuch 28 Ellen.

308 Ellen	231 fl	17 Ellen.
4	3	17

Item / Umb 560 fl kauft man 24
pfund / Wie thewer komen 184 pfund?
Facit

Sacit 4293 fr 7 gr.

24 lb.

560 fr

184 lb.

3

70

184.

Item / Wie thewer komen 81 lb.
wenn man 27 lb. umb 360 fr kauft? Sa-
cit 1080 fr.

3)

27 lb.

360 fr

81 lb.

1

40

27

Item / Wie komen 99 pfund /
wenn man 54 lb. umb 98 fr kauft? Sa-
cit 179 fr 14 gr.

b. 3)

54 lb.

98 fr

99 lb.

3

49

11

Item / 36 lb. umb 89 fr / Wie
thwer 45 pfund? Sacit 111 fr 5 gr 3 d.

3)

36 lb.

89 fr

45 lb.

4

89

5.

Item / Umb 120 fr hat einer 27
Ellen kauft / Wie 81 Ellen? Sacit
360 fr.

3)

27 Ellen

120 fr

81 Ellen.

1

40

9

J

Item/

Item / 45 Ellen für 112 fl 3 gr
 Wie thewer 36 Ellen? Facit 89 fl
 15 gr.

3)	45 Ellen	112 fl	3 gr	36 Ell.
		112	3	4

Item / 54 fl gibt man für 105
 pfund / W^e thewer komen 315 pfund?
 Facit 162 fl.

3.5.7)	105 pf.	54 fl	315 pfund.
	1	54	3

Item / Ein Kauffman wil 4 el
 3 stein $\frac{1}{2}$ 9 pfund feddern verkeuffen/
 wil den stein für 2 fl 9 gr geben / Was
 ist die Summa? Facit 63 fl 2 gr 11 Sch
 teil. Rechen den fl vmb 14 gr / vnd
 den gr vmb 18 Sch.

b)	22 pfund	2 fl	9 gr	526 pfund.
	11	2	9	263

Item / Wenn einer 1 centner Kupf
 fer / vmb 12 fl 4 gr 8 Sch keufft / Wie
 13 centner 4 stein 19 pfund? Den fl
 rechen

rechen fur 36 gr / Den gr fur 7 Sch / Facit 169 fe 24 gr 0 Sch 1 hel. $\frac{1}{11}$ teil.

b) 110 8	12 fe	4 gr	8 Sch	1537 8
55	6	2	4	1537

Item / Wie komen 11 cent. 3 stein 18 pfund Zien / Wenn man 1 cent. umb 15 fe 3 gibt / Den fe fur 12 gr / Den gr fur 21 Sch gerechent : Facit 184 fe 3 gr 11 Sch 1 heller $\frac{2}{3}$ teil.

330 pfund	47 fe	1294 pfund.
165	47	647

Item / 12 centner 4 stein ——— 6 pfund Talg / wil einer verkeuffen / den centner umb 4 fe 12 gr / Wie viel ist die Summa? Rechen den fe zu 32 gr / Den gr zu 8 Sch / Facit 55 fe 24 gr 2 Sch 1 heller $\frac{1}{11}$ teil.

b) 110 pf.	4 fe	12 gr	1402 pf.
55	2	6	1402

J 4

Allhie

Alhie anzufahen / bis auff

die Rechnung in Golde / Rechen den

Centner fur 100 pfund / Den fe

fur 8 lb. 12 Sch / Thut 252

Sch / das lb. zu

30 Sch.

Item / cent. umb 12 fe $\frac{1}{2}$ / Wie
thwer 19 $\frac{1}{3}$ pfund? Facit 2 fe 3 lb. $\frac{1}{2}$ /
Oder 15 Sch.

Stehet also:

600 Sch

25 fe

58 Sch.

Item / Wie komen 11 $\frac{1}{3}$ Sch / wenn
1 centner $\frac{1}{2}$ kauft wird umb 19 fe? Facit
1 fe 3 lb. 19 Sch 1 hel. $\frac{13}{25}$ teil.

450 Sch

19 fe

34 Sch.

Item / 2 cent. umb 8 fe 6 lb. 16 Sch /
Wie thwer komen 9 Sch? Facit 3 lb. 9 Sch
1 heller $\frac{2}{5}$ teil.

b)

200 Sch

8 fe

6 lb.

16 Sch

9 Sch.

Item / 3 Sch. fur 15 fe 3 lb. 17 Sch /
Wie thwer komen 3 cent. $\frac{1}{2}$ 16 pfund?
Facit 1881 fe 6 lb. 22 Sch.

3)

3 Sch.

15 fe

3 lb.

17 Sch

366 Sch.

Item /

Item / 14 $\frac{1}{3}$ g hat einer verkauft
 umb 16 $\text{fr} \frac{2}{3}$ / Was kosten 3 cent. $\frac{1}{2}$ g
 $\frac{1}{2}$? Sacit 409 fr 0 pfund 11 S 1 heller $\frac{12}{43}$
 teil.

5) 430 g 82 fr 2145 g .
 43 41 429

Item / Umb 9 $\text{fr} \frac{1}{2}$ kauft man 3 g
 $\frac{1}{2}$ / Wie kommen 3 cent. $\frac{1}{3}$? Sacit 954 fr 7
 pfund 7 S .

Zu suchen $\frac{1}{3}$ eins centners / findestu
 oben im anfang der Brüche.

Stehet also:

b) 288 g 55 fr 5000 g .
 72 125

Item / 1 lot kauft einer umb ein g
 17 S / Wie thewer kommen 3 centner 2 g .
 13 lot 2 quint? Sacit 1804 fr 7 lb.
 24 S 1 heller.

4 quint. 1 pfund 17 S 38710 quint.
 2 19855

Item / Wie thewer kömpt ein c r
 16 pfund 14 lot 0 quintlin $\frac{3}{4}$ teil / wenn
 man 1 quint. umb 6 S 1 heller kauft?

J iij

Sacit

Sacit 384 f^{e} 3 lb. 22 S^{d} 1 heller $\frac{1}{4}$ teil.
4 quint. 6 S^{d} 1 hel. 59619 quint.

Item / 14 pfund umb 4 lb. 6 S^{d} /
Was kossen 3 pfund $\frac{1}{4}$ 3 quint. 2 S^{d} t
1 ht? Sacit 29 S^{d} 1 heller $\frac{5}{13}$ teil.

14336 ht. 4 lb. 6 S^{d} 3357 ht.

Item / 1 c^{e} $\frac{1}{3}$ teil umb 5 f^{e} / Wie
viel pfund umb 1 f^{e} $\frac{1}{2}$? Sacit 40.

b.3.) 30 f^{e} 4 c^{e} 3 f^{e} .
5 2 1

Item / Wie viel pfund komen umb
1 f^{e} $\frac{1}{3}$ / wenn man umb 17 f^{e} $\frac{1}{2}$ kauft 1
centner 16 pfund $\frac{1}{3}$? Sacit 11 pfund 28
lot $\frac{1}{4}$ teil.

1440 f^{e} 348 pfund 49 f^{e} .

Item / Wenn umb $7\frac{1}{2}$ f^{e} kauft
wird 1 centner / Wie viel centner oder
pfund komen fur 1 f^{e} ? Sacit 13
pfund 10 lot 2 quintlin 2 pfennig ge-
wicht

wicht 1 heller gewicht $\frac{1}{3}$ teil.

15 fr

1 cl

2 fr

Item / Wenn man $3\frac{1}{4}$ centner
kauft/vmb 16 fr / Wie viel centner oder
pfund fur $3\frac{1}{2}$ fr? Sacit 67 pfund 22 lot
2 quintlin 2 $\frac{1}{2}$ gewicht 1 heller gewicht
 $\frac{1}{3}$ teil.

b)

192 fr

13 cl

10 fr

96

5

Item / Vmb 9 $\frac{1}{2}$ gibt man ein
quintlin / Was kost ein pfund 27 lot 3
quintlin 2 $\frac{1}{2}$ ht $\frac{1}{2}$ teil? Sacit 8 fr 4 lb.
21 $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{16}$ teil.

16 ht

9 $\frac{1}{2}$

3835 ht.

Item / Wie viel pfund komen fur
 $2\frac{1}{3}$ teil fr / wenn man vmb $1\frac{2}{3}$ fr kauft
3 pfund $\frac{3}{4}$? Sacit 19 pfund / 20 lot 2
quintlin $\frac{2}{3}$ teil.

b) 84 fr

15 pfund

110 fr.

42

55

Item / Vmb 10 fr $\frac{1}{8}$ teil hat einer
kauft 7 pfund $\frac{1}{3}$ / Wie viel pfund
komen
J iij

Komen vmb 23 $\text{fr} \frac{3}{4}$ facit 17 pfund 2
lot 3 quintlin 3 ds gewicht 1 heller ge-
wicht $\frac{287}{1215}$ teil.

1215 fr 22 g 944 fr .

Item/ Einer kauft 18 $\frac{1}{2}$ pfund fur
64 fr / Wie viel fur 1 fr ? facit 2 pfund
23 lot 0 quintlin 0 ds gewicht 1 heller
gewicht $\frac{15}{43}$ teil.

68 fr 37 g 5 fr .

Item/ Man gibt ein centner $\frac{1}{3}$ /
vmb 7 fr / Wie viel fur 130 $\frac{3}{4}$ fr ? facit
22 cl 35 g 29 lot 1 quint. 2 ds gewicht
 $\frac{10}{49}$ teil.

245 fr 6 cl 913 fr .

Hiernach rechnen den Cent-
ner auff 110 pfund/ Den fr auff
20 ß / Den ß auff 12
heller.

Item/ Es weget ein sack mit Ing-
ber lauter 1 centner 89 pfund/ desselben
kost

Kost 1 pfund 11 ß 3 heller. Facit 111 fr 18 ß
9 heller.

1 g 11 ß 3 hel. 199 g

Item / Einer kauft zween Secke
mit Pfeffer / wegen lauter 4 c r $\frac{1}{2}$ 6 g /
Kost 1 g 9 ß 10 heller. Ist die Frag / Wie
viel er dafur geben sol? Facit 246 fr
6 ß 6 heller.

1 pfund 9 ß 10 hel. 501 pfund.

Item / Ein stück Wachs / weget /
6 cent. 37 g $\frac{1}{4}$ teil / Des Kost 1 c r 18 $\frac{1}{3}$ fr /
Wie viel thut die Summa? Facit 116 fr
4 ß 2 heller.

5) 1320 pfund 55 fr 2789 pfund.
260 11

Item / 5 stück Wachs hat einer
verkauft / wegen lauter 23 cent. 84 g
hat ein Centner geben umb 15 fr $\frac{3}{8}$ /
Wie viel ist die Summa? Facit 365 fr
7 ß 3 heller $\frac{2}{11}$ teil.

h) 880 pfund 123 fr 2614 pfund
440 1307.

J v

Item /

Item / Ein Sack mit Paradis
Körnlein / weget lauter 78 pfund 28 lot
3 quintlin / Gibt für ein pfund 3 fr 8 sch
Wie viel thuts in Summa : Facit 268
fr 5 sch 1 heller $\frac{1}{2}$ teil.

128 quint. 3 fr 8 sch 10099 quint.

Item / Ein ball Galler Leinwad /
helt 1789 $\frac{2}{3}$ Ellen / Kauft ein Kauff-
man / Gibt für 13 Ellen ein fr : Facit 137
fr 13 sch 5 heller.

29 Ellen 1 fr 5360 Ellen.

Item / Einer gibt ein pfund Corel-
len umb 15 fr $\frac{3}{4}$ / Wie komen 42 pfund
17 lot 3 quintlin : Facit 670 fr 4 sch 8 hel-
ler $\frac{23}{32}$ teil.

128 quint. 15 fr 15 sch 5447 quint.

Item / 2 Lagel mit Rosin. Die
erste weget 3 centner ————— 7 pfund.
Die ander 4 centner 19 pfund / Tara
für holz 16 pfund / Kost ein centner 6 fr
4 Schilling 7 heller / Facit 43 fr 7
Schilling

Schilling 6 heller $\frac{2}{3}$ teil.

Machs nach obgemeltem vnterricht. Das Tara nim allweg von hintern. Stehet aber das wörtlin In/oder Auff/ dabey/ so addirs dem förder/ etc.

110 8	6 fr	4 8	7 hel.	766 8.
55				583

Item/ Ein Sack mit Reife/ weget $6\frac{1}{2}$ centner 19 pfund/ Kost 1 centner 4 fr $\frac{4}{5}$. Tara fur den Sack 9 $\frac{3}{4}$ pfund/ Sacit 31 fr 12 Schilling 1 heller $\frac{1}{2}$ teil.

330 8	4 fr	16 8	2173 8.
-------	------	------	---------

Item/ Einer kauft ein Sack mit Gallus/ Weget ein centner $\frac{1}{2}$ 16 pfund/ Tara 3 pfund/ $\frac{1}{4}$ / Kost 1 pfund 1 8 6 hel. Sacit 13 fr 6 8 7 heller $\frac{1}{2}$ teil.

4 pfund	1 8	6 hel.	711 pfund.
---------	-----	--------	------------

Item / Von einem Kauffman
kauft

Reufft einer 3 secke Mandeln / Weget.
Der erste 2 centner ——— 16 pfund.
Der ander 3 centner ——— 7 pfund.
Der dritte 4 cent. 25 pfund. Tara für
die 3 Secke / 9 g $\frac{3}{4}$ / Gibt für ein centner
6 fl 8 ß 7 heller. Facit 59 fl 5 ß 7 hell.
 $\frac{2}{4}$ teil.

440 g 6 fl 8 ß 7 hel. 4057 g .

Item / Ein sack mit Ingber / we-
get 5 cl 7 $\frac{1}{2}$ g / Tara 3 $\frac{3}{4}$ g / Kost 1 g 1 ß
7 heller. Wie viel ist die Summa? Facit
43 fl 19 ß 9 hel. $\frac{1}{4}$ teil.

4 g 1 ß 7 heller 2215 g .

Item / Es weget ein Sack mit
Muscaten 3 $\frac{1}{2}$ cent. 9 $\frac{1}{2}$ pfund / Tara
4 $\frac{1}{2}$ pfund / Kost 1 pfund 10 ß 9 hel. Facit
209 fl 15 ß 2 hel. $\frac{1}{4}$ teil.

4 g 10 ß 9 heller. 1561 g .

Item / Wie thewer komen 6 La-
gel mit Seiffen. Die erste weget 4
cent. 13 g . Die ander 5 cent. 4 pfund.
Die dritte 4 centner $\frac{1}{2}$ 7 pfund. Die
vierde 3 $\frac{1}{3}$ cent. 38 g . Die fünffte 5
centner 4 pfund. Die sechste 4 centner
19 g

19 g / Tara fur Holz auff iglichen cl
11 pfund / Kost ein cl 6 fr $\frac{3}{4}$? Sacit 164
 fr 5 ß 8 heller $\frac{1}{2}$ teil.

Das Tara addir allhie dem för
dern/wie oben bericht.

121 g 6 fr 15 ß 2945 g .

Item / Ein Ziechen mit Baums
wollen/weget 7 cl 37 g / Tara 19 g /
Kost 1 cl 18 $\frac{1}{2}$ fr ? Sacit 134 fr 13 ß 6 hel
ler $\frac{18}{25}$ teil.

b) 110 g 18 fr 16 ß 788 g
55 9 8

Item / Zween Secke mit Wollen/
Weget der erste 6 centner 39 pfund.
Der ander 8 centner 27 pfund. Kost
1 centner 7 $\frac{1}{2}$ fr / Tara fur
Leinwad 45 $\frac{1}{2}$ pfund? Sacit 92 fr 4 ß 6
heller $\frac{3}{11}$ teil.

440 g 6 fr 10 ß 6243 g
226 3 5

Item / Vier Kesser mit Vnslat.
Das erste wigt 3 cl 15 pfund. Das an
der 9 cl 25 pfund. Das dritte 4 cl 36
pfund/

pfund/Das vierde 5 c^l 13 pfund. Tara
 fur iglich faß 23 pfund/Kost 1 c^l 4 f^e
 16 s^h: Facit 100 f^e 13 s^h 4 hel. $\frac{32}{3}$ teil.

b) 110 8 4 f^e 16 s^h 2307 8
 55 2 8

Item / Einer kauft zwey Sesser
 mit Alarn / Weget das erste 6 centner
 13 1 pfund. Das ander 5 centner 77
 pfund. Tara fur iglich faß 21 1/2 pfund/
 Kost ein Stein 1 f^e 1/3: Facit 74 f^e 11 s^h
 6 heller $\frac{2}{11}$ teil.

b) 134 8 4 f^e 2461 8
 33 1

Item / Drey Sesser mit Weinstein.
 Das erste wigt 4 cen. — 5 1/3 pfund.
 Das ander 3 cent. 16 pfund / Das dritte
 2 cent. 9 pfund / Tara 15 pfund / Kost 1
 c^l 8 f^e 19 s^h 4 heller: Facit 81 f^e 1 s^h 7 hel.
 $\frac{40}{103}$ teil.

Setz also:

330 8 8 f^e 19 s^h 4 hel. 2984 8.
 165 1492

Item / Wenn man 1 c^l Honig fur
 18 1/2 f^e kauft / Wie komen 4 Thonnen
 wige

Wigt die erste 6 c^l. Die ander 5 c^l 1.
 Die dritte 4 c^l 36 pfund. Die vierde 5
 c^l 27 pfund 1/2 / Tara auff iglichen cent.
 15 pfund? Facit 343 fr 2 fl 3 hel. 1/2 teil.
 Tara auff / Addir (wie oben angezei-
 get) zum fördern.

Stehet also:

375 pfund	18 fr	10 fl	6955 pfund
75			1391

Item / Ein Kramer kauft von
 einem Kauffman einen Sack mit Zi-
 metrinden / weget 3 1/2 c^l / Tara fur den
 Sack 7 1/2 pfund / Kost 1 c^l 217 fr 14 fl
 2 heller? Facit 692 fr 14 fl 2 heller.

110 fl	217 fr	14 fl	2 hel.	250 fl
55				70

Item / Wie komen drey Lagel
 mit Weinberlein? Kost 1 centner 4 fr
 19 fl 11 heller. Wigt die erste 2 cent-
 ner — 9 pfund 3/4. Die ander 2 centner 1/2
 6 pfund. Die dritte 2 centner 29 pfund.
 Tara fur igliche Lagel 8 pfund. Facit
 32 fr 10 fl 7 1/8 heller.

440 fl	4 fr	19 fl	11 hel.	2865 fl.
88				673

Die

Die Regula Fusti / wird
gemeiniglich gebraucht in den Neg
lein / Saffran / Lorbern / Gold /
Silber etc. Wie hernach
wird anges
zeigt.

Item / Ein Sack mit Lorbern /
wigt $8 \frac{1}{2}$ cent. 34 g . Tara für den Sack
11 pfund / Kost ein centner lauter 3 13 f
4 heller / Vnd ein centner helt 13 pfund
Fusti / das ist / vnreines / Sacit 28 f 3 f
2 heller $\frac{1}{3}$ teil.

Das Fusti suche also : Sprich:
Ein c t helt 13 pfund Fusti / Wie viel
halten 958 pfund.

Leg 1 centner nider / Nim 13 pfund
Fusti dauon / bleiben 97 pfund lauter.
Sprich: Ein centner gibt 97 g lauter /
Wie viel geben 958 pfund?

Stehet also:

110 g .
55

97 g . lauter

958 g .

479

Rechens

Rechens/Komen 844 pfund $\frac{43}{55}$ teil
 lauter/Das verkeuff / Sprich: Ein c^l
 umb 3 f^e 13 s^ß 4 heller/ Wie thewer 844
 pfund $\frac{43}{55}$ teil?

Stehet also:

6050 s^g 3 f^e 13 s^ß 4 hel. 46463 s^g.

Item/Vier stumpff Saffran / we
 get 3 $\frac{1}{2}$ c^l 19 $\frac{1}{4}$ pfund / Kost ein c^l 27
 f^e 10 s^ß / Was thut die Summa? Vnd
 1 c^l helt 10 pfund Justi? Sacit 91 f^e 17
 s^ß 6 hel. Machs wie das nechste/ vt sup.

Setz also:

b)	110 s ^g	100 s ^g lauter	404 $\frac{1}{2}$ s ^g .
	440	100	1617
	22	5	

c)	110 s ^g lauter	27 f ^e	10 s ^ß	367 $\frac{1}{2}$ s ^g .
	220	27	10	735
	44			127

Item / Es keufft einer einen
 Sack mit Megelein / weget 3 Cent
 net ————— 10 pfund / Tara fur den
 Sack 7 pfund / Kost ein pfund lauter
 K ter

ter 1 fl 13 s / Vnd 1 pfund Sust 9 hells
ler / Vnd ein centner helt 12 pfund Sust
? Sacit 452 floren 10 schilling 11 hells
ler $\frac{1}{33}$ teil.

Zun. ersten suche das Sust/Sprich:
Ein centner gibt 12 fl Sust / Wie viel
geben 307 fl?

Stehet also:

h) 110 fl	12 fl Sust	307 fl.
55	6	

Machs nach der Regel / Kommen
33 pfund $\frac{2}{3}$ teil Sust / Das verkeuffe/
Sprich: Ein fl Sust umb 9 heller/wie
kommen 33 fl $\frac{2}{3}$ teil?

Setz also:

55 fl	9 hell.	1842 fl.
-------	---------	----------

Machs recht / Kompt ein floren 5
schilling 1 heller $\frac{2}{3}$ teil. So viel gestet
het das Sust. Wiltu nu verkeuffen
das lauter / So nim zuvor das Sust
von 307 pfund / welches lauter vnd
Sust zusammen ist / Bleiben 273 $\frac{2}{3}$ teil
Lauter /

Lauter/Das verkeuff/ Sprich: Ein 8
 Lauter fur ein floren 13 ſ / Wie thewr
 273 $\frac{2}{3}$ pfund?

Stehet also:

55 8 1 fe 13 ſ 15043 8.

Rechens / Kommen 451 floren 5 ſ
 9 heller $\frac{2}{3}$ / Dazu addir / was dir oben
 fur das Susti ist Kommen / Vnd ist dein
 ganz facit 452 fe 10 ſ 10 heller $\frac{2}{3}$ vnd
 $\frac{2}{3}$ teil. Diese zween Brüche addir zusam-
 men / wie oben in der Addition der Ge-
 brochen gelert etc.

Kauchwerck.

Item / Wenn 100 Seelendische
 3maschen geben werden vmb 3 fe / Wie
 Kommen 3096 3maschen? Facit 92 fe 17
 ſ 7 heller $\frac{1}{2}$ teil.

100 3maschen	3 fe	3096 3ma.
25		774

25 4

Item/

Item/Es keufft einer 2721 schwar-
ze Seelendische Zinaschen/das 100 vmb
6 fe. Mehr/ 3603 Denische Lamfell/
das 100 vmb 7 fe. Mehr/ 399 Denische
Schörling/das hundert vmb 5 fe/ Wie
viel thut die Summa? Facit 435 fe 8 ſ
4 heller $\frac{4}{3}$ teil.

Mach ein igliche gattung durch
sein Regel besondern / Was dir allent-
halben kömpt / Addir/ So hastu dein
Facit/vt supra.

100 Z.	6 fe	2721	(163 fe	5 ſ	2 hel.
50	3				

100 L.	7 fe	3603	(252 fe	4 ſ	2 hel.
--------	------	------	---------	-----	--------

100 S.	5 fe	399	(9 fe	19 ſ
50	1			

Item/ Es rheiset ein Kürsner
von Wittemberg gen Magdeburg/
keufft daselbst 16 schock 29 Hambster/
das Schock zu 18 gr. Mehr/ 469
Süchs/ das 100 vmb 28 fe 7 gr/ Gibt
zu

zu Furlohn / Zoll vnd Zerung $2\frac{1}{2}$ fl /
 Wie viel hat er fur dis alles ausgegeben?
 Sacit 149 fl 7 gr 3 Sch. Rechen den fl
 zu 21 gr. Den gr zu 12 Sch / Vnd zum
 Sacit / Addir alles / was dar auff ist
 gangen.

Also halts auch mit allen andern
 dergleichen folgenden Exempeln durch
 aus.

h.3)	60 Sch.	18 gr	989	(14 fl 2 gr
	10	3		(8 Sch $\frac{2}{3}$

100 fl.	28 fl	7 gr	469	(132 fl
				(18 gr 6 Sch $\frac{2}{3}$

Item / Es kauft ein Kauffman
 798 polnische Marder / Gibt fur 100
 Marder $18\frac{2}{3}$ fl / vnd man gibt im 12 ins
 100 / fur die vnzeitigen.

Mehr 1347 Grawerck / ein Zim
 mer fur $3\frac{1}{2}$ fl. Mehr 396 Mittelwerck /
 ein Zimer fur ein fl 3 ort. Mehr 2012
 Gering Werck / ein Zimer fur $19\frac{1}{4}$ fl /
 Verzehret 20 fl. Sacit 336 fl 12 fl 0 hel
 ler $\frac{3}{10}$ teil.

K ij

Addir

Addir die 12 Marder / welche fur
die vnzeitigen geben werden / forne
zum 100.

Stehet igliche Gattung also:

112 M. 18 fr 13 s 4 hel. 798 (133 fr

40 G. 3 fr 10 s 1347 (117 fr 17 s 3 hel.

40 M. 1 fr 15 s 396 (17 fr 6 s 6 hel.

h) 40 G. 19 s 3 hel. 2012 (48 fr 8 s
1 503 3 hel. 10.

Item / Mehr kauft er 918 halb
Schwedische / vnd halb Podollische
Marder / Gibt jm fur ein Zimer 38 fr
17 s 9 heller. Mehr / 1139 Lassetbelg / ein
Zimer vmb 2 fr. Mehr / 475 Hormo
belg / ein Zimer vmb 6 fr $\frac{3}{4}$ teil: Facit
1027 fr 15 s 10 heller $\frac{7}{8}$ teil.

Item / Ein Kauffman kauft 3987
Lassetbelg / 1000 zeitiger fur 56 fr /
Vnd man gibt jm 100 ins 1000 fur die
vnzeitigen: Facit 202 fr 19 s 5 hel
ler

ler $\frac{42}{3}$ teil. Das hundert addir forne zum
tausent/etc.

h) 1100 Lassetb. 56 fe 3987 La.
275 14

Gewinn.

Item / Es verkeyft einer ein g
Saffran vmb $5\frac{1}{2}$ fe / vnd gewint 10 fe
mit 100 fe / Ist die frag / Was in ersts
kauffs ein pfund gestanden hat? Sa-
cit 5 fe.

Sprich : Vmb $5\frac{1}{2}$ fe Hauptgut
vnd Gewin / verkeyft einer ein pfund /
Wie viel pfund verkeyft er vmb 110 fe
Hauptgut vnd Gewinn?

Stehet also:

11 fe	1 g	220 fe	(20 g .
1		20	

Machs / komen 20 pfund / Sprich
förder : 20 pfund hat er kaufft vmb 100
fe / Wie ein pfund?

20 g	100 fe	1 g	(5 fe.
1	5		

K iij

Item /

Item / Wenn man ein pfund
 Saffran umb $4\frac{1}{3}$ fe verkeyfft / gewint
 6 fe mit 100 fe / Wie viel ist des Saff
 frans gewesen ? Vnd was hat ein g
 ersts kauffs gestanden ? Sacit 24 g
 $\frac{6}{13}$ teil. So viel ist des Saffrans gewes
 sen. Sacit 4 fe 1 ß 9 heller $\frac{2}{3}$ teil / So viel
 hat ein pfund ersts kauffs gestanden.

Zu finden / wie viel des Saffrans
 gewesen / Sprich : Umb $4\frac{1}{3}$ fe ein g /
 Wie viel pfund umb 106 fe ? Rechens /
 Kommen 24 pfund $\frac{6}{13}$ teil.

13 fe	1 g	318 fe.
-------	--------------	---------

Darnach sprich : 24 $\frac{6}{13}$ pfund
 umb 100 floren / Wie ein pfund ? Re
 chens / Kommen 4 floren 1 schilling 9 hel
 ler $\frac{2}{3}$ teil.

318 g	100 fe	13 g .
159	50	13

Item / Einer keyfft ein lot Per
 len

len umb 4 floren / Wie thewer sol ers
wider geben / auff das er mit 100 flo
ren gewint 11 floren / Sacit 4 floren 8 ſ
9 heller $\frac{3}{4}$ teil.

4 fe	1 lot	100 fe	(25 lot.
1	1	25	

25 lot	111 fe	1 lot.
--------	--------	--------

Sprich : Umb 4 floren erſts
kauffs ein lot / Wie viel lot umb 110 fe ?
Rechens / Kommen 25 lot. Sprich förder:
25 lot umb 111 floren / Heubtgut vnd
Gewin / Wie ein lot ? Rechens / Kommen
4 fe 8 ſ 9 hell. $\frac{3}{4}$ teil.

Item / Es kauft einer Polniſche
Leder / das 100 umb 41 floren 13 ſchil
ling 4 heller. Verkaufts wider nach
dem c^r / Gibt in umb 2 fe 15 ſ. Ge
meint 10 fe mit 100 fe. Iſt die Frage /
Wie viel heut auff ein c^r gehen ? Sa
cit 6 heut.

Item / Es kauft einer 5 Ellen
K v umb

umb 6 fl / Vnd verkeyfft widerumb 3
 Ellen umb 7 fl / Hat so viel Ellen
 kauft vnd wider verkaufft / das er hat
 gewonnen 10 fl. Tu frage ich / Wie
 viel der Ellen gewesen sind / daran er
 die hundert fl gewonnen hat? Sacit 88
 Ellen $\frac{1}{3}$ teil.

5 Ellen.	6 fl	3 Ellen.
68 fl	3 Ellen	2000 fl
17		500

Item / Einer keyfft zu Egra 214
 centner Zien / den centner umb $12\frac{1}{2}$ fl /
 Sürets gen Nürnberg / darauff gehet
 im umb furlohn / Zoll vnd Zerung
 99 fl / Verkeyfft ein centner wider umb
 $10\frac{1}{3}$ fl / Vnd 3 cent. von Egra thun 4
 cl zu Nürnberg / Wird gefragt / Wie
 viel er gewonnen oder verloren habe?
 Sacit 174 fl 8 fl 10 heller $\frac{2}{3}$ teil / Gewon-
 nen.

Sprich: Ein centner zu Egra
 umb 12 fl 10 schilling / Wie 214 cent-
 ner?

ner? Komen 2675 fr / Darzu addir Sur
lohn / Zoll vnd Zerung / setz vber ein ort
besonder.

Wiltu es nu verkeuffen zu Nürn-
berg / So mach zu erst die Egrischen
centner zu Nürnbergischen / Also /
Sprich: 3 centner von Egra / thun 4
centner zu Nürnberg / Wie viel thun
214 centner von Egra zu Nürnberg?
Komen 285 $\frac{1}{3}$ centner Nürnbergisch /
Die verkeuff / Sprich: Ein centner
vmb 10 $\frac{1}{3}$ fr / Wie 285 $\frac{1}{3}$ centners? Re-
chens / Komen 2948 fr 8 schilling 10 hel.
 $\frac{2}{3}$ teil. Davon nim das ausgelegte gelt/
zusampt dem / so darauff gangen / Blei-
ben 174 fr 8 schilling 10 heller $\frac{2}{3}$ teil/
Gewonnen. Wo aber des ausgelegten
Gelts mehr / denn des empfangen / wes-
re / so het er verloren / Wie hernach wird
folgen.

Stehet zum ersten also:

1 cent.

1 c^l 12 f^e 10 s 214 c^l (2774 f^e.

3 s. c^l 4 v^l. c^l 214 s. c^l (285 $\frac{1}{3}$ c^l.

1 v^l. c^l 10 $\frac{1}{3}$ f^e 285 $\frac{1}{3}$ v^l. (2948 f^e 8 s
9 31 856 (10 hel. $\frac{1}{3}$

Item / Ein Kauffman kauft zu
Frankfurt einen saum Gewant / Gibt
für ein Tuch 14 f^e 3 ort Rheinisch / Führt
in gen Presburg / verkauft wider
umb ein Tuch umb 12 $\frac{1}{2}$ Ungarisch / Ver
thut umb Furlohn / Zoll vnd Zerung /
23 f^e Rheinisch / Vnd 100 f^e Ungarisch
thun 133 $\frac{1}{2}$ f^e Rheinisch. Ist die Frage /
Wie viel er gewonnen oder verloren
habe? Sacit 19 f^e r^e 12 s 6 heller ge
wonnen.

Sprich: Ein Tuch umb 14 f^e
15 schil. Wie thewer 22 Tücher? Kom
men 324 f^e r^e 10 s / Darzu addir 23 f^e
r^e / so darauff sein gangen / Kommen
347 f^e r^e 10 s / setz besonder. Darnach
sprich: Ein Tuch zu Presburg für 12 $\frac{1}{2}$
f^e Ungarisch / Wie 22 Tücher? Kommen

275 Vngerisch. Zu suchen was er hat
 gewonnen / Mach die Vngerisch zu
 Keinisch / also / Sprich: 100 Vngerisch
 thun 133 $\frac{1}{2}$ Keinisch / Wie viel Keinisch
 thun 275 Vngerische: Machs nach
 der Regel / Kommen 367 fr re 2 ß 6 heller.
 Davon nim das erst ausgelegte / zus
 sampt dem auffgegange Geld / Blei
 ben 19 fr re 12 ß $\frac{1}{2}$ teil gewonnen.

Stehet also:

1 T. 14 re 15 ß 22 T. (347 fr re 10 ß .)

1 T. 12 $\frac{1}{2}$ Vng. 22 T. (275 Vng.
 2 25

100 V.	133 $\frac{1}{2}$ re	275 V.	(367 re 2
5) 200	267	275	(ß 6 hel.
8	267	11	

Item / Wenn einer ein centner
 Wachs umb 14 fr kauft / Wie viel g
 sol er umb 1 fr geben / das er 16 fr mit
 100 fr gewint: Jacit 6 pfund 24 lot 2
 quint. 3 g gewicht 1 heller gewicht $\frac{105}{203}$
 teil. Ste

Stehet also:

14 fr	1 cl	100 fr	(7 cl 3
116 fr	7 ½ cl	1 fr	(6 8 24 lot 2
b) 812	50	1	(93 3 96 t 1 ht 105
46	25	1	203

Verlust.

Item / Einer verkeyfft ein Elle Sammet vmb $3\frac{1}{3}$ fr / vnd verleurt 9 fr an 100 fr / Wie viel Ellen hat er verkeyfft? Vnd was hat in ein Elle ersts keyffs gestanden? Facit 27 Ellen 1 teil. So viel ist des Sammets gewesen. Facit 3 fr 13 s 3 heller 1 teil. So viel hat in ein Elle gestanden.

Machs also: Nim von den 100 fr die verlorne 9 fr / Sprich: Vmb $3\frac{1}{3}$ fr verkeyfft er ein Elle / Wie viel Ellen verkeyfft er vmb 91 fr?

Stehet also:

$3\frac{1}{3}$ fr	1 Elle	91 fr.
10	1	273
		Recheno/

Rechens / Kommen $27 \frac{3}{10}$ / So viel
ellen hat er verkauft. Darnach sprich:
 $27 \frac{3}{10}$ Ellen $\frac{3}{10}$ / haben in gestanden ersts
kauffs 100 fe / Was hat in ersts kauffs
gestanden ein Elle?

Stehet also:

$27 \frac{3}{10}$ Ellen	100 fe	1 Elle.
273	100	10

Item / Einer kauft ein pfund
Saffran / umb 2 fe 7 $\frac{1}{2}$ / Verkauft in
wider / weis nicht / wie thewer ein $\frac{1}{2}$ /
Vnd verleuret 3 fe an 65 fe / Wie viel
ist des Saffrans gewesen? Vnd wie
thwer ist er ein pfund an worden? Sa-
cit 27 pfund $\frac{2}{3}$ teil / So viel ist des
Saffrans gewesen. Sacit 2 fe 5 $\frac{1}{2}$ hel.
 $\frac{2}{3}$ teil. So thewer ist er ein pfund an
oder los worden.

Sprich: Einer kauft umb 2 fe
 $7 \frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ein pfund / Wie viel pfund umb
65 fe? Mach / Kommen $27 \frac{2}{3}$ pfund.
Sprich förder: $27 \frac{2}{3}$ pfund hat er
verlo

verkauft / umb 65 fe ——— 3 fe / wel-
che er verlorn hat / Wie ein pfund?

Stehet also:

72 $\frac{1}{2}$ fl	1 fl	65 fe.
85	1	2600.

27 $\frac{2}{3}$ fl	62 fe	1 fl
520	62	19
260	31	19

Item / Einer hat Ingber kauft /
vnd kumpt in ein pfund an umb 9 fl /
Weil er gelt benötigt / verkauft er in
wider / vnd verleurt an 98 floren 13 flo-
ren / Wie viel ist des Ingbers gewe-
sen? Vnd wie thewer hat er ein pfund
verkauft? Facit 217 pfund 24 lot 3
quint. 2 pfennig gewicht $\frac{2}{3}$ teil. So viel
ist des Ingbers gewesen. Facit 7 fl 9
heller $\frac{33}{49}$. So thewer hat er ein pfund
verkauft.

9 fl	1 fl	98 fe.
9	1	1960

217 $\frac{2}{3}$ fl	85 fl	1 fl.
1960	85	9

Item

Item / Es kauft ein Kauffman
zu Venedig 103 Damasch / Gibt für
ein Damasch 9 Ducaten / Reiset da
mit gen Nürnberg / Weil er aber vnter
wegen krank wird / mus er sie / durch
not gedungen / verkaufen / Gibt ein
Damasch wider vmb $11\frac{1}{2}$ fl. Rheinisch /
Kost zu Furlohn / Zoll vnd Zerung /
13 Ducaten / Vnd 100 Ducaten thun
132 Rheinisch. Ist die Frag / Wie viel er
habe gewonnen oder verloren? Facit
56 fl. 6 s. Verloren.

Sprich: Ein Damasch vmb 9
Ducaten / Wie 103 Damasch? Machs /
Komen 927 Ducaten / Addir 13 Duca
ten für Zoll / Furlohn vnd Zerung / wer
den 940 Ducaten / setz vber ein sonder
ort / Sprich: Er verkauft ein Da
masch für $11\frac{1}{2}$ fl. Rheinisch / Wie 103
Damasch? Komen 1184 $\frac{1}{2}$ fl. Rheinisch /
setz an sein ort. Sprich förder: Hun
dert Ducaten thun 132 Rheinisch / Wie
viel thun 940 Ducaten? Rechens / Ko
men 1240 Rheinisch 16 schilling / So viel
2 hat

hat er vmb den Damasch gegeben /
Dauon nim 1184 $\frac{1}{2}$ Reinish / so er dar
aus gelöset / Bleiben 56 fe Reinish 6
Schilling / verlorn.

Item / Zu Vlm kauft einer ein
Sardel Parchet / je ein Parchet fur $2\frac{1}{2}$
floren Reinish / Fürer in gen Pressla /
Gibt alda widerumb ein Parchet vmb
 $1\frac{1}{2}$ Vngerisch / Verthut vmb Furlohn /
Zoll vnd Zerung / 42 floren Reinish /
Wie viel hat er an dem Parchet ge-
wonnen oder verlorn / Vnd 100 Vnge-
risch thun 130 Reinish ? Facit 58 floren
Reinish 10 Schilling / So viel hat er
verlorn.

Machs vt supra.

Regula von Bucher /
oder de Sex.

Diese

Diese Regel wil allzeit Last vnd
Weg / Oder Gelt vnd Zeit / in
sich beschlosssen haben / Die bei-
de sollen stetigs in eine Summa
auff die Regel Detri/ durch die Multis-
plication gebracht werden/wie folgen-
de Exempla ausweisen.

Item/ Ein Kauffman/ gibt von
13 centner Messing / vber 32 Meilen zu
Furlohn 10 floren 8 Schilling $\frac{1}{2}$ / Wie
viel sol er geben von 89 centner vber
78 Meilen zu Furlohn? Facit 173 fr 19 s
4 heller $\frac{1}{8}$ teil.

Multiplicir forne vnd hinten/
Last vnd Weg / das ist / Centner vnd
Meilen / zusammen / Sprich forne: 13
mal 32 ist 416/ setz darunter. Vnd hin-
den / 89 mal 78 / ist 6942 / setz auch
darunter / Darnach das Gelt in die
mitte.

Stehet also:

L ij

Cent.

Cent. Meil	fr	ß	hel.	cent. Meil.		
13	32	10	8	6	89	78
416		10	8	6	6942	
104		5	4	3	3471.	

Item / Ein Eisenkramer gibt von 12 cent. vber 15 Meilen zu Furlohn 7 fr / Wie viel sol er geben von 35 cent. vber 23 Meilen : Sacit 31 fr 6 ß 1 heller $\frac{1}{3}$ teil.

5)	12 c ^r	15 meil	7 fr	35 c ^r	23 meil.
	180		7	805	
	36			161	

Item / Wenn man gibt von 36 fr 13 Monat 3 fr ————— 1 ort Wucher / Wie viel gebüret sich zu geben von 316 fr 3 Jarlang : Sacit 66 fr 16 ß 11 heller $\frac{1}{3}$ teil.

Stehet also :

36 fr	13 Mo.	2 fr	15 ß	316 fr	36 Mo.
468		2	15	11376	
117		2	15	2844.	

Item / Von 50 fr gibt man ein Jar 3 fr ————— $\frac{1}{2}$ ort wucher / Wie viel gibt man von 299 fr 3 Jar 9 Monat : Sacit

Facit 64 fr 9 schilling 5 heller $\frac{1}{2}$ teil.

Stehet also:

fr Mon.	fr	ß	hel.	fr Mon.
50 12	2	17	6	299 45
600	2	17	6	13455
5.3)40	2	17	6	897.

Vom Stich / Wahr vmb Wahr.

Saffran/Gewandt.

Item / Zween wollen mit einander Stechen / eine Wahr vmb die ander. Der Erste hat 9 centner Saffran / setzt ein centner am Stich vmb 467 fr. Der ander hat Gewand / setzt ein Tuch am Stich vmb 19 fr. Nu frage ich / Wie viel Gewand dieser dem Ersten fur seinen Saffran geben sol? Vnd ein Tuch helt 36 Ellen. Facit 221 Tücher 7 Ellen $\frac{1}{2}$ teil.

Dieses / vnnnd desgleichen Ex
L iij empla/

empla/ Nach also: Verwechsel alle
zeit die zal der Wahr / creutzweis / in
den namen des Goldes / die Frag setz zu
hinderst.

Stehet in der Regel also:

1 c ^l	467 R	1 Tuch	19 R	9 c ^l
<hr/>				
19 c ^l		467 Tücher		9 c ^l

Papir/Bücher.

Item/ Einer hat 132 Pallen Pa-
pir / wil er mit einem andern versteche
en vmb Bücher / Setzt ein Pallen am
Stich für 7 R ————— $\frac{1}{4}$ / Vnd setzt
der ander ein Pallen seiner Bücher für
16 R. Nu frage ich / Wie viel Bücher
dem Ersten für sein Papir gebühren?
Sagit 55 Pallen 6 Ries 17 Bücher 12
Bogen $\frac{1}{2}$ teil. So viel gebühren dem
Ersten für sein Papir.

Stehet also:

1 B.

1 B. p. 135 f	1 B. p. 320 f	132 B. p.
5. h) 320 Pa.	135 Bücher	132 B. p.
16	27	33.

Messer/ Bücher.

Item / Ein Partirer hat zu ver-
 stechen 126 Techer Schweiniger Mess-
 ler / Setzt ein Techer am Stich umb
 6 gr / Daran wil im ein Buchfürer Bü-
 cher geben / Setzt ein Pallen am Stich
 umb 14 fr 6 gr / Den fr für 21 gr / Wie
 viel gebühren dem Partirer Bücher für
 seine Messer? Facit 2 Pallen 5 Ries
 4 Bücher.

Setz also:

1 Tech. 6 gr	1 Bücher	300 fr	126 Te.
h) 300 Tech.	6 Bücher		126
80	3		63

Glachs/ Bücher.

Item / Er hat mehr / 15 $\frac{3}{4}$ cents
 ner Preussnischen Glachs zuverstech-
 en / für Bücher / Setzt ein Centner am
 Stich umb 3 fr $\frac{2}{3}$ / Und der Buch-
 fürer setzt ein Ries Bücher umb
 1 $\frac{1}{2}$ Floren / Wie viel Bücher gehören
 2 üij dem

dem Partirer für seinen Flach: Den
fr für 32 gr / Und den gr für 8 de ge-
rechnet. Facit 4 Pallen 6 Ries 7 Bü-
cher 3 Bogen $\frac{1}{2}$ teil.

Hering/Bücher.

Item/ Einer verſticht 3 Laſt He-
ring umb Bücher / die Thonna umb
 $5\frac{1}{3}$ fr / Wie viel Bücher ſol man im für
den Hering geben? Das Ries umb
 $2\frac{1}{2}$ fr gerechnet / Den fr und gr rechnen
wie oben. Facit 8 Pallen 9 Ries 12
Bücher.

Pfeffer/Gewand.

Item / Es ſetzt einer ein centner
Pfeffer am Stich umb 33 fr / Des wil
er 39 centner mit einem umb Gewand
verſtechen / Setzt ein Tuch umb 20 fr/
Iſt die Frage/ Wie viel Gewand jenem
für ſeinen Pfeffer gehöret? Facit 64
Tücher 11 Ellen $\frac{1}{2}$ teil.

Wachs/Ingber.

Item

Item / Zween wollen stechen /
Wahr vmb Wahr / Der eine hat $258\frac{2}{3}$
stein Wachs / Des setzt er ein stein am
stich vmb 2 fl 1 ort / sonst vmb $1\frac{2}{3}$ fl bar.
Nu hat der ander Ingber / Gibt den
Stein bar vmb 8 fl 1 ort / Wie thewer
sol er in am Stich setzen? Vnd wie viel
Ingber wölen dem Ersten fur sein
Wachs gebüren? Facit 9 fl 18 schilling
in Golde / So sol er ein stein Ingber
am Stich setzen. Facit 58 stein 17 pfund
10 lot 2 quintlin. 2 pfennig gewicht 1
heller gewicht $\frac{1}{3}$ teil / So viel Ingber
gebüret jenem fur sein Wachs.

Zum ersten / Sprich : $1\frac{2}{3}$ fl bar /
geben $2\frac{1}{4}$ fl am Stich / Wie viel geben
 $8\frac{1}{4}$ bare floren / am Stich? Wachs
nach der Regel / komen 9 fl 18 schilling /
vt supra.

Stehet also:

16)	$1\frac{2}{3}$ fl bar	$2\frac{1}{4}$ fl stich	$8\frac{1}{4}$ fl bar.
3.h)	240	9	264
	10	3	33
		2	30

Zu finden / Wie viel Ingber je
nem fur sein Wachs gebüren wil.

Setz also:

1 ^{ste} Wa.	1 ^{ste} Ing.	258 ³ 1 ^{ste} Wa.
45	198	

b. 3)	594	45	776
	297	5	388
	33		

Proba.

Wiltu probirn / So suche durch
die Regel Detri / einer iglichen Wahr
kostung / Ist eine der andern gleich / so
hastu es recht gemacht.

Rechnung von Silber.

Item / Wie komen 5 Marc 3
lot 1 quintlin / Wenn ein Marc 7^{re}
18^{ss} 9 heller kost? Sacit 41^{re} 5^{ss} 11 heller
 $\frac{1}{4}$ teil.

64 q3	7 ^{re}	18 ^{ss}	9 hel.	333 q3.
				Item/

Item / Einer wil verkeuffen 12
Marck 3 lot Silber / die Marck fein
vmb 9 fe ————— 3 $\frac{1}{2}$ ort. Sacit 99 fe
0 β 5 heller $\frac{5}{8}$ teil.

b) 16 lot 8 fe 2 β 6 hel. 195 lot.
8 4 1 3

Item / Ein Kauffman verkeuffte
87 Marck $\frac{1}{2}$ Gekörnts / Helt 1 Marck
11 lot 2 quint. fein / Kost die feine ME
8 fe 3 ort ————— 7 heller. Sacit 548
fe 9 β 2 heller $\frac{5}{8}$ teil.

Suche das fein also / Sprich :
Ein Marck helt 11 lot 2 quintlin fein/
Wie viel halten 87 $\frac{1}{2}$ Marck? Rechens/
komen 62 Marck 14 lot 1 quintlin fein/
Das verkeuff / Sprich : Ein Marck
fein vmb 8 fe 14 schilling 5 heller / Wie
komen 62 Marck 14 lot 1 quintlin?

Stehet vngelentert also.

2 11 lot 2 quint. 175

Gelentert.

64 quint. 8 fe 14 β 5 hel. 4025 q3.
Item/

Item / Es wil einer 33 Marck
10 lot ein quintlin 3 D t Gekörnts ver-
keuffen / Zelt ein Marck $13 \frac{1}{2}$ Lot fein/
Kost 1 Marck 7 f 18 schilling 4 heller/
Sagit 224 floren 15 schilling 8 heller/
 $\frac{18 \frac{1}{2}}{30 \frac{1}{2}}$ teil.

Das fein suche wie oben / Dar-
nach verkeuffs.

Stehet also:

Vngeleutert.

256 D t 13 lot 2 quint. 8615 D t.

Geleutert.

8192 q3 7 f 19 ß 4 hel. 232605 q3.

Rechnung von Golde.

Item / Ein Goldschmid keufft
ein stück Goldes / Wigt 23 Marck 14
lot 1 quint. Zelt 1 Marck fein 19 karat
1 gran / Kost 1 karat 3 f 18 ß 4 heller.
Sagit 1801 f 5 ß 0 heller $\frac{55}{84}$ teil.

Das

Das fein such also / Sprich: ein
Marck helt 19 Karat 1 gran / Wie viel
halten 23 Marck 14 lot 1 quintlin? Re-
chens / komen 459 Karat 3 gran / $\frac{3}{4}$ teil.
Das verkeuff / wie folget.

Vngeleutert.

64 q3 19 Karat 1 Gran 1529 q3.

Geleutert.

256 3 fe 18 sch 4 hell. 117733.

Item / Ein stück weget 16 Marck
15 lot 3 quint. $\frac{1}{2}$ / Helt ein Marck am
strich 18 Karat $\frac{1}{4}$? Kost ein Karat 3 fe
7 sch $\frac{1}{3}$. Sacit 1044 fe 0 sch 6 hel. $\frac{5}{8}$ teil.

Das fein suche / vnd verkeuff / wie
oben.

Gemischte Rechnung.

Item / Einer keufft Geförnts /
wigt 15 Marck / Helt ein Marck 12
lot fein Silber / Vnd desselben Sil-
bers helt ein Marck 5 Karat Goldes
am

am strich / Kost ein Karat 3 Floren 12
schilling / Vnd kost ein Marck Silber 7
Floren 16 schilling. Facit 271 floren 19
schilling 4 heller $\frac{1}{2}$ teil.

Das feine Silber suche also:
Sprich: Ein Marck helt 12 lot fein/
Wie viel halten 5 Marck? Rechens/
komen 11 Marck 4 Lot. Dieweil des
selben Silbers 1 Marck 5 Karat Gold
am strich helt / mustu besehen / wie viel
die 11 Marck 4 Lot halten / Sprich:
Ein Marck helt 5 Karat Gold / Wie
viel halten 11 Marck 4 Lot? Rechens/
komen 56 Karat 1 Gran / Das ver-
kauft / Sprich: Ein Karat umb 3 fl 12
ß / Wie 56 Karat 1 Gran? Machs / ko-
men 202 Floren 10 fl / So viel kost das
Gold. So nu das Silber auch ver-
kauft sol werden / Mustu erstlich das
Gold durch die Regel / welchs du schon
vom Silber verkauft / davon abzie-
hen / Sprich: 24 Karat thun 16 Lot /
Wie viel Lot thun 56 Karat 1 Gran?
Rechens / komen 37 $\frac{1}{2}$ Lot / Die nim
von

von den 11 Marck 4 Lot / Bleiben 142
 $\frac{1}{2}$ lot fein Silber / Verkeuffs / Sprich:
 Ein Marck umb 7 floren 16 schilling/
 Wie 142 $\frac{1}{2}$ Lot : Rechens / Kommen 69
 floren 9 ß 4 heller $\frac{1}{2}$ teil / Darzu addir
 kostung des Goldes / So hastu dein
 Sacit.

1 Marck 12 Lot fein 15 Marck.

16 Lot 5 Karat 180 Lot.
 4 Gran 3 fr 16 ß 225 Gran.

96 Gran 16 Lot 225 Gran.
 32 Lot 7 fr 16 ß 285 Lot.

Item / Ein Goldschmid keufft
 von einem Kauffman ein stück Sil-
 bers / Wigt 21 Marck $\frac{1}{4}$ teil / Des helt 1
 Marck 14 Lot fein Silber / Vnd dess
 selben Silbers helt ein Marck 6 Kar-
 rat Goldes am strich / Kost ein Karat
 3 fr 18 ß 7 heller / Vnd kost ein Marck
 Silber 9 fr ——— $\frac{1}{2}$ / Ist die frag/
 Wie

Wie viel dem Kauffman der Goldts
schmid schuldig sey? Facit 559 fr 4 ß
ein heller $\frac{1}{8}$ teil.

Machs wie oben / Vnd merck/
Wenn du das verkauffte Gold vom
Gemischten gesucht / vnnnd abgezogen
hast / bleiben bey dem Silber zu ver-
kauffen $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{5}{8}$ teil lot / die addir / Wie
oben in der Addition von Gebrochen/
vermelt.

Nu folget der Wechsel/ von Ducaten/ Vngerischem vnd Reinishem Gold/etc.

Reinisch zu Ducaten.

Item / Es wil einer verwechs-
seln 244 Reinish vmb Ducaten / Vnd
der Wechsler wil $31 \frac{1}{2}$ Reinish auff-
haben / Wird gefragt / Wie viel
Ducat

Ducaten er jm dafur geben mus? **Sa-**
cit 185 Ducaten 14 Schilling 6 heller in
Golde. Sprich: 100 Keinisch vnd 31 $\frac{1}{2}$
Keinisch auffgelegt / geben 100 Ducat-
ten / Wie viel Ducaten geben 24 $\frac{1}{2}$ Kei-
nisch? Rechen / Kommen 185 Ducaten /
Bleiben 145 Ducaten / Dieweil dir vns
bewust / wie ein Ducat gerechnet wird /
Mach daraus (als werens floren Kei-
nisch) Schilling in Golt / Teil ab
durchs mitler / also / das es zuuor mit
dem fördern Nemmer (so fern einer fur
handen) gebrochen wird / Vnd Kommen
14 Schilling 6 heller.

263 Kein. 100 Duc. 488 Kein.

Vnd mercke / das du allweg das
auffgelt addirst den 100 Keinisch / wie
im obern. Also auch in folgenden Ex-
empeln.

Item / 723 Keinisch / Wie viel
Ducaten? 31 $\frac{1}{2}$ teil Keinisch auff / **Sacit**

550 Ducaten 22 Schilling 6 heller.

5) 525 Kein. 100 Duc. 2892 Kein.
21 4 2892

Aus Ducaten Keinisch.

Item / 339 Ducaten / Wie viel
Keinisch? $30 \frac{1}{4}$ teil Keinisch auff / Sa-
cit 443 Keinisch 4 Schilling 10 heller
 $\frac{1}{4}$ teil.

5) 100 Duc. 130 Kei. 15 ß 339 Duc.
20 26 5 339

Aus Hungerisch Keinisch.

Item / 487 Hungerisch / Wie viel
Keinisch? $33 \frac{1}{4}$ auff / Sacit 648 Kei-
nisch 18 schilling 6 heller $\frac{3}{4}$ teil.

100 Hung. 133 Kein. 5 ß 487 Hung.

Aus Keinisch Hungerisch.

Item / 1463 Keinisch / Wie viel
Hungerisch? $29 \frac{3}{4}$ teil auff / Sacit 1128
Hungerisch 22 ß 2 hell. $\frac{3}{4}$ teil.

648 Kein. 100 Hung. 7315 Kein.

Item /

Item/100 Keinisch thun 64 Hung
gerisch. Vnd 100 Ducaten thun 132
Keinisch/ Wie viel Ducaten thun 3480
Hungerisch? Facit 4119 Ducaten 16 ß
9 heller $\frac{2}{3}$ teil.

Sprich: 64 Hungerisch thun 100
Keinisch/ Wie viel Keinisch thun 3480
Hungerisch? Rechenz/ Kommen 5437
Keinisch $\frac{1}{2}$ teil.

Sprich förder: 132 Keinisch thun
100 Ducaten/ Wie viel Ducaten thun
5437 $\frac{1}{2}$ Keinisch?

Stehet also:

64 Hung.	100 Kein.	3480 Hun.
----------	-----------	-----------

264 Kein.	100 Duc.	10875 Kein.
-----------	----------	-------------

Item / Einer ist dem andern
Schuldig worden zur Cleunburg 19 G
7 S 1 heller in Münz / Sol in zalen zu
Nürnberg in Golde / Wie viel mus
M ij er

er jm geben? Facit 18 Schilling 8 heller 3 teil.

b)	504 heller	20 fl	471 hel.
	63	5	471

Item/ Einer ist dem andern schuldig 17 schilling 9 heller in Gold / Wie viel wird er jm in Münz dafur geben? Facit 18 gr 7 1/2 heller 1/3 teil.

240 hel.	21 gr	213 hel.
80	7	213

Item/ Ein Hungerischer Kauffman / ist einem Nürnberger zu Preissburg schuldig worden 78 Hungerische floren / sol er jm zu Nürnberg zalen in Golde / 29 3/4 auff / Ist die Frage / Wie viel es thut? Facit 101 Keinisch 4 schilling 1 heller 1/2 teil.

100 Hung.	129 re	15 fl	78 Hung.
-----------	--------	-------	----------

Item / Es bleibt nach beider berechnung der Nürnberger dem Hungerischen widerumb 396 Keinisch / an Ducat

Ducaten zu Pressburg zu entrichten /
30 $\frac{1}{2}$ auff / Ist die Frage / Wie viel? Sas
cit 303 Ducaten 11 Schilling 8 heller
3 teil.

261 Rein. 100 Ducat. 792 Rein.

Gesellschaft / Oder der Kauffleut Regel / von ein gelegtem Gelde.

Auffs kurtzest ist zu mercken / das
in dieser Regel / so viel ein igliche
person (es sey am Heubtgut / Gew
inn / oder Verlust) zu geben oder
zu nemen / belanget / allzeit hinten vns
ternander / einem iglichen fur seine
Frage gesetzt werde / Darnach zusam
men Summirt / hinfur fur den Teiler /
Vnd die Vbrige zal mitten geschrie
ben / Multiplicir als denn einem igli
chen sein hinter zal besondern / durchs
M iij mitler

mitler / Teil ab durchs förder / Vind
Eömpf einem jeden sein facit.

Exemplum.

Item / Drey Kauffleut machen
ein Gesellschaft. Der erste legt 14 fe.
Der ander 16 fe. Der dritte 18 fe / Ha-
ben damit gewonnen 32 fe / Ist die Fra-
ge / Wie viel iglichem gebüre vom Ge-
winn ?

Facit.

Dem ersten / 9 fe 6 ß 8 heller.

Dem andern / 10 fe 13 ß 4 heller.

Dem dritten 12 fe.

b)

48

32

14

3

2

16

18

Proba.

Summir alle facit zusammen / wo
als

als denn die vngeforteilte mittel zal
daraus erwechst / So ist es recht ge-
macht.

Item/Es haben vier Kauffleute
zusamen gelegt. Der erste 230 fl. Der
ander 410 fl. Der dritte 130 fl. Der vier-
de 310 fl. Haben gewonnen 346 fl./Wie
viel gehört iglichem vom Gewinn?

Sacit.

Dem ersten 73 fl. 13 s 8 heller $\frac{4}{5}$ teil.

Dem andern 131 fl. 7 s 0 heller $\frac{4}{5}$ teil.

Dem dritten 41 fl. 12 s 11 heller $\frac{4}{5}$ teil.

Dem vierden 99 fl. 6 s 3 hell. $\frac{4}{5}$ teil.

Item/Ir drey haben zusamen ge-
legt 426 fl. / Haben gewonnen 199 fl.
Dauon wil der erste haben 36 fl. Der
ander 47 fl. Vnd der dritte 89 fl./Wird
gefragt / Wie viel zum Heubtgut ein
iglicher erstlich hab ausgelegt?

Sacit.

Der erste 77 fl. 3 s 3 heller $\frac{135}{100}$ teil.

Der ander 158 fl. 8 s 2 heller $\frac{128}{100}$ teil.

M iij

Da

Der dritte 190 fl 10 sz 5 heller $\frac{8}{13}$ teil.

fl	Gelegt fl	fl
199	426	36
		74
		89

Item / Vier Gesellen legen zusammen / Der erst 60 floren / Der ander 55 floren / Der dritte 35 floren / Der vierde 20 floren. Keuffen dafur Leinen Tuch. Der ersten Gattung 2006 Ellen / fur 53 fl $\frac{1}{2}$ teil / Der andern / 3468 Ellen / fur 99 fl / Der dritten / 136 Ellen / fur 17 fl $\frac{1}{2}$ teil. Nu wollen sie diese dreierley Gattung mit einander teilen. Ist die Frage / Wie viel ein iglicher dauon bekomme? **Sacit.**

Der erste / von der ersten Gattung 708 Ellen. Von der andern Gattung 1224 Ellen. Von der dritten Gattung 48 Ellen.

Der ander / von der ersten Gattung 649 Ellen. Von der andern Gattung

tung 1122 Ellen. Von der dritten Gat-
tung 44 Ellen.

Der dritte / Von der ersten Gat-
tung 413 Ellen. Von der andern Gat-
tung 714 Ellen. Von der dritten Gat-
tung 28 Ellen.

Der vierde / Von der ersten Gat-
tung 236 Ellen. Von der andern Gat-
tung 408 Ellen. Von der dritten Gat-
tung 16 Ellen.

Erste Gattung setz also:

R 170 85	Ellen	2006 1003	60 55 35 20	(708 Ellen
				(649 Ellen
				(413 Ellen
				(236 Ellen

Ander Gattung.

R 170 85	Ellen	3408 1234	60 55 35 20	(1224 Ellen
				(1122 Ellen
				(714 Ellen
				(408 Ellen.

M v

Dritte

Dritte Gattung.

R	Ellen	60	(48 Ellen
170	136	55	(44 Ellen
85	68	35	(28 Ellen
		20	(16 Ellen

Item / Ein verdorbener Kauff
man ist andern 4 Kauffleuten schuld
dig. Dem ersten 301 fl. Dem andern 110
fl. Dem dritten 224 fl. Dem vierden
113 fl. Nu erlangen diese Schuldner
sein Haus vnd Hoff / Verkauuffs vmb
389 fl. Ist die Frag / Wie viel iglichem
dauon zustehet? Sacit:

Dem ersten 156 fl 11 gr 3 96 o heller
185 teil.

Dem andern 57 fl 4 gr 3 96 i heller
143 teil.

Dem dritten 116 fl 10 gr 3 96 i heller
122 teil.

Dem vierden 58 fl 16 gr 1 96 o heller
116 teil.

Von eingelegtem Gelde auff
etliche zeit.

Item

Item/ Es machen jr drey mit ein-
ander eine Gesellschaft. Der erste lege
24 fl 6 Monat. Der ander 37 fl 5 Mo-
nat. Der dritte 60 fl 3 Monat / haben
gewonnen 48 fl / Wie viel gebürt igli-
chem vom Gewinn?

Sacit.

Dem ersten 13 fl 11 s 7 hel. $\frac{42}{303}$ teil.

Dem andern 17 fl 9 s 11 heller $\frac{12}{303}$ teil.

Dem dritten 16 fl 19 s 5 hel. $\frac{443}{303}$ teil.

Multiplicir eines iglichen Gelt
mit seiner zeit / setz hinten vnternander /
Summir / So hastu deinen Teiler /
Machs vt supra.

Item / Dween machen ein Gesel-
schaft. Der erste legt 133 fl 7 Monat.
Der ander 211 fl 9 Monat 3 Wochen /
Gewinnen 116 fl / Wie viel gehört igli-
chem?

Sacit.

Dem ersten 36 fl 2 s 9 hel. $\frac{2291}{11353}$ teil.

Dem andern 79 fl 17 s 2 heller $\frac{162}{11353}$ teil.

Machs wie oben.

Gesell

Gesellschaft durch Bruch.

Item/ Vier Bürger kuffen zusammen ein Wiesen umb 77 floren / Daran sol der erste zahlen $\frac{1}{2}$ teil / Der ander $\frac{1}{3}$ teil / Der dritte $\frac{1}{4}$ teil / Der vierde $\frac{1}{5}$ teil / Wird gefragt / Wie viel ein iglicher zur bezalung gibt? Facit / Der erste 30 fr / Der ander 20 fr / Der dritte 15 fr / Der vierde 12 fr.

Multiplir einen Nenner mit dem andern / als / 2 mal 3 ist 6 / vnd 6 mal 4 ist 24 / vnd 24 mal 5 ist 120. Teils einem iglichen ab durch seinen Nenner / setz hinten vnter einander / Also dirs / setze vorn fur deinen Teiler / vnd mitten die 77 fr.

Nachs wie oben bericht.

$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{3}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{5}$	(120
				60
				40
7. 11) 154		77 fr		30
7		1		24
				Item/

Item / Vier Personen kuffen 68
fl. jerrlichen Zins. Dem ersten gebürt
davon $\frac{1}{3}$ teil. Dem andern $\frac{1}{3}$ teil. Dem
dritten $\frac{1}{3}$ teil. Dem vierden $\frac{1}{3}$ teil. Ist
die Frage / Wie viel es jglichen thut
am Geld? Sacit.

Dem ersten 28 fl. 16 gr. 7 $\frac{2}{3}$ teil.
Dem andern 17 fl. 5 gr. 9 $\frac{2}{3}$ teil.
Dem dritten 12 fl. 7 gr. 1 $\frac{1}{3}$ teil.
Dem vierden 9 fl. 12 gr. 6 $\frac{1}{3}$ teil.

Machs nach voriger be-
richtung.

Item / Drey Gesellen haben mit
einander zu teilen 234 fl. / Davon sol der
erste haben $\frac{2}{3}$ teil / Der ander $\frac{2}{3}$ teil / Der
dritte $\frac{1}{3}$ teil / Wird gefragt / Wie viel
jglicher erlangt?

Sacit.

Der erst 118 fl. 10 gr. 1 $\frac{2}{3}$ teil.
Der ander 71 fl. 1 gr. 10 $\frac{2}{3}$ teil.
Der dritte 44 fl. 9 gr. 0 $\frac{1}{3}$ teil.

Multiplicir / wie oben / die Neno-
ner

mer miteinander / Kömpt (60 / Teil dem
 ersten durch 3 seinen Nenner / Kommt
 20 / ist ein Drittel / Multiplicir durch 2
 seinen Zeler / wird 40 / ist zwey Drittel /
 setz hinten in die Regel. Teil 60 / dem
 andern durch 5 seinen Nenner / Kommt
 12 / ist ein fünffteil / Multiplicir durch
 2 seinen Zeler / wird 24 / ist zwey fünffte
 teil / setz hinten vnter die 40. Zu letzt teil
 auch dem dritten (60 / durch 4 seinen
 Nenner / Kommt 15 / ist ein vierteil / setz
 auch hinten / Machs vt supra.

Stehet also :

$\frac{1}{3}$	$\frac{2}{5}$	$\frac{1}{4}$	(60
			40
79	234	R	24
			15

Item / Vier Bürger zu Hamburg
 beladen ein Schiff mit Korn / Der erst
 gibt seins teils zur Ladung $\frac{1}{3}$ teil / Der
 ander $\frac{1}{5}$ teil / Der dritt $\frac{1}{4}$ teil / Der vierde
 $\frac{1}{6}$ teil / Wie viel hat ein jglicher Bür
 ger

ger dem Schiffman zu seinem teil vber
antwortet: Vnd der Schiffman hat
empfangen 1496 Wispel.

Facit.

Der erst 524 Wispel 21 Scheffel 3
viertel 2 Metzen $\frac{1}{2}$ teil.

Der ander 393 Wispel 16 Scheffel
1 viertel 2 Metzen $\frac{2}{3}$ teil.

Der drit 314 Wispel 22 Scheffel
2 viertel 3 Metzen $\frac{4}{5}$ teil.

Der vierd 262 Wispel 10 Scheffel
3 viertel 3 Metzen $\frac{2}{3}$ teil.

Item / Es sollen drey Kauffleut
teilen 200 fl / Danon gebürt dem ersten
3 mal mehr / denn dem andern / Vnd
dem andern 4 mal mehr / denn dem drit-
ten. Ist die Frage / Wie viel jglicher be-
kome?

Facit.

Der erste 141 fl 3 s 6 heller $\frac{6}{13}$ teil.

Der ander 47 fl 1 s 2 hel. $\frac{2}{13}$ teil.

Der drit 11 fl 15 s 3 hel. $\frac{2}{13}$ teil.

b)

68

17

200 fl

50

48

16

4

Item

Item / Mehr haben sie zu teilen
 213 floren / Dem andern gehört 4 mal
 mehr / denn dem dritten / Vnd dem ers-
 sten 5 mal mehr / denn dem andern. Nu
 wird gefragt / Wie viel ein jglicher ha-
 ben mus?

Sacit.

Der erste 170 fl 8 schilling.

Der ander 34 fl 1 sz 7 heller $\frac{1}{2}$ teil.

Der dritte 8 fl 10 sz 4 heller $\frac{1}{2}$ teil.

Dieweil dem andern 4 mal mehr
 gehört / denn dem dritten / Vnd dem
 ersten 5 mal mehr / denn dem andern /
 So setz dem dritten 1 / Dem andern 4 /
 Dem ersten 20.

Also :

		20
25	213 fl	4
		1

Regula Fetri.

Conuersa.

In

In dieser Regel / setz alweg die
Frag zu förderst / Vnd welche ir
im namen vnd wesen gleich ist/
zu hinderst / Vnd die dritte mit
ten / Multiplicir darnach die hinder
durch die mitler / Teil durch die förder/
Was kömpt / behelt den nameu vom
mitlern / vnd ist dein Sacit.

Item / Wenn der scheffel Wei
gen 16 grosschen gilt / sol aus befehl des
Raths / eine pfennig Semel 6 Lot we
gen / Wie viel sol sie wegen / wenn der
Weigen wolfeiler wird / vnd gilt ein
Scheffel 7 gr ? Sacit 13 lot 2 quintlin
3 pfennig gewicht 3 teil.

7 gr 6 Lot 16 gr.

Item / Wenn ein Scheffel Korn
6 gr gilt / sol ein pfennig Brodt 32 Lot
wegen / Wie viel solts wegen / wenn das
Korn auffsteiget / vnd gilt der scheffel
17 gr ? Sacit 11 Lot
1 teil.

b)	208 96	32 208	72 96
	13	2	72

Item / Einer hat 14 Ellen Tuch
zum Rock gekauft / das ist 2 Ellen $\frac{2}{3}$
teil breit. Nu wil er Futtertuch darzu
haben / das ist 1 Elle $\frac{1}{2}$ teil breit / Wie
viel mus er desselben nemen? Sacit 24
Ellen $\frac{2}{3}$ teil.

9	14 Ellen	16
---	----------	----

Item/13 Meher mehen ein Wies
sen ab in 18 Tagen / Wie viel tage müß
sen 22 Meher daran mehen? Sacit 10
tag 7 stunden 38 minuten $\frac{2}{3}$ teil.

22 Meher	18 Tag	13 Meher.
11	9	13

Item/Es hat einer einen Gaul/
kost 24 fe / Den leihet er einem an
dern 13 Wochen / Derselb hat auch ei
nen Gaul/kost 69 fe $\frac{2}{3}$ teil/Wie lang sol
er in dem ersten wider leihen / damit
er entricht wird? Sacit 4 Wochen
3 Tag

3 Tag 3 stunden 44 minuten $\frac{1}{2}$ teil.

3)	279	13 Wochen	96
	93	13	32

Item/ 11 Taglöhner erbeiten einen
Garten in 16 Tagen / Wie viel Tag
müssen 24 Taglöhner daran arbeiten?
Sagit 7 tag 4 stunden.

24 Taglō.	16 Tag	11 Taglō.
3	2	11

Item/ 14 Bawrn mehen zu Hoff
in 17 Tagen ierlich drey Wiesen ab/
Nu sein die Bawern mit Geschefften
beladen / Gewinnen darzu fünff Me-
her / Verheissen iglichem des Tags/
für kost vnd arbeit 5 grosschen / Ist die
Srag / Wie viel Tag sie daran erbei-
ten? Vnd wie viel iglicher verdiene?
Wie viel die ganze Summa sey?
Vnd wie viel ein iglicher Bawer dar-
zu geben sol? Sagit 47 Tag 7 stun-
den 12 minuten / So lang arbeiten
die Meher / Sagit 11 floren 7 gr / So
viel

viel verdienet ein iglicher Meher. **Sa**
cit 56 **fr** 14 **gr** / Ist die ganze Summa.
Sa **cit** 4 **fr** 1 **gr** / So viel mus ein jeder
Bawer dazu geben.

Sprich : 14 Bawern mehen drey
Wiesen ab in 17 tagen / In wie viel tag
gen werdens a isrichten 5 Meher?

Setz auff die verkerte **Re**
gel also:

5 Bawern 17 Tag 14 Bawern.

Rechens / **komen** 47 Tag 7 stund
den 12 minuten.

Sprich **förder** : In einem Tag
verdienet ein iglicher Meher 5 gros
schen / Wie viel in 47 tagen 7 stunden
12 minuten ?

Stehet auff der **Regel** **Des**
tri / mit allen folgenden
den also:

1 tag 5 **gr** 47 tag 7 stund 12 min.
Rechens /

Rechens/komen 11 fr 7 gr / Das
multiplicir durch 5 Meher / Vnd hast
also die ganze Summa / Thut 56 fr
14 gr.

Sprich nu: 14 Bawren geben 56
fr 14 gr / Wie viel gibt ein Bawer?

Satz.

b) 14 Bawrn 56 fr 14 gr : Bawr.
7 28 7 1

Rechens / komen 4 fr 1 gr / Ist
recht gemacht.

Regula Falsi.

Dießs kürzest vnd einfeltigst / von
dieser Regel / etwas fur den ges
meinen Man / Merck mit vleis /
Das alweg ein igliche Rechnung
dieser Regel / durch setzung zwe falscher
zaln / nach der Surgab / vnd Frag / mit
aller auffmerckung / gehandelt sein wil /
Vnd wo solche zwe falsche zaln / etwas
7 iij mehr

mehr (denn die Frag begert) bringen/
So mach von stund / nach der falschen
zal diese Linie / mit durchgezogenem
strichlin / also ———— Und be-
deutet Mehr / Bald darnach setz ire lü-
gen. Wo aber zu wenig / zeuch nach der
Falschen zal diese Linien ————
Und bedeut weniger / Darnach setz
auch ire Lügen / Als denn nim allezeit
die kleine Lügen von der grossen / Das
bleibend setz nach beiden Lügen zur
rechten / für deinen Teiler / Multiplicir
eine falsche zal Creuzweis / mit der
andern Lügen / Nim den kleinern
Product vom grössern / Das bleibend
teil ab durch deinen Teiler / Was dar-
aus kömpt / gibt berichtung deiner
Frag.

Wo eine falsche Zal aber zu viel/
und die ander zu wenig / leuget / soltu
allweg solche ~~zwo~~ lügen addirn / Was
daraus kömpt / setz (wie oben bericht)
nach beiden Lügen / zur rechten hand
für deinen Teiler. Multiplicir abermal
eine

eine falsche zal Creutzweis / mit der and
dern Lügen / Addirs / Teil ab / so hastu
dein Facit.

Exemplum.

Item / Es wil ein Messing Kra
mer von einem Rauffman 60 centner
Messing Reussen / Spricht der Rauff
herr: Er habs nicht so viel / sondern /
wenn ers noch so viel / halb so viel / ein
viertel so viel / vnd noch vier centner
dazu hette / so hette er gleich 60 cent
ner. Ist die Frage / Wie viel cent
ner ers habe gehabt? Facit 20 centner
1⁴ teil.

Nim fur zwei falsche zaln / darin
du den halben vnd vierden teil haben
magst. Erstlich nim 24 / noch so viel ist
auch 24 / halb so viel ist 12 / ein viertel
so viel ist 6 / vnd 4 c^l dazu / Addirs /
kommen 70 / solten 60 sein / so leugts zu
viel 10 c^l / verzeichne also ——— / ———

Nim derhalben fur ein ander falsche

7 iiij zal /

zal/als 16/ noch so viel ist auch 16 / halb
 so viel ist 8/ ein vierteil so viel/ ist 4/ vnd
 4 centner dazu/ Addirs/ Kommen 48/ sol-
 ten 60 sein / so leuget's zu wenig 12 cent-
 ner / verzeichne also ——— Add
 dir die beide Lügen/ Kompt 22 dein Teil
 ler/ setz nach beiden Lügen zur rechten.
 Darnach multiplicir creurweis / eine
 falsche zal mit der andern Lügen/
 Addirs / Teil ab / Kommen 20 centner
 teil.

Stehet also:

$$\begin{array}{r}
 24 \text{ ————— } / \text{ ————— } 10 \quad (22 \\
 16 \text{ ————— } \text{ ————— } 12
 \end{array}$$

Item / Es Kompt ein Bürger
 vom Thal gen haus / hat daselbst et-
 liche Ausbeut bekommen / Fraget in sei-
 ner Nachbarn einer/ Wie viel? Spricht
 er: Wenn ich noch so viel / halb so viel/
 ein vierteil so viel / vnd ein Taler darzu
 hette / so hette ich gerad 100 Taler/
 Wird gefraget / Wie viel Taler er zur
 Ausbent bekommen habe? Sacir 36 Ta-
 ler.

Am

Item die 3wo falsche zaln (wie
oben im ersten Exempel) für dich/oder
andere / deins gefallens / darin du die
teil haben magst / Machs nach der Re-
gel / Römpt recht.

Item / Es wil von einem Kra-
mer ein Knapsack 36 pfund Saffran
kauffen / Wil im der Kramer das
pfund umb 5 ————— $\frac{1}{4}$ fl geben. Du
hat der Kramer des Saffrans zu we-
nig / Vnd also / Wenn ers noch so viel/
halb so viel / ein vierteil so viel / vnd ein
pfund dazu hette / so hette er 36 pfund.
Du fragt man / Wie viel pfund der
Knapsack empfangen habe? Vnd was
er dem Kramer dafür zu geben schül-
dig ist? Sacit 12 pfund $\frac{2}{11}$ teil. Sacit 60
fl 9 schilling 1 heller $\frac{1}{11}$ teil.

Wiltu wissen / Wie viel dem Kra-
mer der Knapsack für den Saffran ge-
ben sol.

Setz also:

77 v

18

18

11

4R

4

15ß

15

12 $\frac{2}{11}$ 8.

140

Item / Es schickt ein Kauffman
 seinen Diener aus / etliche centner Eng-
 lisch Zien zu keuffen / vnd also : Wenn
 ers noch so viel / halb so viel / ein vierteil
 so viel / vnd 6 centner dertz kaufft bet-
 re / das es gerad 70 centner weren / Ist
 die frage / Wie viel centner der Diener
 kaufft habe ? Sacit 23 $\frac{3}{11}$ teil.

Proba.

So viel	—	c ^l	23	—	—	$\frac{23}{11}$
Noch so viel	—	c ^l	23	—	—	$\frac{23}{11}$
Halb so viel	—	c ^l	11 $\frac{1}{2}$	—	—	$\frac{23}{22}$
Ein vier.	—	c ^l	5 $\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{4}$	$\frac{23}{44}$
Vnd darzu	—	c ^l	6	—	—	

Summir ganze vnd halbe cent-
 nomen 69 centner. Zu gebracht noch
 1 Centner / den must suchen aus den
 andern Brüchen / wie oben in der Ad-
 dition!

dition/von Gebrochen/wird angezeigt/
kumpt ein centner / den addir zu 69/ so
hastu 70 centner/ Ist recht probirt.

Folgen etliche Exempla/

damit endlich zu be-
schliessen.

Item/ Ein Bürger ligt in letzten
nöten / hat ein schwanger Weib/ dar-
zu an barem Gelt 3960 fl / beschleusse
sein Testament also: Gebieret sie einen
Son / so sol er haben 2640 fl / Vnd die
Mutter 1320 fl / Gebieret sie aber ein
Tochter / so sol die Mutter 2640 fl /
vnd die Tochter 1320 fl haben. Nu
stirbt der Bürger/ vnd die fraw gebie-
ret ein Son vnd zwei Tüchter / Ist die
frag/ Wie viel der Mutter / dem Son/
auch iglicher Tochter gebüren wil?
Sagit/ Dem Son 1780 fl / Der Mutter
990 fl / Vnd iglicher Tochter 495 fl.

Nim

Nim fur dich diese zal / 4 / Gib
dem Son / Den halben teil dauon /
als 2 / gib der Mutter / Den vier
den teil aber / als 1 / gib iglicher Toch
ter / Setz hinden vnter einander /
Machs wie ein Gesellschaft / kempt
recht.

b)	8	—————	3960 fr	4
	1		495	2
				1
				1

Item / Ein Herr hat angeno
men einen Haushalter / ein Jar vmb
48 fr / vnd eine Kleidung. Da nu dem
Herrn der Haushalter 22 wochen ged
dient / werden sie vneinig / Vnd
spricht der Herr zum Haushalter :
Nim hin die Kleidung / vnd bist ent
richt / fur die zeit / so du mir gedienet /
Wird gefragt / Wie viel die Kleidung
gestanden : Sacit 35 fr 4 ff.

Sprich : 30 wochen geben 48 fr /
Wie

Wie viel geben 22 wochen?

b. 3.) 30 woch.	48 fr	22 woch.
5	8	22

Schiffung.

Item/ Ein Schiff mit 3 Siegeln
gehet vom Sund gen Riga / Mit dem
größten allein / in 2 wochen / Mit dem
andern / in 3 wochen / Vnd mit dem
kleinsten / in 4 wochen. Solch Schiff
haben beladen 4 Bürger mit Welschen
Flüssen. Der erst hat 150 Last. Der
ander 172 Last. Der dritte 191 Last.
Der vierd 303 Last / Geben dem Schiff
man 268 fr / Ist die Frage / wenn man
alle drey Siegel zu gleich auffspannet /
in wie langer zeit das Schiff hinan ge
het? Vnd wie viel ein iglicher Bür
ger dem Schiffman geben sol? Sait
in 6 tagen 5 stunden 32 minuten $\frac{4}{13}$ teil.
Vnd gibt iglicher Bürger dem Schiff
man.

Sait.

Der erste 49 fr 8 gr 3 d 1 heller $\frac{2}{3}$ teil.

Der

Der ander 56 fl 15 gr 5 sch 0 hel . $\frac{50}{31}$ teil.
Der dritt 62 fl 23 gr 2 sch 1 hel . $\frac{49}{31}$ teil.
Der vierd 99 fl 16 gr 3 sch 1 hel . $\frac{27}{31}$ teil.

Rechen 32 gr für ein fl / Vnd 8 sch
für 1 gr .

Nim für dich eine Zal / darin du
 $\frac{1}{2} \frac{1}{3} \frac{1}{4}$ haben magst / als 12 / Sprich : $\frac{1}{2}$ von
12 ist 6 / $\frac{1}{3}$ ist 4 / vnd $\frac{1}{4}$ ist 3 / Addirs / kom
men 13 / setz vnter die Linien $\frac{1}{13}$. Die 12
aber / dein erst genomen zal / setz darü
ber / Stehet zusamen also / vnd ist $\frac{12}{13}$ teil
einer Wochen / Mach 12 die ober zal /
als Wochen / durch 7 zu Tagen / Teil ab
durch 13 die vnter zal / komen 6 Tage /
Bleiben 6 Tage / Mach durch 12 zu
stunden / Teil ab / komen 5 stunden / blei
ben 7 stunden / Mach durch 60 zu mi
nuten / Teil ab / komen 32 minuten / blei
ben 4 minuten / setz oben / vnd deinen
Teiler vnten also $\frac{4}{13}$ teil.

Wiltu nu wissen / Wie viel ein
iglicher Bürger dem Schiffman ge
ben sol / So setz eins jedern Last fl 10
hinten

hinten vnter einander / Addirs / setz hin
für für deinen Teiler / Vnd das Gelt /
so sie dem Schiffman geben / mitten /
Machs wie eine Gesellschaft.

Item / Ein Wolff / ein Scheffers
hund / vnd ein Steuber / essen mit einan
der ein Kalb / was weget 96 Z . Das ess
der Wolff allein in einem tag auff / Der
Schefferhund in 4 Tagen / Vnd der
Steuber in 6 Tagen. Wenn nu diese
Thier alle zu gleich das Kalb essen / wie
viel zeit müssen sie dazu haben ? Vnd
wie viel pfund ißet ein iglich Thier da
von besonder ? Facit $\frac{1}{3}$ teil eines Tags /
Oder 8 stunden 28 minuten $\frac{1}{3}$ teil.

Facit.

Der Wolff 67 Z $\frac{13}{15}$ teil.

Der Schefferhund 16 Z $\frac{16}{15}$ teil.

Der Steuber 11 Z $\frac{5}{15}$ teil.

Multiplicir die Tag alle zusa
men / komen 24 / Davon nim $\frac{1}{3}$ ist 24 /
 $\frac{1}{3}$ ist 6 / vnd $\frac{1}{6}$ ist 4 / Das addir / komen
34 / setz vnter die Linien für den Dien
ner.

ner / vnd 24 oben fur den Zeler / Steh
 het also / $\frac{24}{34}$ teil / Halbirs / wird unten
 vnd oben $\frac{12}{13}$ teil eins Tags / Das ist / 8
 Stunden 28 minuten $\frac{1}{13}$ teil.

Zu suchen / wie viel ein iglich Thier
 vom Kalbe isset / Sprich: In einem Tag
 ge isset der Wolff 96 pfund / Wie viel
 pfund isset er in 8 Stunden 28 minuten
 $\frac{1}{13}$ teil ?

1 Tag 96 $\frac{1}{13}$ 8 stun. 28 min. $\frac{1}{13}$
 h. 3) 12240 8640
 17 96 12

Sprich förder : In 4 Tagen isset
 der Scheffer hund 96 pfund / Wie viel
 in 8 Stunden 28 minuten $\frac{1}{13}$ teil?

4 Tag 96 $\frac{1}{13}$ 8 stun. 28 min. $\frac{1}{13}$
 h. 3) 48960 8640
 17 96 3.

So viel der Wolff vnd Scheffer
 hund vom Kalbe gessen / Nim von 96
 pfund / Was bleibt / so viel hat davon
 gessen der Steuber.

Wiltu es probirn / Addir alle 3
 Facit /

Sacit/ Kornen gerad 96 pfund.

Korn zu Malen.

Item / Ein Mülmeister hat ein
Müle mit vier Gewercken / Mit dem
ersten mehlt er in 32 stunden 35 Scheff
fel / Mit dem andern 39 Scheffel / Mit
dem dritten 46 Scheffel / Vnd mit
dem vierden 52 Scheffel. Zu schickt
ein Edelman auff die Müle 19 Wispel
Korn / das selbe mit den vier Gewer
cken zugleich abzumalen / Wird ge
fragt / Wie viel er auff iglich Gewerck
schütten sol / Vnd wie lang sie daran
malen / also / das sie alle zugleich anhe
ben vnd auffhören ? Sacit 5 Tag o
stund 58 minuten $\frac{26}{43}$ teil. Vnd sol auff
ein igliches Gewerck schütten / Sacit /
Auffs erste 92 Scheffel $\frac{282}{989}$ teil. Auffs
ander 103 Scheffel $\frac{391}{989}$ teil. Auffs dritte
121 Scheffel $\frac{943}{989}$ teil. Auffs vierd 137
Scheffel $\frac{851}{989}$ teil.

Summir ins iglichen Gewercks
anzal Korn / werden 172 Scheffel /
O Sprich:

Sprich: 172 Scheffel / malen die vier
Gewerck ab in 23 stunden / Wie lang
malen sie an den 19 Wispeln?

b)	172 scheff.	23 stund.	456 scheff.
	86		228
	43	23	114.

Wie viel er auff ein iglich Gewerck
schütten sol / suche also / Sprich: In 23
stunden mehlt das erste Gewerck 35
Scheffel / Das ander 39 / Das dritte 46 /
Das vierd 52 / Wie viel mehlt igliches
in 5 tagen o stund 58 minuten $\frac{26}{43}$ teil?
Facit vt supra.

	35		
59340 M.	39	Scheff.	157320 M.
989	46		2622
	42		

Item / Ein Herr hat einen Thurm
in ein Wasser oder See gebawet / Des
selben stehet $\frac{1}{4}$ teil in der Erden / $\frac{1}{3}$ teil
im Wasser / vnd 100 Ellen in der Luft.
Ist die Frag / Wie viel Ellen im gans
zen

Ben Thurm sein? Darnach sonderlich in
der Erden? Auch im Wasser? Facit 181
Ellen $\frac{2}{11}$ teil im ganzen Thurm. Facit
45 Ellen $\frac{5}{11}$ teil in der Erden. Facit 36
Ellen $\frac{4}{11}$ teil im Wasser.

Solchs zu erforschen / Nim fur
dich 20 / Darin hastu $\frac{1}{4}$ teil / ist 5 / vnd $\frac{1}{5}$
teil ist 4 / Diese zwo zaln nim von 20 /
bleiben 11 / Darnach sprich : 11 geben mir
100 Ellen / Wie viel geben mir 20? Re-
chens / Kommen die Ellen des ganzen
Thurms.

Sprich förder : 11 geben mir 100
Ellen / Wie viel geben mir 5? Rechens /
Kommen die Ellen in der Erden. Darnach
sprich : 11 geben mir 100 Ellen / Wie viel
geben mir 4? Rechens / Kommen die Ellen
im Wasser / vt supra.

Weinfass.

Item / Ein Fass mit drey Zapf-
fen / helt 316 Eimer Wein / Wenn
O ij der

Der erste Zapff allein gezogen würde/
lieff der Wein aus in zween Tagen vnd
Nachten / Vnd wo der ander gezogen
würde / so lieff er aus in drey Tagen
vnd Nachten / Wo aber der dritte ge-
zogen würde / so lieff er aus in 4 Tagen
vnd Nachten. Nu frage man / wenn
alle Zapffen zugleich gezogen würden/
in wie viel Tagen vnd Nachten er aus
lieffe? Vnd wie viel Limer durch ein
jglich Zapffloch in sonderheit? Sacit in
 $\frac{12}{13}$ teil eins Tags vnd Nachts / Oder in
22 stunden 9 minuten $\frac{3}{13}$ teil.

Nim fur dich eine Zal / darin
du diese teil $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{4}$ haben magst / Vnd
ist 12 / da von $\frac{1}{2}$ teil ist 6 / $\frac{1}{3}$ teil ist 4 / $\frac{1}{4}$ teil
ist 3. Die zaln addir / komen 13 dein
Nenner / Vnd ist 12 / so du erst genomen/
dein Zeler. Stehet zusammen also / vnd
ist $\frac{12}{13}$ teil eins Tags vnd nachts. Nach
12 / die ober zal / durch 24 zu stunden / teil
ab durch 13 / komen 22 stunden 9 minun-
ten $\frac{3}{13}$ teil / wie oben.

Wiltu

Wiltu wissen / Wie viel in obges
 melter zeit / zu iglichem Zapffloch in
 sonderheit auslauffe? Sprich: Durchs
 erste Zapffloch lauffen in 2 tagen vnd
 nachten / 316 Eimer / Wie viel in 22
 stunden 9 minuten $\frac{3}{13}$ teil: Rechens/
 komen 145 Eimer $\frac{11}{13}$ teil.

Stehet also:

37440	316 Eimer	17280
13	316	6

Darnach sprich: Durchs ander
 Zapffloch lauffen in drey Tagen vnn
 Nachten 316 Eimer / Wie viel in 22
 stunden 9 minuten $\frac{3}{13}$ teil? Rechens/
 komen 97 Eimer vnd $\frac{3}{13}$ teil eins Ei
 mers.

Stehet also:

56160	316 Eimer	17280
13	316	4

¶ iij

So viel

So viel zum ersten vnd andern
Zapffloch ausgelauffen / nim ab von
316 Eimer / Was bleibet / zeigt dir an/
wie viel Eimer zum dritten Zapffloch
ist ausgelauffen.

Pröba.

Addir alle drey facit zusammen/
Komen gerad 316 Eimer / Ist recht
probirt.

Ritterzerung.

Item / Es begeren von einem
Herrn drey Kriegsmenner ein Ritter-
zerung / Vnd er teilt mit dem ersten/
so viel er bey jm hat / schenckt jm darzu
3 fe. Darnach teilt er mit dem an-
dern / schenckt jm darzu 4 fe. Zu letzt/
teilt er auch mit dem dritten / das vbris-
ge / schenckt jm dazu 5 fe. / Behelt
selbs nicht mehr den 6 fe. Ist die frag/
Wie viel er erstlich Gelt gehabt? Vnd
wie

wie viel ein ißlicher Kriegsman von
im bekommen habe? Facit 110 fe / So viel
hat er erstlich gehabt. Vnd hat ein iß
licher Kriegsman bekommen / Facit / Der
Erste 58 fe / Der Ander 30 fe / Der Dritt
te 16 fe.

Machs also: Addir die 6 fe / wel
che er behalten / zu den 5 fe / die er dem
Dritten geschenckt / werden 11 fe / Die
duplir / werden 22 fe / welche er fur dem
Geschenck mit im geteilet hat / Ad
dir 4 fe / die er nach der Teilung des
Andern / im darzu geschenckt / werden
26 fe / Die duplir / werden 52 fe / welche
er zuuor mit im geteilet / Addir 3 fe / die
er nach der Teilung des ersten / im darzu
geschenckt / werden 55 fe / Die duplir /
komen 110 fe / Die hat er mit dem ersten
geteilt / Vnd so viel Gelt hat er erstlich
gehabt.

Item / Vier Bürger in Sewers
nöten verdorben / Begeren von einem
Herrn eine Steuer / Also wird er bewo
gen / Teilt mit dem Ersten sein Gelt /
O iij schenckt

schenckt jm darzu 4 fe/Teilt auch/was
er noch hat/ mit dem andern / schenckt
jm darzu 5 fe / Also auch mit dem drit-
ten/schenckt jm darzu 6 fe/Desgleichen
mit dem vierden / schenckt jm darzu 7
fe/behelt selbs gar nichts. Tu fragt
man/ Wie viel er zum ersten Gelts ge-
habt? Vnd wie viel er iglichem Bürger
geben habe? Facit 188 fe/So viel hat er
Gelts gehabt/ Vnd gegeben / Dem ers-
ten 98 fe/Dem andern 50 fe/Dem drit-
ten 26 fe/Dem vierden 14 fe. Machs
wie oben.

Proba.

Medir 188 fe / werden 94 floren/
Dauon thu 4 das Geschenck / Bleiben
90 / Medir / werden 45 / Dauon thu 5
das Geschenck / Bleiben 40 / Medir/
werden 20 / Dauon thu 6 das Ge-
schenck/Bleiben 14/ Medir/ werden 7/
des Letzten Geschenck / Nim hinweg/
Bleibt nichts/ Ist probirt.

Sechsser

Sechsserley Getrenck zu
keuffen.

Item / Ein Wirt schickt seinen
Diener nach sechsserley Getrenck / Gibt
im darzu 8 fe / sol eins so viel bringen
als des andern / Maluasir / die Kandel
zu 7 gr / Claret die Kandel zu 5 gr /
Reinischen Wein zu 18 Sch / Francken
Wein zu 14 Sch / Land Wein zu 10 Sch /
Einbeckisch Bier / die Kandel 6 Sch /
Nu fragt man / Wie viel Kandel er jg
lichs Getrencks sol bringen : Vnd wie
viel Gelts er fur ein jglichs Getrenck
geben sol : Facit 10 Kandel 1 Sch / Vnd
gibt fur ein jglich Getrenck / Facit / Fur
Maluasir $3\frac{1}{2}$ fe / Fur Claret $2\frac{1}{2}$ fe / Fur
Reinischen Wein 15 gr 9 Sch / Fur Fran
cken Wein 12 gr 3 Sch / Fur Land Wein
8 gr 9 Sch / Fur Einbeckisch Bier 5 gr
3 Sch.

Summir / was eins jglichen Ge
trenckes ein Kandel gestehet / Setz
hin

hinfür/8 floren hinten/vnd ein Kandel
mitten.

h.3. 192 96
2

1 Kan.
1

2016 96.
21

Wie viel eines iglichen Getrencks
ein Kandel gestehet / suche durch die
Regel Detri/ Summir alles Getrencks
Kostung/ komen 8 floren / vnd ist dein
Proba.

Etliche Würtz zu keuffen.

Item / Ein Kauffman schickte
seinen Diener aus mit 3760 fe/dafür zu
keuffen Lutzucker / das pfund zu 2 ½
heller. Ingber/ das pfund zu 7 ½. Pfeffer
/ das pfund zu 6 ½. Nieglein/ das
pfund zu 35 ½. Muscaten/das pfund zu
37 ½ ½. Paradis Körner/ das pfund zu
18 ½. Saffran/das pfund zu 3 ½ fe. Vnd
eins so viel/als des andern/ Wird ge-
fragt / Wie viel er iglicher Gattung
bringet? Facit 427 pfund $\frac{3}{11}$ teil. Vnd
wie viel ein igliche gattung kostet? Zei-
get die Regel Detri / wie oben.

Item/

Item/ Ein Haushalter kauft an
derhalb schock Caphanen vnd Hünner
auff eine Wirtschafft/ vnd iglichs Ges
schlechts den halben teil/ Salt ein Capa
hanen für 3 gr / vnd ein Hun für 1 gr
6 Sch. Ist die frag/ Wie viel er dafür ge
ben mus? Facit 9 fl 13 gr 6 Sch.

Dreierley Wilpret zu
kauffen.

Item/ Es gibt ein Wirt seinem
Hausknecht 100 Taler/ Dafür sol er im
kauffen 100 stück Wilpret / Ein Hinde
vmb 3 Taler / Ein Rehe vmb 1 Taler/
vnd ein Kephun vmb 1 gr. Ist die frag/
Wie viel stück er iglichs Wilprets ha
ben mus? Vnd wie viel eines iglichen
Wilprets geschlecht in sonderheit ge
stehet? Facit 23 Hinden/ 29 Rehe/ vnd
48 Kephünner. Vnd gestehen die Hün
den 69 Taler / Die Rehe 29 Taler/ Die
Kephünner 2 Taler / Je einen Taler zu
24 gr gerechent.

Stehet

Stehet also:

	72 gr	100 Taler
100 Stück Wilt.	24 gr	2400 gr.
	1 gr	

Machs also: Nim 1 von 72/
bleiben 71 / seinen Teiler zum Hinden/
Darnach nim 1 von 24/bleiben 23/ dein
Teiler zum Rehen/ Förder sprich: Ein
mal 100 thut 100/ vnd nim es vom hin
tern/ als 2400 / bleiben (2300) setz bes
sonder. Nu Multiplicir 71 vnd 23/
die oben gebliebene zaln zusammen / Kom
men 1633 / Teil ab mit 71 / Kommen 23
Hinden. Darnach nim die 1633 / so du
ist durch 71 abgeteilt / von 2300 / blei
ben 667 / Teil ab mit 23 / Kommen 29 Re
he / die addir zum Hinden / Thut 52/
Dieselben nim von den 100 stücken
Wildes / bleiben 48 / So viel sein der
Kephüner. Wie viel ein igliches Ges
schlecht gestehet/ Suche durch die Re
gel Petri.

Regel.

Rebel.

Item / Es sitzen neben andern
drey Person/in einer Collation / verbir-
get iglicher von dreien dingen / darzu
gestellet/eins/ als / Der Erst einen Taler/
Der Ander einen Guldin / Vnd der
Dritte einen Kint. Solches zuerfor-
schen vnd zu raten. Schreib fur einen
iglichen vnter den dreien Personen / ei-
ne von diesen Ziffern / hierunten im
Tefflein gesetzt / als 1. 2. 3.
Schreib auch auff den Tisch 18 strich-
lein / Darnach sonder dich ab von
inen/ damit du (was iglicher nimpt)
nicht sihest / Ordne deines gefallen/
Zu oberst den Taler/ Mitten den Guld-
den/Zu vnterst den Kint. Sprich:
Welcher den Taler hat lesch vier mal
so viel strichlein aus / so viel fur im ge-
schrieben stehet / Wer denn den Guld-
den hat / zwey mal so viel / Wer den
Kint hat / ein mal so viel. Wenn
solchs geschehen / Frag / Wie viel
strichlein vbrig blieben sein? Antwor-
tet

tet man / Eins / Wie allhie auff dis mal
bleibt / So suche im ersten Tefflein /
Wo du pro resto 1 findest / in der selben
zeil abwartz / findestu nach einander
ein iglich stück / wie du es zuuor geord-
net hast / Als / oben stehet 3 zum Taler /
2 zum Gûlden / vnd 1 zum Ringe. Vor
welchem du nu solche Ziffern (wenn du
hinzu komest) geschrieben sihest / Zeisse
dir / was ein iglicher verbirget / vber
antworten.

Wo aber pro Resto ein andere zal
bleibt / findestu gerad darunter abwartz
alles / Wie oben. Also halts auch mit
dem andern Tefflein.

Das erste

Das erste Teffelein.

18	Sal. Schreib Sal. Pfeil	1.	2.	3.	5.	6.	7.	Rest
		<hr/>						
		4)	3.	3.	2.	2.	1. 1.	Taler
		2)	2.	1.	3.	1.	3. 2.	Gülden
		1)	1.	2.	1.	2.	2. 3.	Schilling

Das ander Teffflein.

	0.	1.	3.	5.	7.	8.	Rest	
	<hr/>							
20	5)	3.	3.	2.	2.	1.	1.	Apffel
	1)	1.	2.	1.	3.	2.	3.	Birn
	2)	2.	1.	3.	1.	3.	2.	Nüsse

Item / Zu raten / Wie viel stück
 Gelts einer im Beutel hat / Lasse in
 die stück (so viel er im Beutel hat)
 triplirn / Vom Triplat den halben teil
 Subtrahirn / Vnd was bleibt / wider-
 umb triplirn / Darnach lasse dir anzei-
 gen

gen die Summa / Dasselbe teil heimlich durch 9 / Vnnd so oft du 9 bekommest / rechnen dafur 2 stück / Was aber weniger ist / gibt dir alweg ein stück / Vnd ist recht.

Item / Auff ein ander art / Lasse in die stücke durch drey Multiplicirn / Darna Medirn / Vnnd widerumb durch 6 multiplicirn / Wenns geschehen / Lasse dir sagen die Summa / Dieselbe teil heimlich / wie oben / durch 9 / Vnnd so oft 9 aus solcher Teilung kömpt / so manch stück Gelts hat er im Beutel.

Item / Wenn einer 3 Würffel auffgeworffen het / vnd du woltest raten / Wie viel augen auff iglichem Würffel / so lasse in die wenigsten augen des ersten Würfels duplirn / vnd 5 addirn / Förder mit 5 multiplicirn / 10 addirn / Darzu auch die augen des andern Würfels / weiter mit 10 multiplicirn / die augen des dritten Würfels

ffels darzu addirn / Als denn lasse die
anzeigen die Summa / Davon Subtra
hir heimlich 350 / Vnd hast also / wie
viel ein iglicher Würffel getragen / si
cher zu raten.

Item / Es rheisen zween Gesels
len zugleich / von Wittenberg in His
panien. Der Erste gehet alle tage 7
Meilen. Vnd der ander gehet den ers
ten Tag eine Meile. Den andern zwe.
Den dritten drey. Vnd also forthin /
alle tage ein Meile darüber. Dar
auff ist die Frage / In wie viel
Tagen diese zween Gesels
len gleich zusammen
komen? Facit in
13 tagen.



p

Refol.

Resolutterung.

Gewicht.

Item / 1 c^l gibt 100 pfund.
2 c^l geben 220 pfund
3 c^l geben 330 pfund.
4 c^l geben 440 pfund.
½ c^l gibt 55 pfund.

Item / 1 stein gibt 22 pfund.
2 st^l geben 44 pfund.
3 st^l geben 66 pfund.
4 st^l geben 88 pfund.
½ st^l gibt 11 pfund.

Item / 1 pfund gibt 32 Lot.
2 pfund geben 64 Lot.
3 pfund geben 96 Lot.

4 pfund

4 pfund geben 128 Lot.
½ pfund gibt 16 Lot.

Item / 1 Lot gibt 4 quinteln.
2 Lot geben 8 quint.
3 Lot geben 12 quint.
4 Lot geben 16 quint.
½ Lot gibt 2 quint.

Item / 1 q3 gibt 4 pfennig gewichte.
2 q3 geben 8 Scht.
3 q3 geben 12 Scht.
4 q3 geben 16 Scht.
½ q3 gibt 2 Scht.

Item / 1 Scht gibt 2 heller gewichte.
2 Scht geben 4 ht.
3 Scht geben 6 ht.
4 Scht geben 8 ht.
½ Scht gibt 1 ht.

p ij

Silber.

Silber.

Item/ 1 Marc^h gibt 16 Lot.
2 Marc^h geben 32 Lot.
3 Marc^h geben 48 Lot.
4 Marc^h geben 64 Lot.
1 Marc^h gibt 8 Lot.

Gold.

Item/ 1 Unz gibt 2 Lot.
1 Marc^h gibt 24 Karat.
1 Karat gibt 4 Gran.
1 Gran gibt 3 Gren.
1 Post ist ein stück.

In Münz.

Item/ 1 fl^r gibt 21 gr (252 Sch.
2 fl^r geben 42 gr (504 Sch.
3 fl^r geben 63 gr (756 Sch.

4 fl^r

4 fl geben 84 gr (1008 Sch.
½ fl gibt 10 ½ gr (126 Sch.

Item/ 1 gr gibt 12 Sch.
2 gr geben 24 Sch.
3 gr geben 36 Sch.
4 gr geben 48 Sch.
½ gr gibt 6 Sch.

In Golde.

Item/ 1 fl gibt 20 sch (240 hel.
2 fl geben 40 sch (480 hel.
3 fl geben 60 sch (720 hel.
4 fl geben 80 sch (960 hel.
½ fl gibt 10 sch (120 hel.

Item/ 1 sch gibt 12 hel.
2 sch geben 24 hel.
3 sch geben 36 hel.

4 ß geben 48 heller.
 $\frac{1}{2}$ ß gibt 6 heller.

Item / 1 Schock ist 60 gr.
2 Schock ist 120 gr.
3 Schock ist 180 gr.
4 Schock ist 240 gr.
 $\frac{1}{2}$ Schock ist 30 gr.
1 Mantel ist 15.

Ellen.

Item / 1 Saum gibt 22 Tücher.
1 Tuch gibt 32 Ellen.
1 Fardel gibt 45 Parchet.
1 Parchet gibt 22 Ellen.

Maß / Wein / Bier.

Item / 1 Fuder gibt 12 Eimer.
1 Eimer gibt 16 Sübich.
1 Eimer gibt 64 Kandel.

1 Stös

1 Stübich gibt 4 Randel.
1 Randel gibt 2 öffel.

Wispel.

Item / 1 Wispel gibt 24 Scheffel.
2 Wispel geben 48 Scheffel.
3 Wispel geben 72 Scheffel.
4 Wispel geben 96 Scheffel.
1 Wis. gibt 12 schef. Cist 1 Mal.
1 Scheffel gibt 4 viertell.
1 Viertel gibt 4 Metzen.

Item / 1 Zimer gibt 40.
1 Lutzet gibt 12 Cist ein Last.
1 Lecher gibt 10.

Bücher / Papir.

Item / 1 Pall gibt 10 Ries.
1 Ries gibt 20 Bücher.
1 Buch gibt 25 Bogen.

Eisen.

Item/ 1 Z gibt 240 Schinen
 $\frac{1}{2}$ Z gibt 120 Schinen.

Zeit.

Item/ 1 Jar gibt 52 wochen (364 tag.
1 Jar gibt on gefehr 12 monat.
1 Monat gibt 4 wochen.
1 Woch gibt 7 tage.
1 Tag vnd nacht gibt 24 stund.
1 Stund gibt 60 minuten.

Wie



In diesem Rechenbüchlein / ist
und durch mich selbst vberse-
hen / wil ich (neben dem Erbar
und Wolgelarten obgedachten
meinen Groszügigen und sonderge-
liebten Freund) allen / dieser Kunst liebs-
habern / gedienet und verchret haben /
Gang vleissig bittend: Wer etwas hie-
in / aus vnflis / vnterlassen oder verse-
hen / günstiglich zu rechtfertigen. Sol-
ches wil ich (neben wünschung Göt-
licher gnaden und alles guten) vmb
einen jedern zubeschuldigen /
mich ganz freund-
willig erboten
haben.



Tabula Pythagore.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2	4	6	8	10	12	14	16	18	20
3	6	9	12	15	18	21	24	27	30
4	8	12	16	20	24	28	32	36	40
5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
6	12	18	24	30	36	42	48	54	60
7	14	21	28	35	42	49	56	63	70
8	16	24	32	40	48	56	64	72	80
9	18	27	36	45	54	63	72	81	90
10	20	30	40	50	60	70	80	90	100



**Gedruckt zu Wittenberg
durch Georgen Rhawen
Erben.**

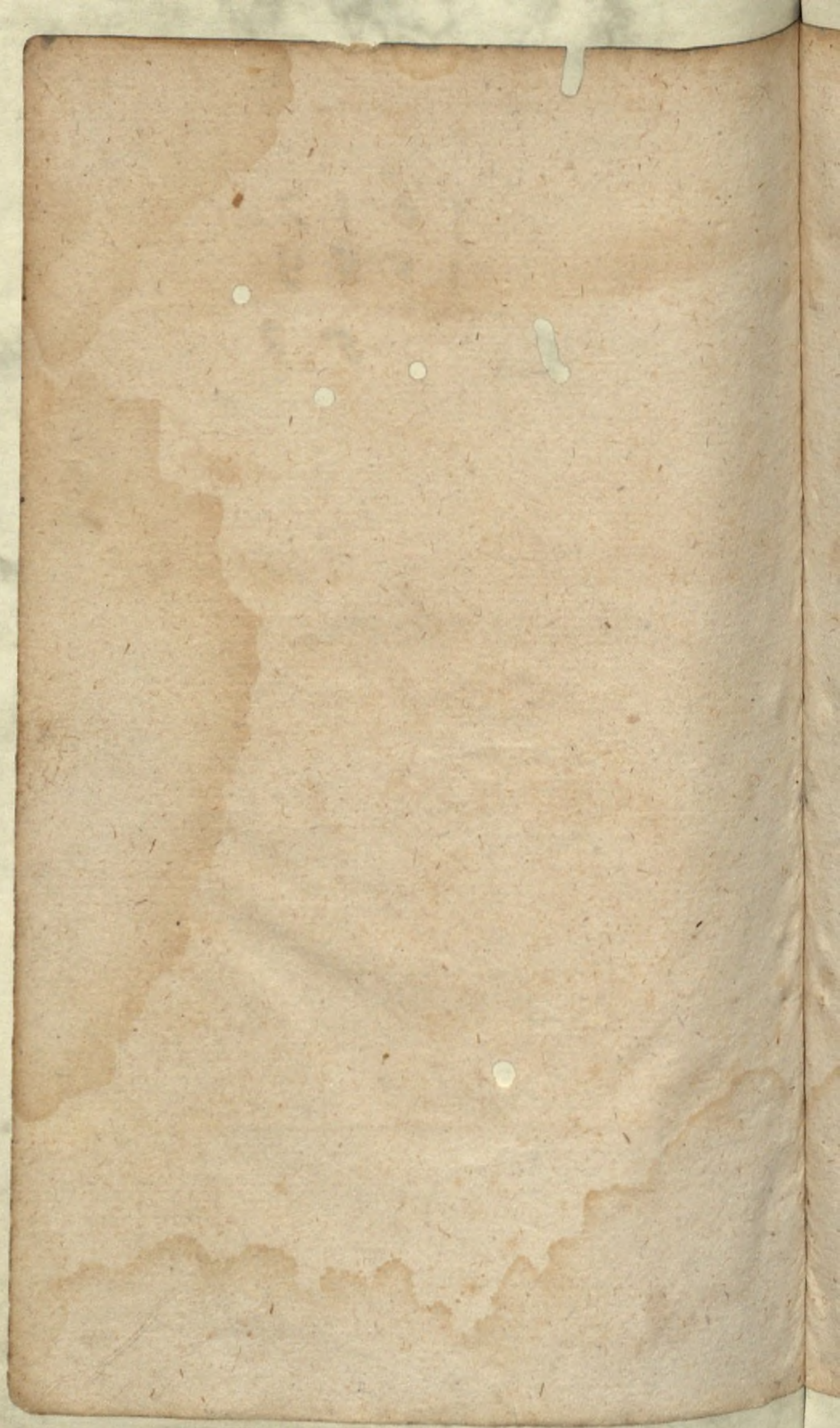
1 5 5 9.



1617

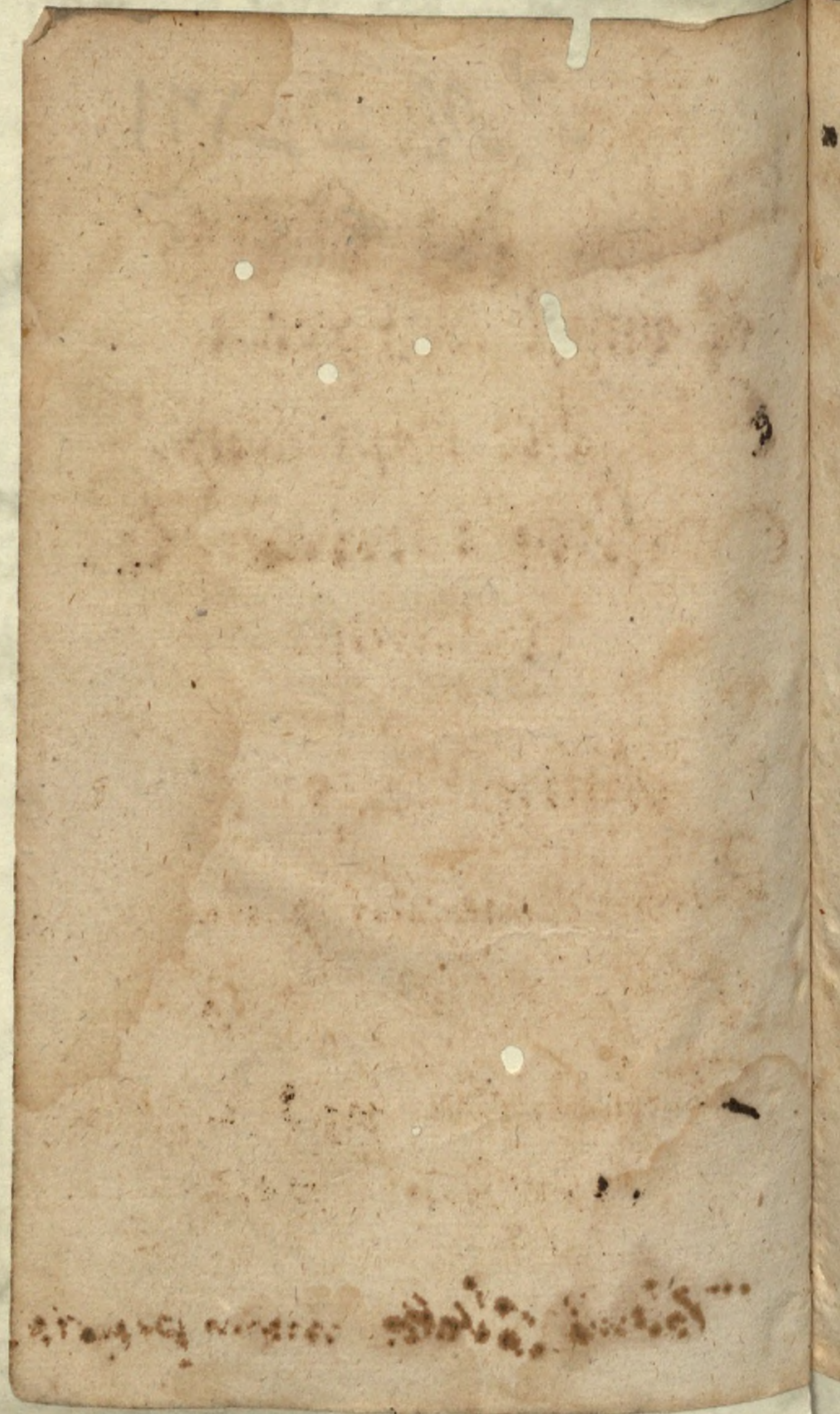
1559

58

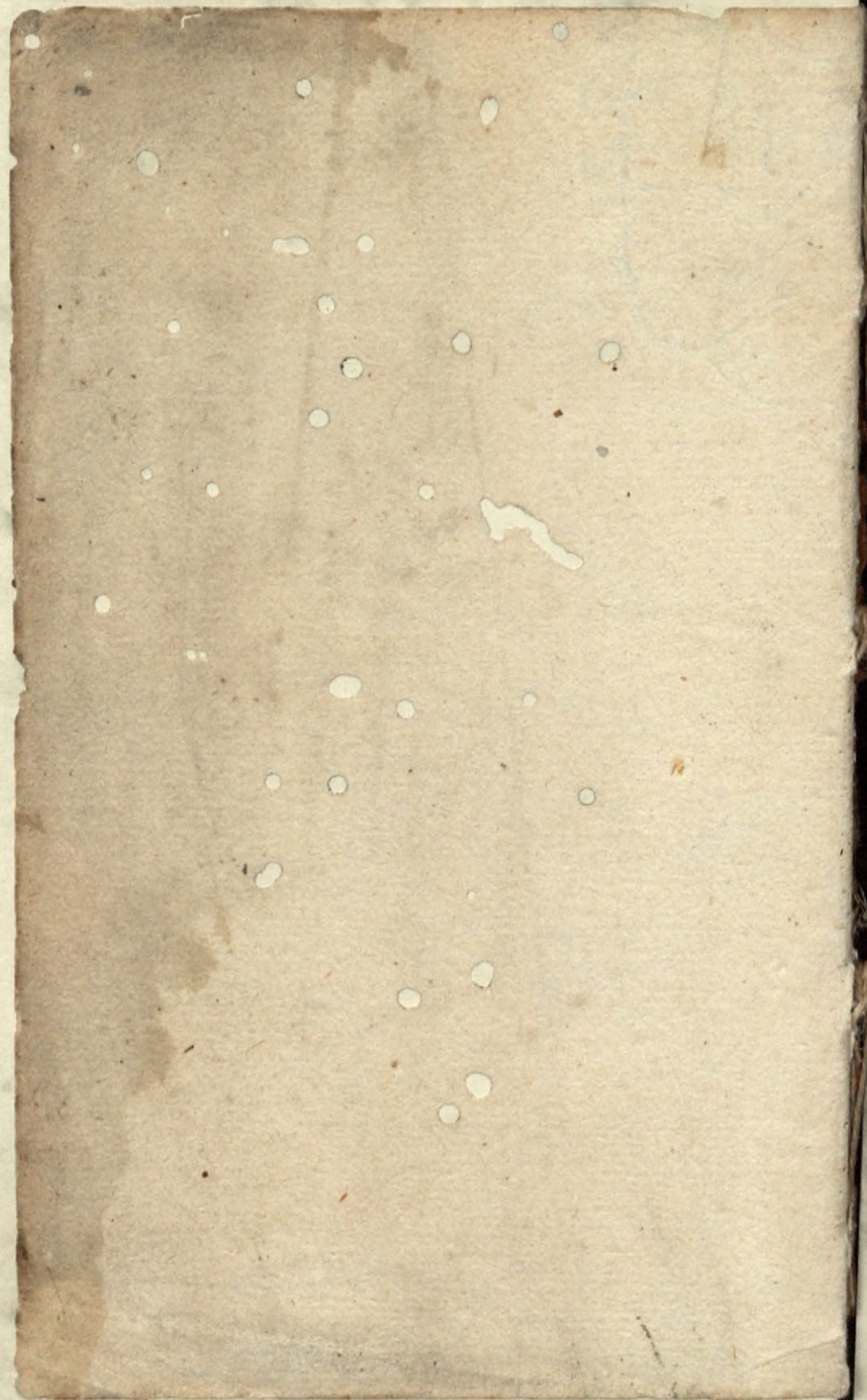


N^o M. DLVII.

1 5 5 7







ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

ausgang der Säule

